

5/2-Wege-Magnetventil

Interne Verdrahtung



Durchfluss-
Kennwerte

$C[dm^3/(s \cdot bar)]:$ **0.39**
b: 0.39
 $C_v: 0.11$

Leistungs-
aufnahme

0.35 W

Ansteuerung von
Zylindern bis

max. \varnothing 25
 (bei 300 mm/s)

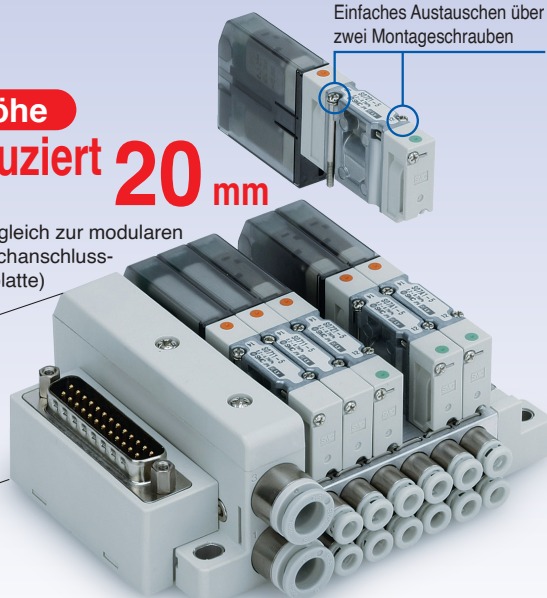
Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Wartung

Einfaches Austauschen über
zwei Montageschrauben

Höhe
reduziert um **20 mm**

(im Vergleich zur modularen
Mehrfachanschluss-
Grundplatte)



Bedarf
Einbauvolumen

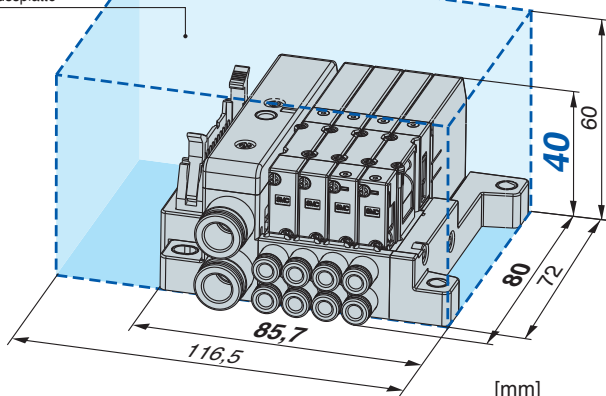
um ca. **45 %**
reduziert

Bedarf
Einbaugrundfläche

um ca. **18 %**
reduziert

*: Im Vergleich zu einer Mehrfachanschlussplatte mit 4 Stationen

intern verdrahtete
modulare Mehrfachan-
schlussplatte



Interne Verdrahtung

Modulare Mehrfach-
anschlussplatte

Unterstützte Protokolle

DeviceNet

PROFI
NET

PROFI
BUS

CC-Link

EtherNet/IP

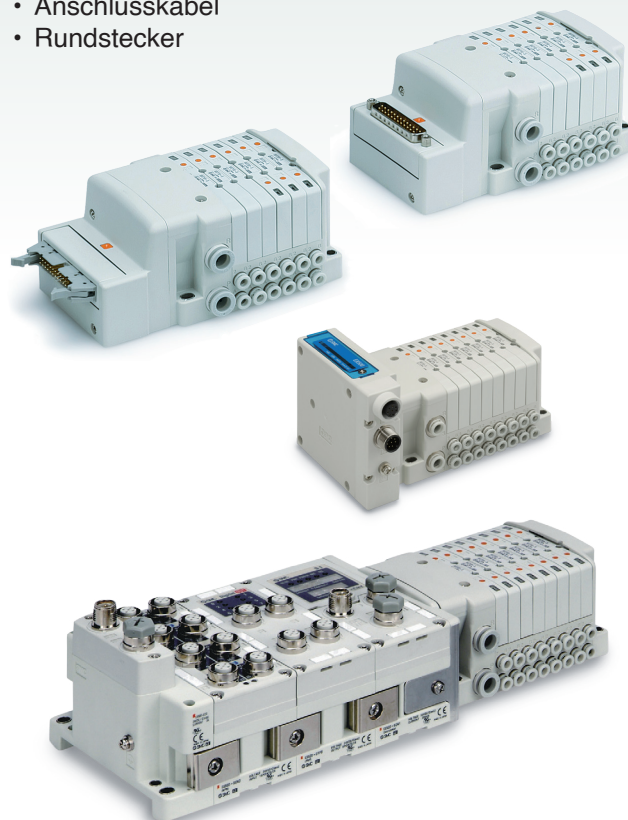
EtherCAT



ETHERNET
POWERLINK

*: EtherNet/IP™ und PROFINET sind mit den Feldbussystemen mit drahtloser Datenübertragung kompatibel

- D-Sub-Stecker
- Flachbandkabel
- Flachbandkabel kompatibel mit PCW-Verdrahtungssystem
- Klemmenkasten
- Anschlusskabel
- Rundstecker


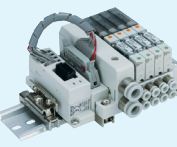


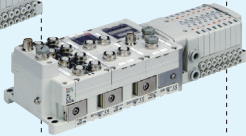



Serie **S0700**



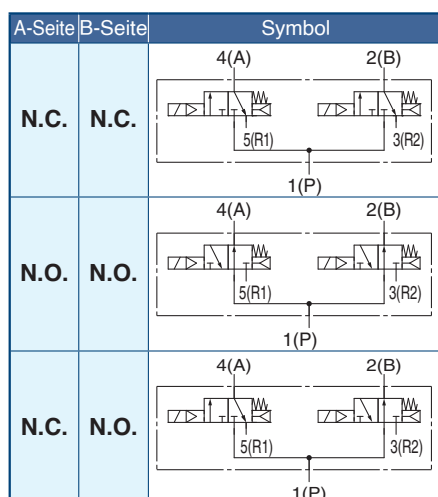
CAT.EUS11-88Dd-DE

Möglichkeiten der Ansteuerung bei interner Verdrahtung

	S Set Serielle Übertragungseinheit (Feldbussystem)					
	EX180 für Ausgang	EX260 für Ausgang	EX250 für Ein-/ Ausgang	EX600 für Ein-/ Ausgang	EX500 dezentrale Ausführung	EX510 dezentrale Ausführung
Flache und kompakte durchgehende Mehrfachan- schlussplatte	 Seite 9	—	—	—	—	 Seite 11
Intern verdrahtete modulare Mehrfachan- schlussplatte	—	 Seite 31	 Seite 33	 Seite 35	 Seite 39	—
Unterstützte Protokolle	DeviceNet	●	●	●	●	●
	PROFIBUS DP		●		●	●
	PROFIBUS PA		●	●	●	●
	CC-Link	●	●	●		●
	EtherNet/IP		●	●	●	
	EtherCAT		●			
	ASi			●		
	ETHERNET POWERLINK		●			
	PROFIBUS mit drahtloser Datenübertragung			●		
	EtherNet/IP mit drahtloser Datenübertragung			●		

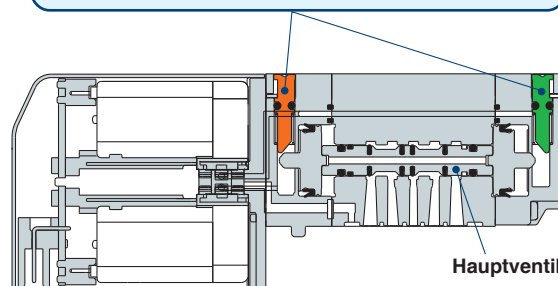
2 x 3/2-Wege-Ventil


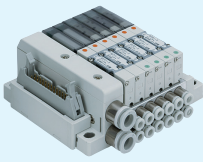







- Zwei 3/2-Wege-Ventile in einem Gehäuse.
- Unabhängig arbeitendes 3/2-Wege-Ventil an jeder Seite A und B.
- Anzahl der belegten Stationen für 3/2-Wegeventile halbiert.
- Als 5/4-Wege-Ventil einsetzbar.





Handhilfsbetätigung

Schalten des Hauptventils durch Handhilfsbetätigung, auch wenn der Druck während der Wartung unterhalb des Betriebsdrucksbereichs liegt.



Set F D-Sub-Stecker	Set P Flachbandkabel	Set J Flachbandkabel kompatibel mit PC- Verdrahtungssystem	Set T Klemmenkasten	Set L Anschlusskabel	Set M Rundstecker
MIL-Standard	MIL-Standard • 26-polig, 20-polig	MIL-Standard • 20-polig			
 Seite 15	 Seite 19	 Seite 23	—	—	—
 Seite 45	 Seite 49	 Seite 53	 Seite 57	 Seite 61	 Seite 65

Optimale Ventilauswahl für die Ansteuerung von Zylindern

Zylinder- geschwindigkeit	verwendbarer Zylinder						
	Ø 6	Ø 10	Ø 16	Ø 20	Ø 25	Ø 32	Ø 40
100 mm/s max.							
300 mm/s max.							

Für horizontalen Betrieb. Siehe Seite 7 für die Berechnungsbedingungen.

5/2-Wege-Magnetventil **Externe Verdrahtung** Serie **S0700**

• Ventilbreite: **7.4 mm** • Leistungsaufnahme: **0.35 w**

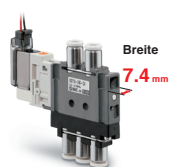
Siehe WEB-Katalog für Details.



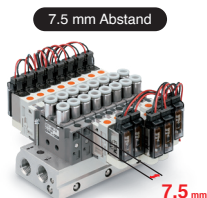
Rohrversion

- Durchfluss C[dm³/(s·bar)]: **0.6**
- Ansteuerung von Zylindern: **bis Ø 25** (300 mm/s)
- Gewicht: **39 g**

Einzelventil



Mehrfachanschlussplatte



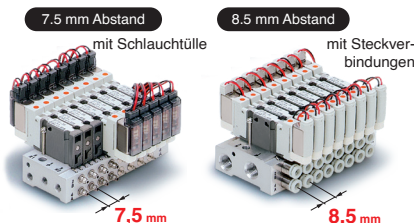
Flanschversion

- Durchfluss C[dm³/(s·bar)]: **0.39**
- Ansteuerung von Zylindern: **bis Ø 25** (300 mm/s)

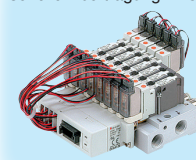
Einzelventil



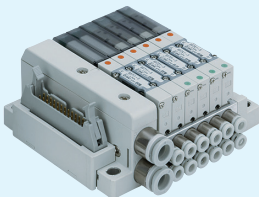

Mehrfachanschlussplatte



serielle Übertragung/EX510



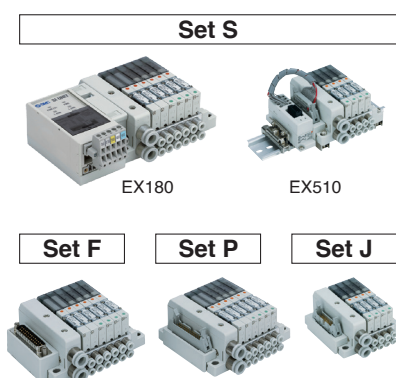
Varianten/Optionen

Ausführung			Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte	Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte
			 Seite 8	 Seite 30
Anschluss- spezifikation	Anschlussgröße	1(P), 3(R)	Ø 6, Ø 8, Ø 1/4", Ø 5/16"	
		4(A), 2(B)	Ø 2, Ø 3,2, Ø 4, Ø 1/8", Ø 5/32"	
Art der Verdrahtung	Set S	EX510	●	—
		EX180	●	—
		EX500	—	●
		EX250	—	●
		EX260	—	●
		EX600	—	●
	Set F	D-Sub-stecker	●	●
	Set P	Flachbandkabel	●	●
	Set J	Flachbandkabel kompatibel mit PC-Verdrahtungssystem	●	●
	Set T	Klemmenkasten	—	●
	Set L	Anschlusskabel	—	●
	Set M	Rundstecker	—	●
Optionen	Abdeckplatte		● Seite 73	● Seite 73
	externe Vorsteuerung [-R]		● Seite 73	● Seite 73
	Ausgang für Direktentlüftung mit eingebautem Schalldämpfer [-S]		● Seite 73	● Seite 73
	individuelle Versorgungs-/Entlüftungseinheit		—	● Seite 74
	individuelle Versorgung		● Seite 74	—
	individuelle Entlüftung		● Seite 74	—
	P-Abtrenndichtung		—	● Seite 74
	R-Abtrenndichtung		—	● Seite 75
	Staudruck-Rückschlagventil [-B]		—	● Seite 75
	Abdeckplatte mit Ausgang		● Seite 75	● Seite 75
	Verschlussstopfen		● Seite 76	● Seite 76
	DIN-Schienen-Anbausatz		● Seite 76	● Seite 76
	für DIN-Schienenmontage verwendbar		● Seite 76	● Seite 76
	Stopfen (für Steckverbindung) KJP-02 KQ2P-23/04/06		● Seite 77	● Seite 77
	Schalldämpfer (für Entlüftungsanschluss)		● Seite 77	● Seite 77
	Typenschild [-N]		—	● Seite 77
	SS0700-N-Station (1 bis max. Stationen)		—	● Seite 77
	2-Stationen-Kupplung		—	● Seite 78
	Versorgungs-/Entlüftungsplatte		—	● Seite 78
	entsperbares Doppelrückschlagventil (extern) VQ1000-FPG-λλ		● Seite 79	● Seite 79

INHALT

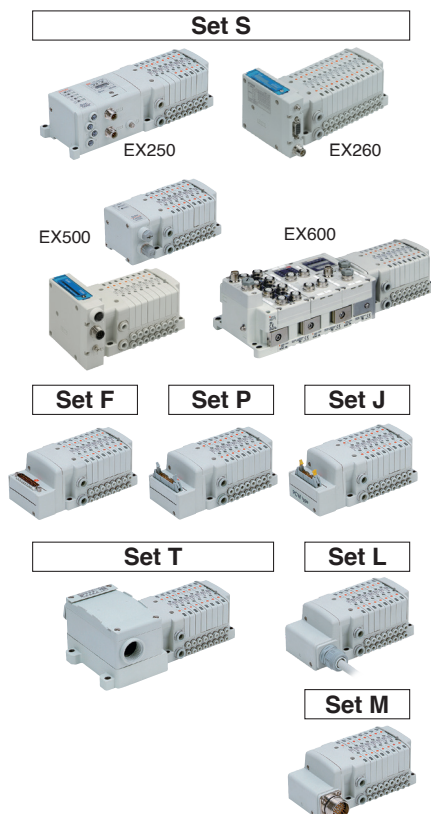
Varianten	Seite 1
Varianten/Optionen	Seite 3
Ventilspezifikationen	Seite 5
Technische Daten Mehrfachanschlussplatte	Seite 6
Zylinder-Geschwindigkeitsdiagramm	Seite 7

Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte



Set serielle Übertragung S	Seite 8
D-Sub-steckerset F	Seite 14
Flachbandkabel-Set P	Seite 18
Flachbandkabel-Set kompatibel mit PC Verdrahtungssystem J	Seite 22
Konstruktion	Seite 26
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Seite 27

Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte



Set serielle Übertragung S	Seite 30
D-Sub-steckerset F	Seite 44
Flachbandkabel-Set P	Seite 48
Flachbandkabel-Set kompatibel mit PC Verdrahtungssystem J	Seite 52
Klemmenkasten-Set T	Seite 56
Anschlusskabel-Set L	Seite 60
Rundstecker-Set M	Seite 64
Konstruktion	Seite 68
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Seite 69
Zubehör für Mehrfachanschlussplatten	Seite 73
Produktspezifische Sicherheitshinweise	Seite 80
Fehlersuche	Seite 88

Serie S0700

Ventildaten

Ventildaten

Modell

Serie		Funktionsweise	Modell	Durchfluss-Kennwerte								Ansprechzeit ^{*1} [ms]	Gewicht [g]
				1→4/2 (P→A/B)				4/2→5/3 (A/B→R1/R2)					
				C [dm³/ (s·bar)]	b	Cv	Q [l/min *2 (ANR)]	C [dm³/ (s·bar)]	b	Cv	Q [l/min *2 (ANR)]		
Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte	5/2-Wege	monostabil	S0711	0.39	0.39	0.11	105	0.37	0.39	0.10	100	max. 18	36
		bistabil	S0721	0.39	0.39	0.11	105	0.37	0.39	0.10	100	max. 10	41
	2 x 3/2-Wege	Wege-Ventil	S0781 A C	0.34	0.34	0.09	89	0.33	0.33	0.08	86	max. 18	41
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	5/2-Wege	monostabil	S0710	0.39	0.39	0.11	105	0.37	0.39	0.10	100	max. 18	30
		bistabil	S0720	0.39	0.39	0.11	105	0.37	0.39	0.10	100	max. 10	38
	2 x 3/2-Wege	Wege-Ventil	S0780 A C	0.34	0.34	0.09	89	0.33	0.33	0.08	86	max. 18	38

*: Werte für die Zylinder-Anschlussgröße C6.

*1: Gemäß auf JIS B 8419-2010 (Versorgungsdruck: 0.5 MPa; mit Betriebsanzeige und Funkenlöschung, Reinluft. Die Werte variieren je nach Druck und Luftqualität). Wert gilt für eingeschaltetes bistabiles Ventil.

*2: Diese Werte wurden nach ISO 6358 errechnet und stellen den Durchfluss unter Standardbedingungen bei einem Eingangsdruck von 0.6 MPa (relativer Druck) und einem Druckabfall von 0.1 MPa dar.

Technische Daten

Ventildaten	Ventilkonstruktion		weichdichtender Schieber	
	Medium		Druckluft	
	max. Betriebsdruck		0.7 MPa	
	min. Betriebsdruck		0.2 MPa	
	Umgebungs- und Medientemperatur		-10 bis 50 °C*1	
	max. Betriebsfrequenz		5 Hz	
	Entlüftungsmethode für Pilotventil		Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte	Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte
			gemeinsame Entlüftung*2	
	Handhilfsbetätigung		nicht verriegelbar	
	Schmierung		nicht erforderlich	
	Stoß-Vibrationsbeständigkeit*3		30/100 m/s²	
	Schutzart		IP40	
elektrische Daten	Betriebsspannung		24 V DC	
	zulässige Spannungsschwankung		±10 % der Nennspannung	
	Spulenisolierungs-kategorie		Klasse B oder entsprechend	
	Leistungsaufnahme (Strom)	24 V DC	DC 0.35 W (15 mA)	

*1: Verwenden Sie für den Betrieb bei niedrigen Temperaturen trockene Luft, um Kondensation zu vermeiden.

*2: Ventile mit externer Pilotluft verfügen über eine Pilotentlüftung mit individuellen Entlüftungsspezifikationen.

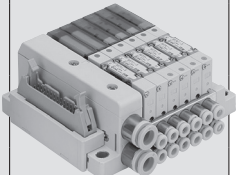

*3: Stoßfestigkeit: Keine Fehlfunktion im Fallversuch in axialer Richtung und rechtwinkliger Richtung zum Hauptventil und Anker in sowohl erregtem als auch nicht erregtem Zustand.

Vibrationsfestigkeit: Keine Fehlfunktionen im Vibrationstest von 8,3 bis 2000 Hz. Der Test wurde in axialer und rechtwinkliger Richtung zum Hauptventil und Anker durchgeführt, sowohl im erregten wie im nicht erregten Zustand.

Technische Daten Mehrfachanschlussplatte

Technische Daten Mehrfachanschlussplatte

Modell

Basismodell		Anschlussesdaten		Anschlussart	verwendbare Stationen	Gewicht 5 Stationen [g]	zusätzliches Gewicht pro Station [g]
		Anschlussgröße					
		1(P), 3(R)	4(A), 2(B)				
Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte	SS0751-λλλλλ  Seite 8	C6 (Ø 6) C8 (Ø 8) N7 (Ø 1/4") N9 (Ø 5/16") Option (direkte Entlüftung mit eingebautem Schalldämpfer)	C2 (Ø 2) C3 (Ø 3.2) C4 (Ø 4) N1 (Ø 1/8") N3 (Ø 5/32")	Set S: serielle Übertragung (EX510)	max. 16 Stationen	270*2	19*5
				Set S: serielle Übertragung (EX180)	max. 32 Stationen	230*2	17
				Set F: D-Sub-stecker	max. 24 Stationen	185	17
				Set P: Flachbandkabel	max. 24 Stationen	181	17
				Set J: PC-Wiring-System kompatibel Flachbandkabel	max. 16 Stationen	181	17
				Set S: serielle Übertragung (EX500)	max. 16 Stationen	260*2	20
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	SS0750-λλλ  Seite 30	C6 (Ø 6) C8 (Ø 8) N7 (Ø 1/4") N9 (Ø 5/16") Option (direkte Entlüftung mit eingebautem Schalldämpfer)	C2 (Ø 2) C3 (Ø 3.2) C4 (Ø 4) N1 (Ø 1/8") N3 (Ø 5/32")	Set S: serielle Übertragung (EX250/260/600)	max. 24 Stationen	260*2	20
				Set F: D-Sub-stecker	max. 24 Stationen	330	20
				Set P: Flachbandkabel	max. 24 Stationen	325	20
				Set J: PC-Anschluss Flachbandkabel	max. 16 Stationen	325	20
				Set T: Klemmenleiste	max. 20 Stationen	660	20
				Set L: Anschlusskabel	max. 24 Stationen	455*4	20
				Set M: Rundstecker	max. 24 Stationen	390	20

*1: Höchstzahl der Stationen bei gemischter Verdrahtung (einfach und doppelt) (Spezifikationen Spezialverdrahtung)

*2: Kann je nach serieller Einheit davon abweichen.

*3: Ventilgewicht nicht berücksichtigt. Ventilgewicht siehe Seite 5.

*4: Gewicht mit Anschlusskabel (Länge 0.6 m)

*5: Einschließlich des Gewichts der DIN-Schiene

Zylinder-Geschwindigkeitsdiagramm

zutreffende Zylinder- geschwindigkeit	verwendbarer Zylinder							
	Ø 6	Ø 10	Ø 16	Ø 20	Ø 25	Ø 32	Ø 40	Ø 50
100 mm/s oder weniger							●	
300 mm/s oder weniger					●			
500 mm/s oder weniger		●						

[allgemeine Bedingungen]

- Druck: 0.5 MPa
- Leitungslänge: 1 m
- Lastverhältnis: 50 %
- Hub: 200 mm

*: Diese Tabelle dient nur als Richtlinie.

Bitte gleichen Sie Ihre Betriebsbedingungen mit der SMC-Modellauswahlsoftware ab.

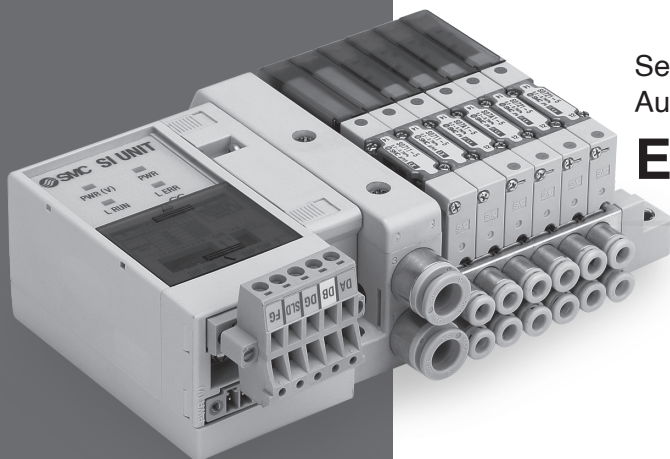
Symbol

Modell	Funktionsweise	Symbol
S0710 S0711	5/2-Wege monostabil	
S0720 S0721	5/2-Wege bistabil	
S07A0 S07A1	2 x 3/2-Wege N.C. + N.C.	
S07B0 S07B1	2 x 3/2-Wege N.O. + N.O.	
S07C0 S07C1	2 x 3/2-Wege N.C. + N.O.	

Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Serielle Übertragung

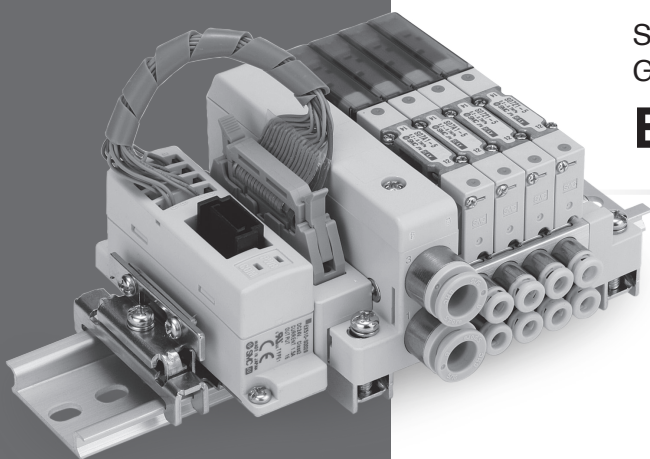
S Set



Serielle Übertragungseinheit für
Ausgang

EX180

Seite 9



Serielle Übertragungseinheit in
Gateway-Ausführung

EX510

Seite 11

Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	
Konstruktion	
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
	T Set
	L Set
	M Set
Konstruktion	
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	

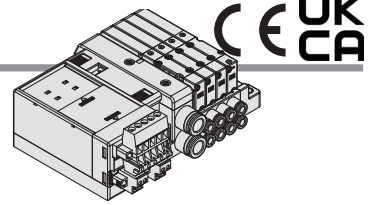
S

Serie S0700 Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte

Set (serielle Übertragung)

EX180 (für Ausgang) serielle Übertragungseinheit

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



SS0751 - 08 C4 C8 SDV2 -

Stationen

Symbol	Stationen
02	2 Stationen
⋮	⋮
32 ^{*1}	32 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Größe Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung ^{*1}	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Option

Symbol	Option
—	ohne
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K ^{*1}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
R ^{*2}	extern vorgesteuert
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*2: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf.
Beispiel: -KRS

*: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.

*: Siehe Seite 27 für eine Detailansicht der Mehrfachanschlussplatte.

Siehe WEB-Katalog und Bedienungsanleitung für nähere Angaben zur seriellen Übertragungseinheit EX180 mit Eingangs-/Ausgangsmodul (für Ausgang). Die Bedienungsanleitung können Sie von unserer Webseite <http://www.smc.eu> herunterladen.

Bestell-Nr. SI-Einheit

Symbol	Modul/Kommunikationsstecker	Ausgangspolarität	SI-Einheit Bestell-Nr.	Ausgangsstationen
V2	CC-Link (32 Ausgänge) Ausführung mit T-Verzweigung	NPN-Ausgang (positiv COM)	EX180-SMJ3	max. 32 ^{*1}
V2N		PNP-Ausgang (negativ COM)	EX180-SMJ5	
V2A	CC-Link (32 Ausgänge) gerade Ausführung	NPN-Ausgang (positiv COM)	EX180-SMJ3A	
V2AN		PNP-Ausgang (negativ COM)	EX180-SMJ5A	max. 32 ^{*1}
Q2	DeviceNet® (32 Ausgänge) Ausführung mit T-Verzweigung	NPN-Ausgang (positiv COM)	EX180-SDN3	
Q2N		PNP-Ausgang (negativ COM)	EX180-SDN5	
Q2A	DeviceNet® (32 Ausgänge) gerade Ausführung	NPN-Ausgang (positiv COM)	EX180-SDN3A	max. 16 ^{*1}
Q2AN		PNP-Ausgang (negativ COM)	EX180-SDN5A	
Q3	DeviceNet® (16 Ausgänge) Ausführung mit T-Verzweigung	NPN-Ausgang (positiv COM)	EX180-SDN4	
Q3N		PNP-Ausgang (negativ COM)	EX180-SDN6	max. 16 ^{*1}
Q3A	DeviceNet® (16 Ausgänge) gerade Ausführung	NPN-Ausgang (positiv COM)	EX180-SDN4A	
Q3AN		PNP-Ausgang (negativ COM)	EX180-SDN6A	

*1: einfache Verdrahtung

Set-Ausführung

SD0	ohne SI-Einheit
SDV2	CC-Link (32 Ausgänge)
SDQ2	DeviceNet® (32 Ausgänge)
SDQ3	DeviceNet® (16 Ausgänge)

*: Bitte setzen Sie sich für die technischen Daten der SI-Einheit mit SMC in Verbindung.

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

*: Für die Serie S0700 sind die SI-Einheit-Modelle EX180-SDN1, EX180-SDN2 oder EX180-SMJ1 nicht als Set S wählbar (SDQλ, SDV2).

Funktionsweise	monostabil	2 x 3/2-Wege-Ausführung
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

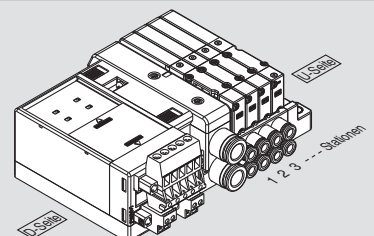
Beispiel Set serielle Übertragungseinheit

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0751-08C4C8SDQ2- 1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
 * S0711-5 3 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
 * S0721-5 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
 * S07A1-5 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
 * SS0700-10A-3 1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an.
Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



Bestellschlüssel Ventil

S07 1 1 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

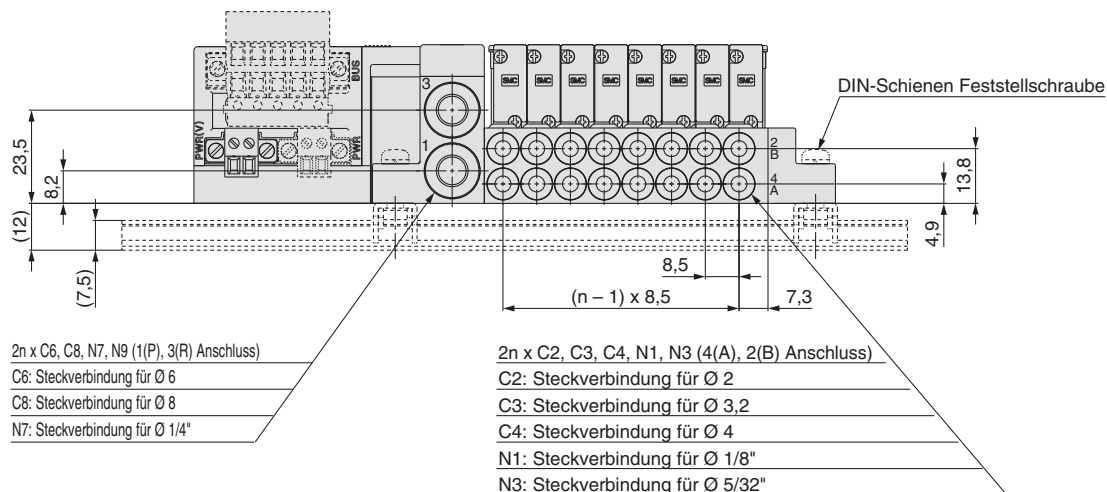
Spannung: 24 V DC

Funktion

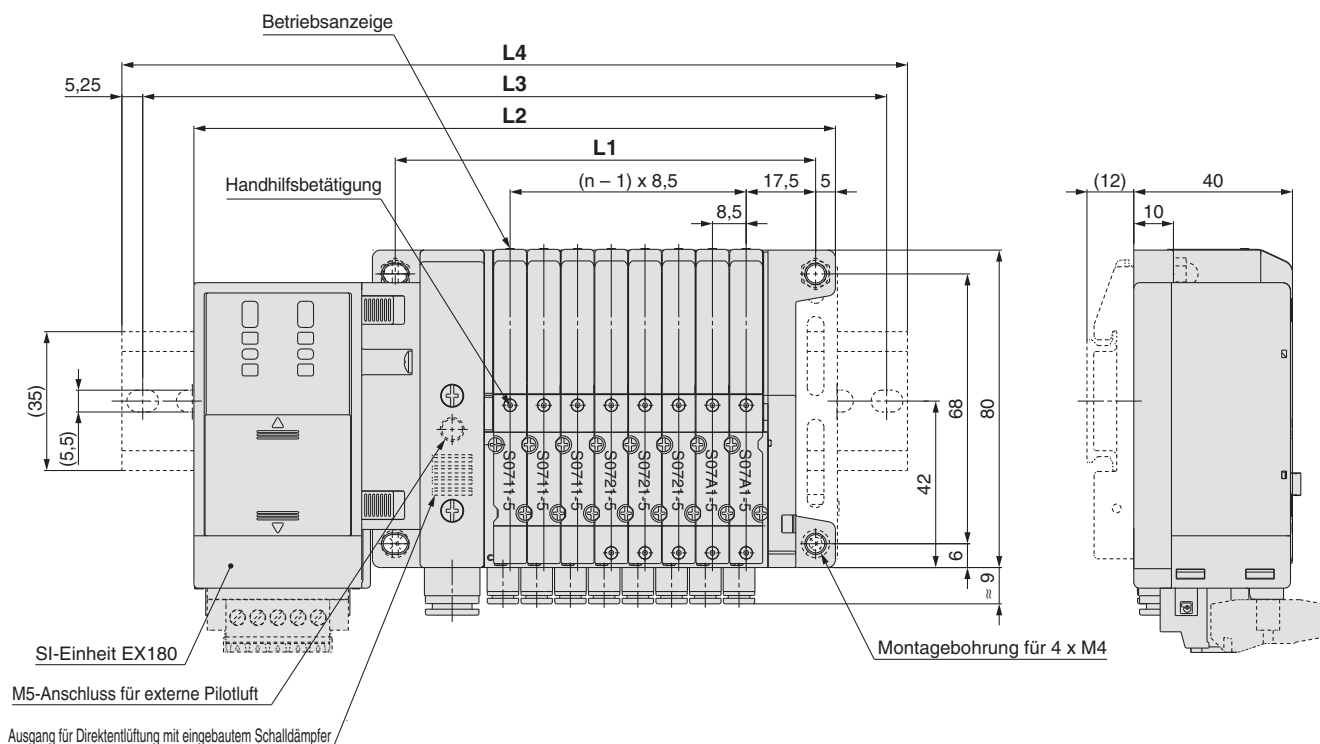
Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Pilotluft ^{*1}

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung



D-Seite (Stationen) 1 2 3 4 5 6 7 8 n U-Seite



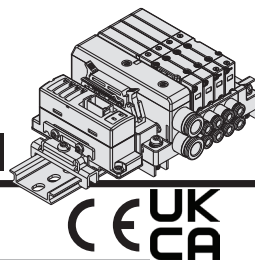
*: Die gestrichelten Linien zeigen die Schienenbefestigungswinkel DIN (-D).

Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 38$. $L2 = 8.5n + 93.7$ n: Station (max. 32 Stationen) [mm]

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
L1	55	63.5	72	80.5	89	97.5	106	114.5	123	131.5	140	148.5	157	165.5	174	182.5	191
L2	110.7	119.2	127.7	136.2	144.7	153.2	161.7	170.2	178.7	187.2	195.7	204.2	212.7	221.2	229.7	238.2	246.7
L3	137.5	150	150	162.5	175	175	187.5	200	200	212.5	225	225	237.5	250	250	262.5	275
L4	148	160.5	160.5	173	185.5	185.5	198	210.5	210.5	223	235.5	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5

L \ n	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
L1	199.5	208	216.5	225	233.5	242	250.5	259	267.5	276	284.5	293	301.5	310
L2	255.2	263.7	272.2	280.7	289.2	297.7	306.2	314.7	323.2	331.7	340.2	348.7	357.2	365.7
L3	275	287.5	300	312.5	312.5	325	337.5	337.5	350	362.5	362.5	375	387.5	387.5
L4	285.5	298	310.5	323	323	335.5	348	348	360.5	373	373	385.5	398	398



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0751-08 C4 C8 SB - -

Stationen

Symbol	Stationen
02	2 Stationen
...	...
16*1	16 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	

Stationsanzahl Standard	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
1 bis 8 Stationen	16 Stationen	16

Funktionsweise	monostabiles Ventil	2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
-	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Option

Symbol	Option
-	ohne
K*1	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
R*2	extern vorgesteuert
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*2: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -KRS

*: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.

*: Siehe Seite 27 für eine Detailansicht der Mehrfachanschlussplatte.

Ausgangspolarität der SI-Einheit

Symbol	Ausführung
-	positiv COM
N	negativ COM

S Set

EX510 serielle Verdrahtung

*: Die Bestell-Nr. der SI-Einheit finden Sie auf S. 28.

Siehe **WEB-Katalog** und Bedienungsanleitung für nähere Angaben zur seriellen Übertragungseinheit EX510 in Gateway-Ausführung. Die Bedienungsanleitung können Sie von unserer Webseite <http://www.smc.eu> herunterladen.

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 1 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung: 24 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
-	Standard
R	extern vorgesteuert*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

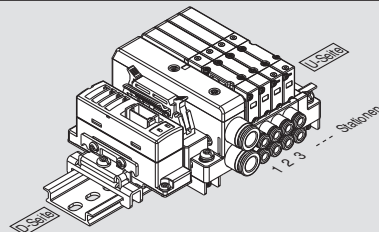
Beispiel Set serielle Übertragungseinheit

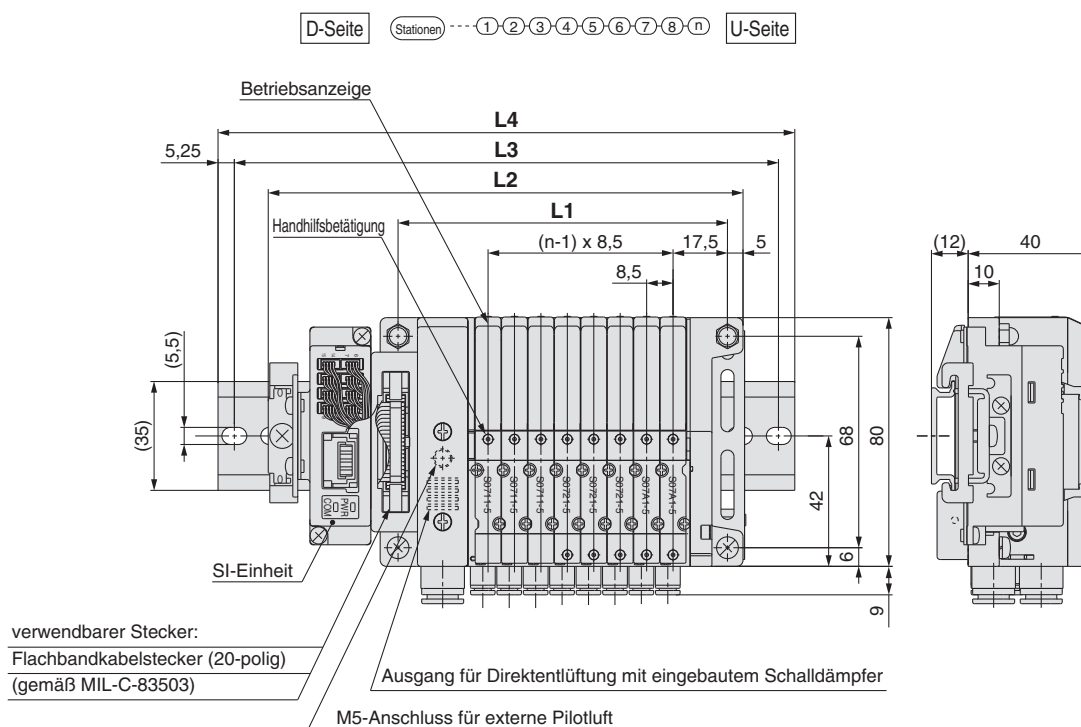
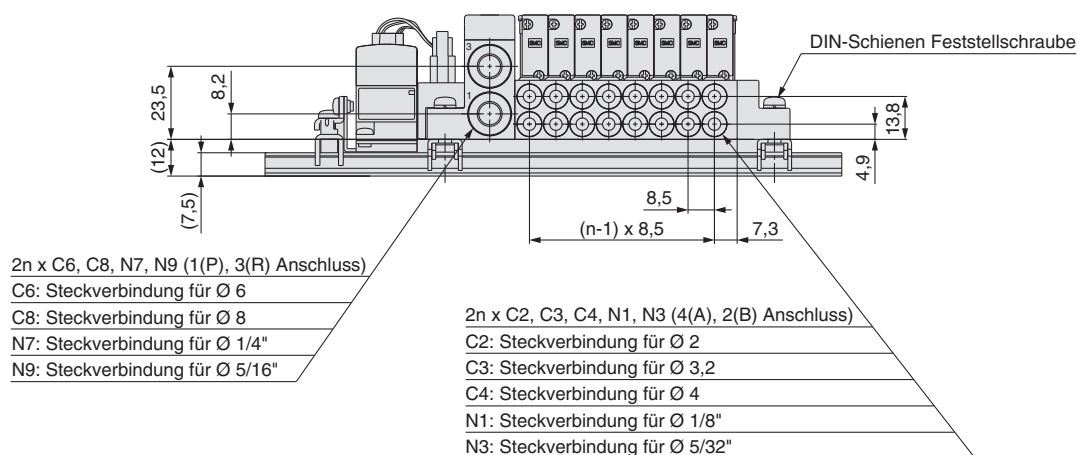
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0751-08C4C8SB .. 1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
 * S0711-5 3 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
 * S0721-5 2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
 * S07A1-5 2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
 * SS0700-10A-3 1 Set - Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile, usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.





Abmessungen

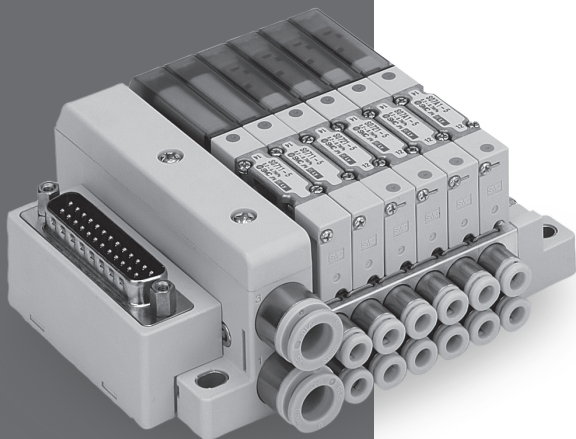
Formel $L1 = 8.5n + 38$. $L2 = 8.5n + 84.7$ n: Station (max. 16 Stationen) [mm]

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	55	63.5	72	80.5	89	97.5	106	114.5	123	131.5	140	148.5	157	165.5	174
L2	101.7	110.2	118.7	127.2	135.7	144.2	152.7	161.2	169.7	178.2	186.7	195.2	203.7	212.2	220.7
L3	125	137.5	150	150	162.5	175	175	187.5	200	200	212.5	225	225	237.5	250
L4	135.5	148	160.5	160.5	173	185.5	185.5	198	210.5	210.5	223	235.5	235.5	248	260.5

Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

D-Sub-stecker

Set F



MIL-Standard

△25-polig

△Kabellänge: 1.5 m, 3 m, 5 m

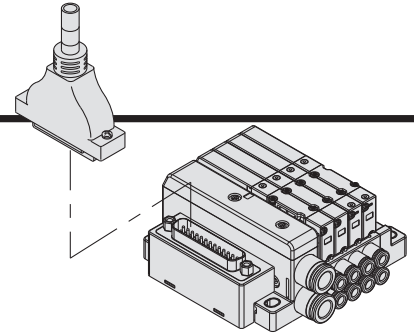
Seite 15

Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
	T Set
	L Set
	M Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	

Serie S0700

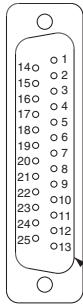
Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte Set (D-Sub-stecker)

- Verringerter Anschlussaufwand durch D-Sub-stecker.
- Die Verwendung eines mit dem MIL-Standard kompatiblen D-Sub-Steckers (25-polig) erlaubt den flexiblen Einsatz handelsüblicher Anschlüsse.



Kabelverdrahtung

D-Sub-stecker



Stecker-pol-Nr.

Für die interne Verdrahtung von bis zu 12 Stationen wird, unabhängig von Ventiltyp und Optionen, die doppelte Verdrahtung (Anschluss an Spulen A und B) verwendet. Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Spezial-Verdrahtung (Option)“.

D-Sub-stecker-Baugruppe
Kabelfarbe (AXT100-DS25-015 030 050)

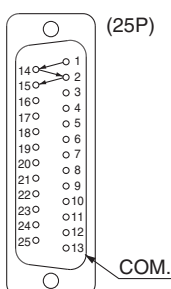
	Klemmen-Nr.	Polarität	Anschluss-kabelfarbe	Pin-Markierung
Station 1	Spule A 1	(-) (+)	schwarz	ohne
	Spule B 14	(-) (+)	gelb	schwarz
Station 2	Spule A 2	(-) (+)	braun	ohne
	Spule B 15	(-) (+)	rosa	schwarz
Station 3	Spule A 3	(-) (+)	rot	ohne
	Spule B 16	(-) (+)	blau	weiß
Station 4	Spule A 4	(-) (+)	orange	ohne
	Spule B 17	(-) (+)	violett	ohne
Station 5	Spule A 5	(-) (+)	gelb	ohne
	Spule B 18	(-) (+)	grau	ohne
Station 6	Spule A 6	(-) (+)	rosa	ohne
	Spule B 19	(-) (+)	orange	schwarz
Station 7	Spule A 7	(-) (+)	blau	ohne
	Spule B 20	(-) (+)	rot	weiß
Station 8	Spule A 8	(-) (+)	violett	weiß
	Spule B 21	(-) (+)	braun	weiß
Station 9	Spule A 9	(-) (+)	grau	schwarz
	Spule B 22	(-) (+)	rosa	rot
Station 10	Spule A 10	(-) (+)	weiß	schwarz
	Spule B 23	(-) (+)	grau	rot
Station 11	Spule A 11	(-) (+)	weiß	rot
	Spule B 24	(-) (+)	schwarz	weiß
Station 12	Spule A 12	(-) (+)	gelb	rot
	Spule B 25	(-) (+)	weiß	ohne
	COM. 13	(+) (-)	orange	rot

positiv
COM

negativ *1
COM

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]



(25P)

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenanzahl (Pins) darf nicht höher sein als 24.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „-K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

Kabel

■ D-Sub-Stecker/Kabel (25-polig)

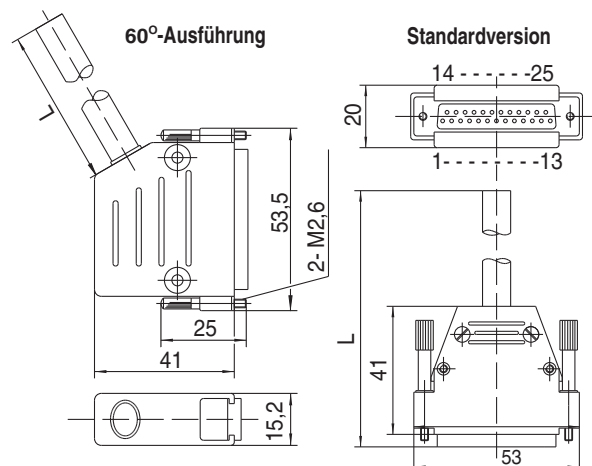
GVVZS3000-21A-□

D-Sub-Stecker / Kabel

Kabellänge (L)	Bestell-Nr.	Stecker
1 m	GVVZS3000-21A-160	60-Abgang
3 m	GVVZS3000-21A-260	60-Abgang
5 m	GVVZS3000-21A-360	60-Abgang
8 m	GVVZS3000-21A-460	60-Abgang
3 m	GVVZS3000-21A-2	Standard
5 m	GVVZS3000-21A-3	Standard
8 m	GVVZS3000-21A-4	Standard

Geschirmtes Kabel

Kabellänge (L)	Bestell-Nr.	Kabel
1 m	GVVZS3000-21A-1S	geschirmt
3 m	GVVZS3000-21A-2S	geschirmt
5 m	GVVZS3000-21A-3S	geschirmt
8 m	GVVZS3000-21A-4S	geschirmt
20 m	GVVZS3000-21A-5S	auf Anfrage



Elektrische Kenndaten

Eigenschaft	Kenndaten
Leiterwiderstand Ω/km , 20° C	max. 57
Spannungsfestigkeit V, 5 min, AC	1500
Isolationswiderstand M Ω/km	20

Standardversion

(siehe auch AXT100-DS25-015 030 050
gemäß dem Farbcodem MIL-C24308)

* SMC informiert Sie über die detaillierten technischen Daten und Bedienungshinweise.



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0751-08 C4 C8 FD1-

Stationen

Symbol	Stationen
02	2 Stationen
:	:
24*1	24 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	mm
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Wenn eine zöllige Bohrung gewählt wird, wählen Sie auch zöllige Gewindebohrungen für die P- und R-Bohrungen.

Set-Ausführung/ Kabellänge

Set-Bezeichnung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set F	FD0	D-Sub-steckerset (25 Pins), ohne Kabel	2 bis 12 Stationen	24 Stationen	24
	FD1	D-Sub-stecker (25 Pins), mit 1.5 m-Kabel			
	FD2	D-Sub-stecker (25 Pins), mit 3.0 m-Kabel			
	FD3	D-Sub-stecker (25 Pins), mit 5.0 m-Kabel			

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Geben Sie bei gemischter Doppel- und Einzelverdrahtung in die Optionen des Bestellschlüssels „-K“ ein.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 1 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
-	Standard
R	externe Pilotluft*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Option

Symbol	Technische Daten
-	ohne
D	mit DIN-Schiene (Schienenlänge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*1	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*2	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
R*3	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

- *1: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.
- *2: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.
- *3: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.
- *: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -DKN
- *: Siehe Seiten 73 bis 79 bez. optionaler Teile für Mehrfachanschlussplatten.
- *: Siehe Seite 27 für eine Detailansicht der Mehrfachanschlussplatte.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

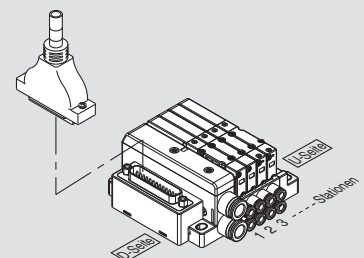
Beispiel D-Sub-stecker-Set

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0751-08C4C8FD1... 1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
 * S0711-5 3 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
 * S0721-5 2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
 * S07A1-5 2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
 * SS0700-10A-3 1 Set - Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

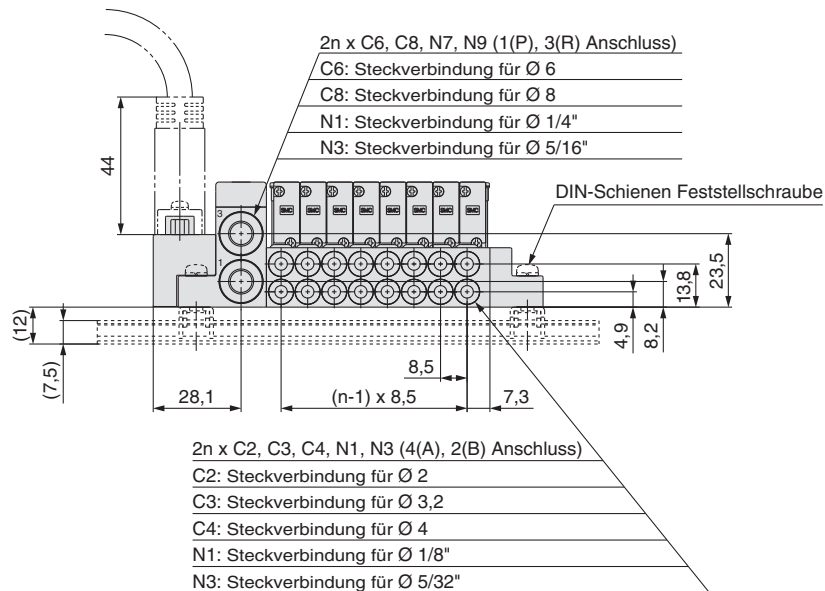
Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.

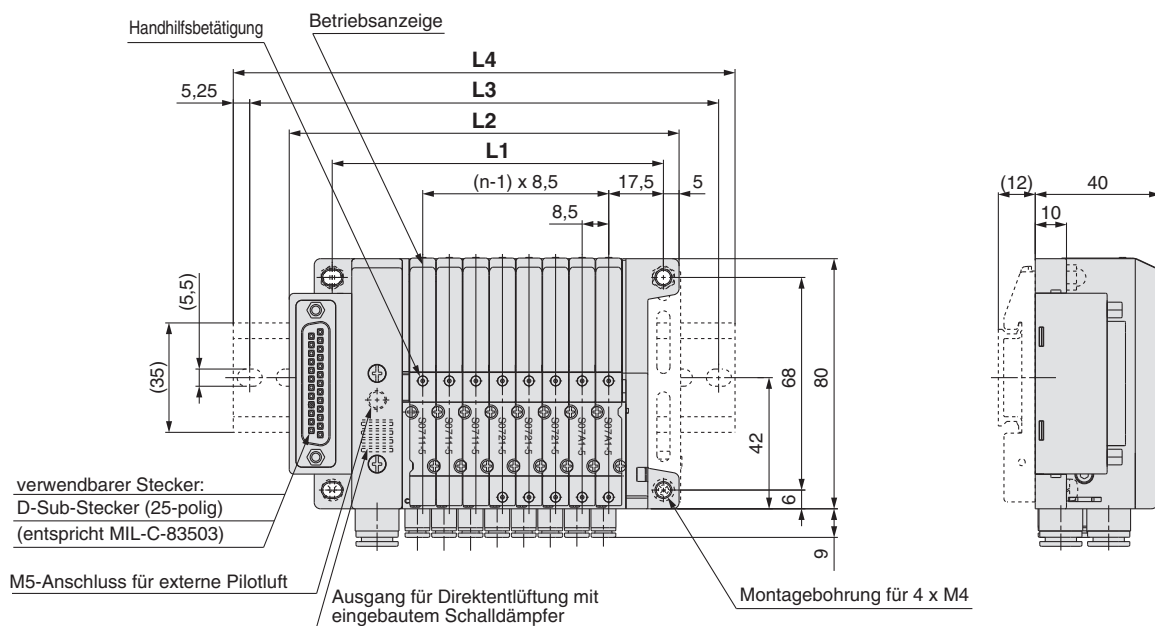


F Serie S0700

Set (D-Sub-stecker)



D-Seite Stationen 1 2 3 4 5 6 7 8 n U-Seite



Abmessungen

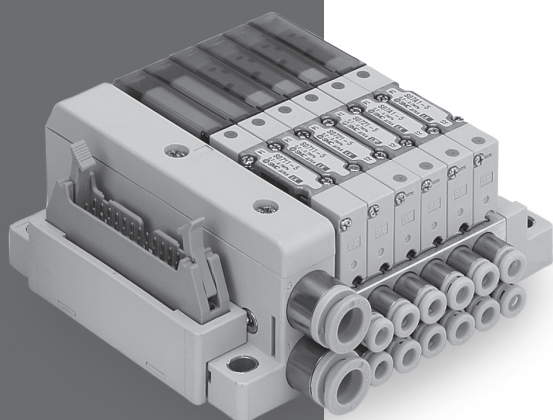
Formel $L1 = 8.5n + 38$. $L2 = 8.5n + 56.7$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	55	63.5	72	80.5	89	97.5	106	114.5	123	131.5	140	148.5	157	165.5	174	182.5	191	199.5	208	216.5	225	233.5	242
L2	73.7	82.2	90.7	99.2	107.7	116.2	124.7	133.2	141.7	150.2	158.7	167.2	175.7	184.2	192.7	201.2	209.7	218.2	226.7	235.2	243.7	252.2	260.7
L3	100	112.5	112.5	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5	237.5	250	262.5	275	275	287.5
L4	110.5	123	123	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248	248	260.5	273	285.5	285.5	298

Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Flachbandkabel

Set P



MIL-Standard

Δ26-polig, 20-polig

ΔKabellänge: 1.5 m, 3 m, 5 m

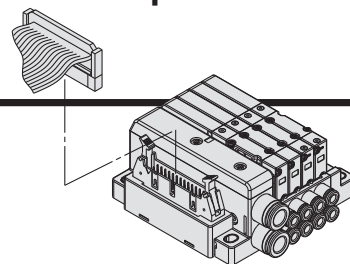
Seite 19

Schmale, durchgehende Kompakt-Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	S Set
	F Set
	P Set
Verblockbare, intern verdrahtete Mehrfachanschlussplatte	J Set
	T Set
	L Set
	M Set
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	Detailansicht Mehrfachanschlussplatte
	M Set
	L Set

P Serie S0700 Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte

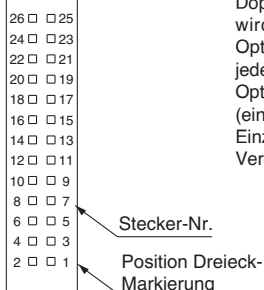
Set (Flachbandkabel)

- Verringerter Anschlussaufwand durch Flachbandkabel.
- Die Verwendung eines mit dem MIL-Standard kompatiblen Flachbandkabelsteckers (26-, 20-polig) erlaubt den flexiblen Einsatz handelsüblicher Anschlüsse.



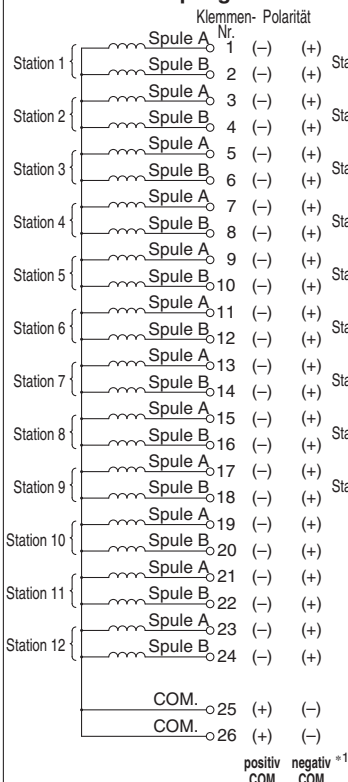
Kabelverdrahtung

Flachbandkabelstecker

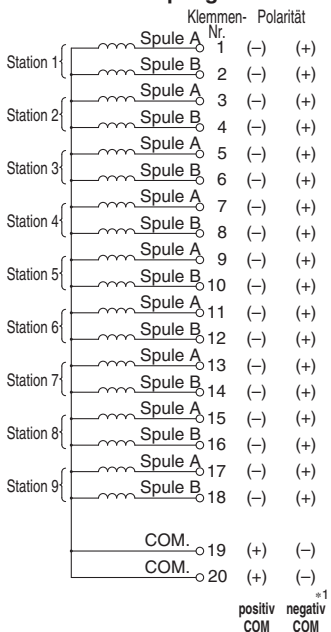


Doppelverdrahtung (an Spule A und B) wird, unabhängig von Ventiltyp und Optionen, für die Interne Verdrahtung jeder Station verwendet. Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Spezial-Verdrahtung (Option)“.

26-polig



20-polig

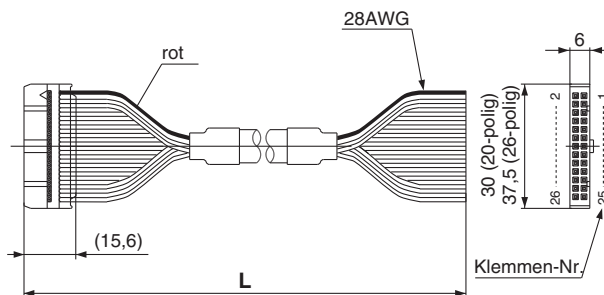


*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.

Kabelsatz

AXT100-FC²⁰⁻²₂₆₋₃

(Die 26-poligen Flachbandkabelstecker können mit Mehrfachanschlussplatten bestellt werden. Siehe „Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte“.)



Flachbandkabelstecker (Option)

Kabellänge (L)	Bestell-Nr.	
	26-polig	20-polig
1.5 m	AXT100-FC26-1	AXT100-FC20-1
3 m	AXT100-FC26-2	AXT100-FC20-2
5 m	AXT100-FC26-3	AXT100-FC20-3

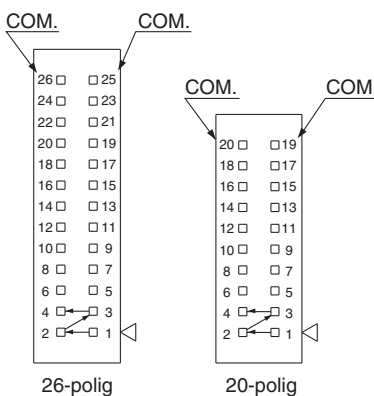
*: Für andere handelsübliche Stecker verwenden Sie einen 20- oder 26-Pin-Typ mit Zugentlastung, entsprechend MIL-C-83503.

*: Nicht verwendbar für bewegliche Verdrahtungen.

Auszug aus der Herstellerliste Steckereinheiten

- HIROSE ELECTRIC CO., LTD.
- 3M Japan Limited
- Fujitsu Limited
- Japan Aviation Electronics Industry, Ltd.
- J.S.T. Mfg. Co., Ltd.
- Oki Electric Cable Co., Ltd.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]



Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtanzahl der Spulen (Pins) darf bei einem 26-poligen Anschluss nicht größer als 24 und bei einem 20-poligen Anschluss nicht größer als 18 sein.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „-K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



SS0751 - 08 C4 C8 PD1 -

Stationen

Symbol	Stationen
02	2 Stationen
...	...
24	24 Stationen

*: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Set-Bezeichnung / Kabellänge

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set P	PD0	Flachbandkabel 26-polig, ohne Kabel	2 bis 12 Stationen	24 Stationen	24
	PD1	Flachbandkabel 26-polig, mit 1.5 m-Kabel			
	PD2	Flachbandkabel 26-polig, mit 3.0 m-Kabel			
	PD3	Flachbandkabel 26-polig, mit 5.0 m-Kabel			
	PDC	Flachbandkabel 20-polig, ohne Kabel	2 bis 9 Stationen	18 Stationen	18

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 1 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Pilotluft*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Option

Symbol	Technische Daten
—	ohne
D	mit DIN-Schiene (Schienenlänge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*1	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*2	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
R*3	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

- *1: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.
*2: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.
*3: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.
*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf.
Beispiel: -DKR
*: **Siehe Seiten 73 bis 79 bez. optionaler Teile für Mehrfachanschlussplatten.**
*: **Siehe Seite 27 für eine Detailansicht der Mehrfachanschlussplatte.**

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

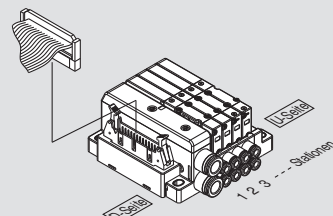
Beispiel Flachbandkabelstecker

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0751-08C4C8PD1 .. 1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* **S0711-5** 2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
* **S0721-5** 4 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
* **S07A1-5** 1 Set - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
* **SS0700-10A-3** 1 Set - Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte

Detailansicht Mehrfachanschlussplatte

S Set

F Set

P Set

J Set

T Set

L Set

M Set

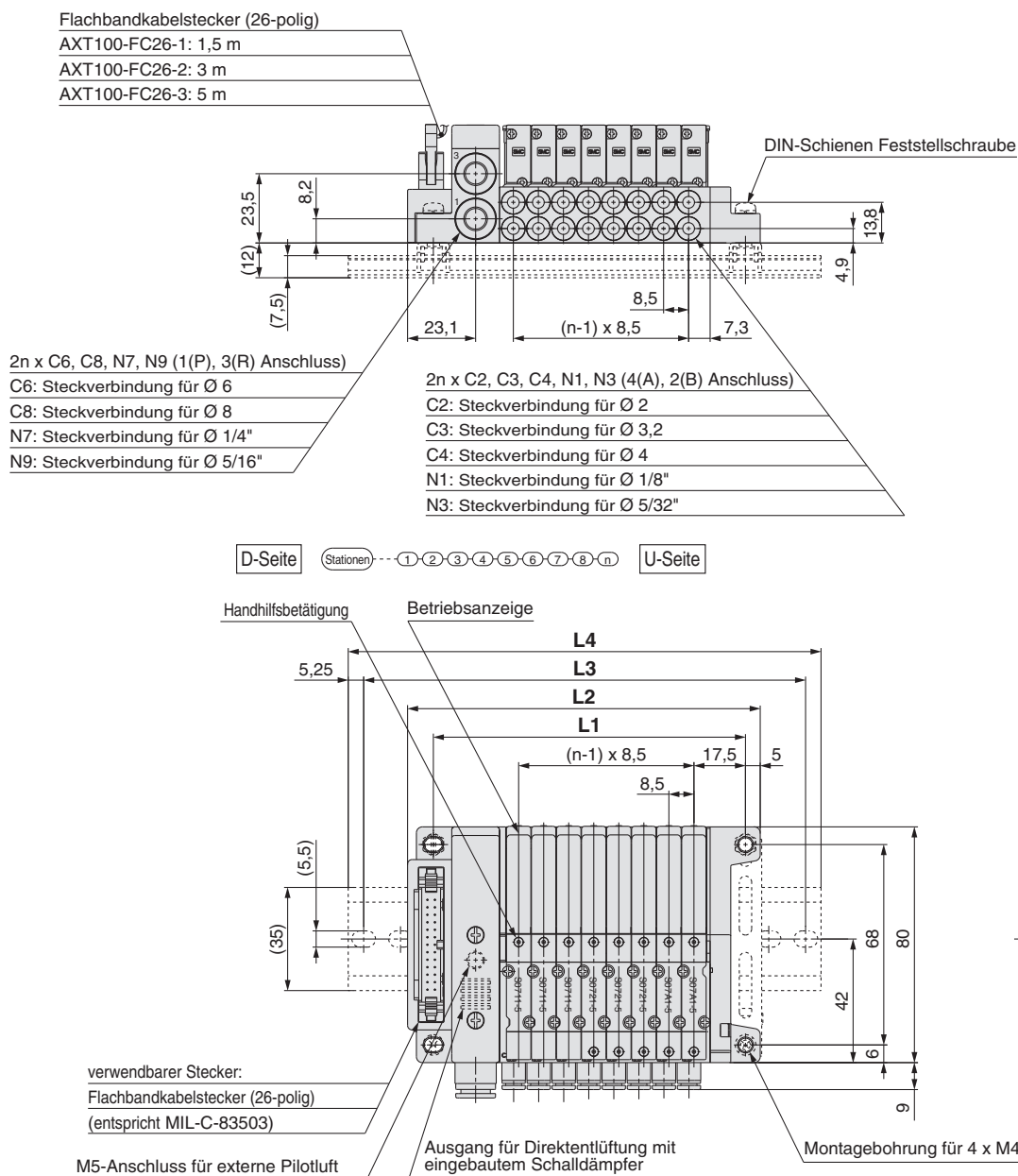
Konstruktion

Detailansicht Mehrfachanschlussplatte

Zubehör für Mehrfachanschlussplatte

P Serie S0700

Set (Flachbandkabel)



Abmessungen

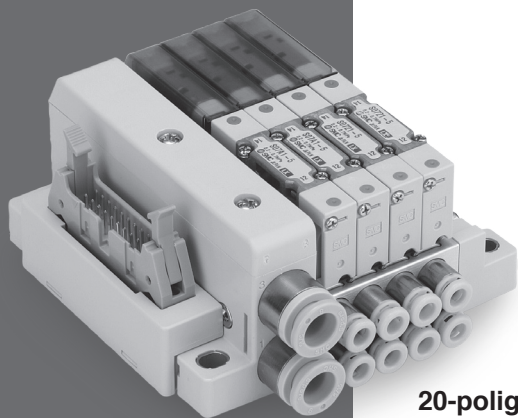
Formel $L1 = 8.5n + 38$. $L2 = 8.5n + 51.7$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	55	63.5	72	80.5	89	97.5	106	114.5	123	131.5	140	148.5	157	165.5	174	182.5	191	199.5	208	216.5	225	233.5	242
L2	68.7	77.2	85.7	94.2	102.7	111.2	119.7	128.2	136.7	145.2	153.7	162.2	170.7	179.2	187.7	196.2	204.7	213.2	221.7	230.2	238.7	247.2	255.7
L3	100	100	112.5	125	137.5	137.5	150	150	162.5	175	175	187.5	200	200	212.5	225	225	237.5	250	250	262.5	275	275
L4	110.5	110.5	123	135.5	148	148	160.5	160.5	173	185.5	185.5	198	210.5	210.5	223	235.5	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5

Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

PC-Wiring-System kompatibel Flachbandkabel

Set J



20-polig

MIL-Standard

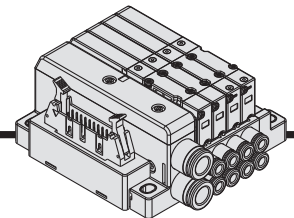
△20-polig

PC-Wiring-System kompatibel

Seite 23

Schmale, durchgehende Kompakt-Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
Verblockbare, intern verdrahtete Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
	T Set
	L Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	M Set
	Konstruktion
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	

J Serie S0700 Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte Set (PC-Wiring-System kompatibel Flachbandkabel)

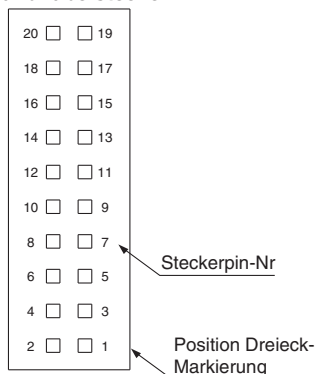


- PC-Anschluss möglich.
- Die Verwendung eines mit dem MIL-Standard kompatiblen Flachbandkabelsteckers (20-polig, 26-polig) erlaubt den flexiblen Einsatz handelsüblicher Anschlüsse.

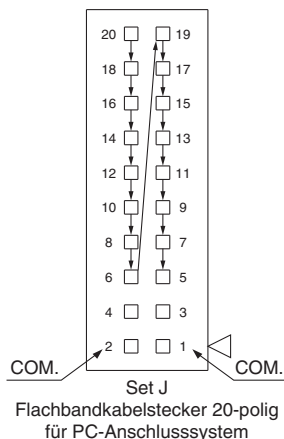
Kabelverdrahtung

Doppelverdrahtung (an Spule A und Spule B) wird für die Interne Verdrahtung jeder Station verwendet, unabhängig von Ventiltyp und Optionen. Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Details siehe Spezialverdrahtungen (Option) unten.

Flachbandkabelstecker



Spezialverdrahtung (Option) [-K]



	Klemmen-Nr.	Polarität
Station 1	Spule A 20	(-) (+)
	Spule B 18	(-) (+)
Station 2	Spule A 16	(-) (+)
	Spule B 14	(-) (+)
Station 3	Spule A 12	(-) (+)
	Spule B 10	(-) (+)
Station 4	Spule A 8	(-) (+)
	Spule B 6	(-) (+)
Station 5	Spule A 19	(-) (+)
	Spule B 17	(-) (+)
Station 6	Spule A 15	(-) (+)
	Spule B 13	(-) (+)
Station 7	Spule A 11	(-) (+)
	Spule B 9	(-) (+)
Station 8	Spule A 7	(-) (+)
	Spule B 5	(-) (+)
	4	(-) (+)
	3	(-) (+)
	COM. 2	(+) (-)
	COM. 1	(+) (-)
		positiv negativ *1
		COM COM

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.
Zu näheren Angaben hinsichtlich des PC-Anschlussystems siehe Katalog der jeweiligen Serie auf der Website.

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenzahl (Pins) darf nicht höher sein als 16.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0751 - 08 C4 C8 JD0 -

Stationen

Symbol	Stationen
02	2 Stationen
⋮	⋮
16	16 Stationen

*: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Option

Symbol	Option
—	ohne
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ *1	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K *2	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
R *3	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.

*2: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*3: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -DKR

*: **Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.**

*: **Siehe Seite 27 für eine Detailansicht Mehrfachanschlussplatte.**

Set-Bezeichnung

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set J	JD0	Flachbandkabel 20-polig, PC-Anschluss möglich*1	2 bis 8 Stationen	16 Stationen	16

*1: Bestellen Sie für das Set J das 20P-Kabel separat.

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 1 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Pilotluft*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

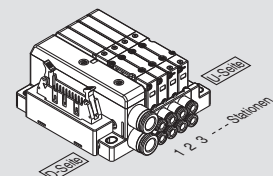
Beispiel Flachbandkabelstecker

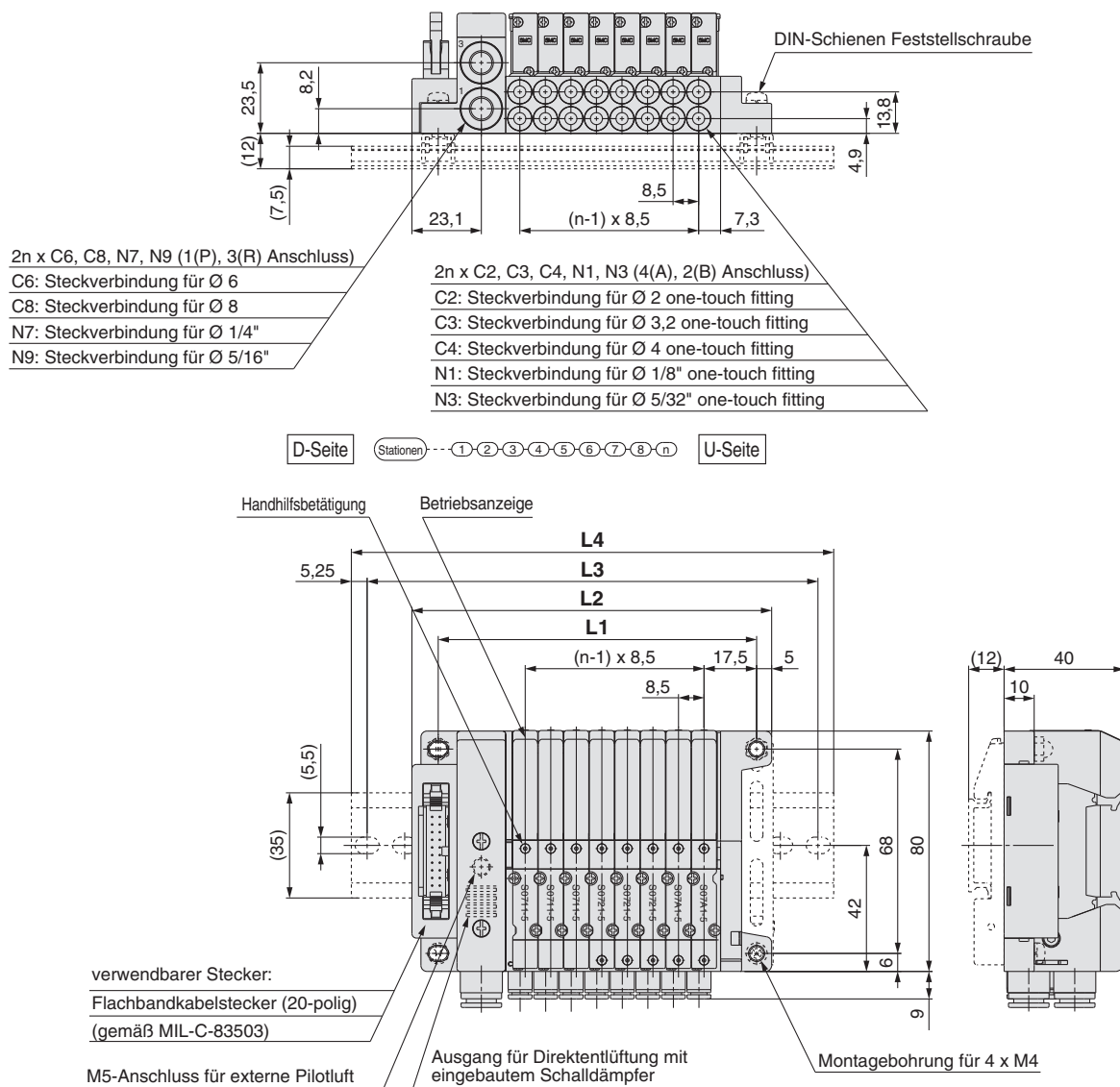
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0751-08C4C8JD0	1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* S0711-5	3 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
* S0721-5	2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
* S07A1-5	2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
* SS0700-10A-3	1 Set - Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.





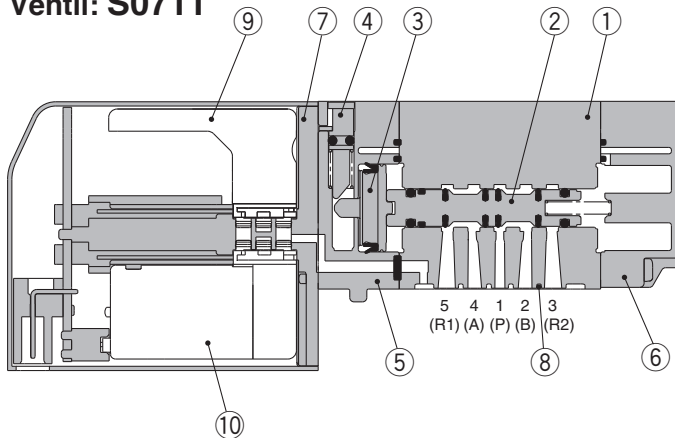
Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 38$, $L2 = 8.5n + 51.7$ n: Station (max. 16 Stationen) [mm]

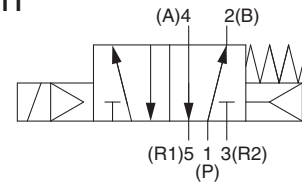
n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	55	63.5	72	80.5	89	97.5	106	114.5	123	131.5	140	148.5	157	165.5	174
L2	68.7	77.2	85.7	94.2	102.7	111.2	119.7	128.2	136.7	145.2	153.7	162.2	170.7	179.2	187.7
L3	100	100	112.5	125	137.5	137.5	150	150	162.5	175	175	187.5	200	200	212.5
L4	110.5	110.5	123	135.5	148	148	160.5	160.5	173	185.5	185.5	198	210.5	210.5	223

Konstruktion

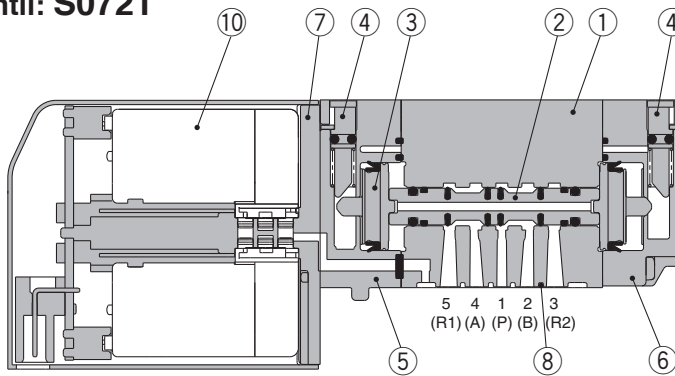
monostabiles Ventil: S0711



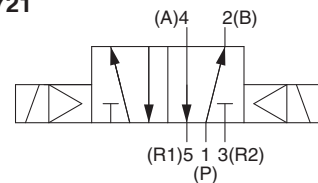
S0711



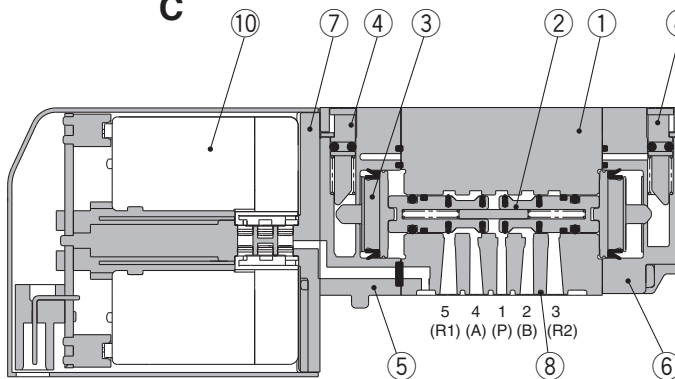
bistabiles Ventil: S0721



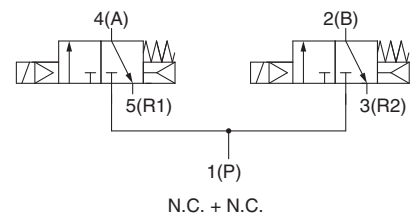
S0721



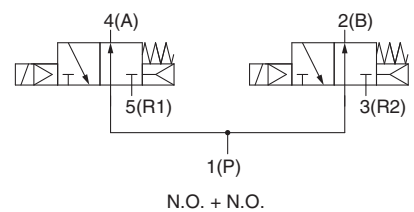
2 x 3/2-Wege-Ventil: S07B 1



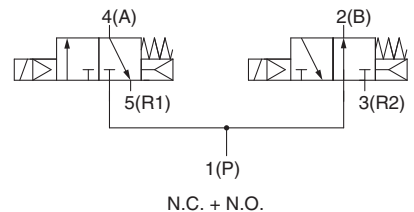
S07A1



S07B1



S07C1



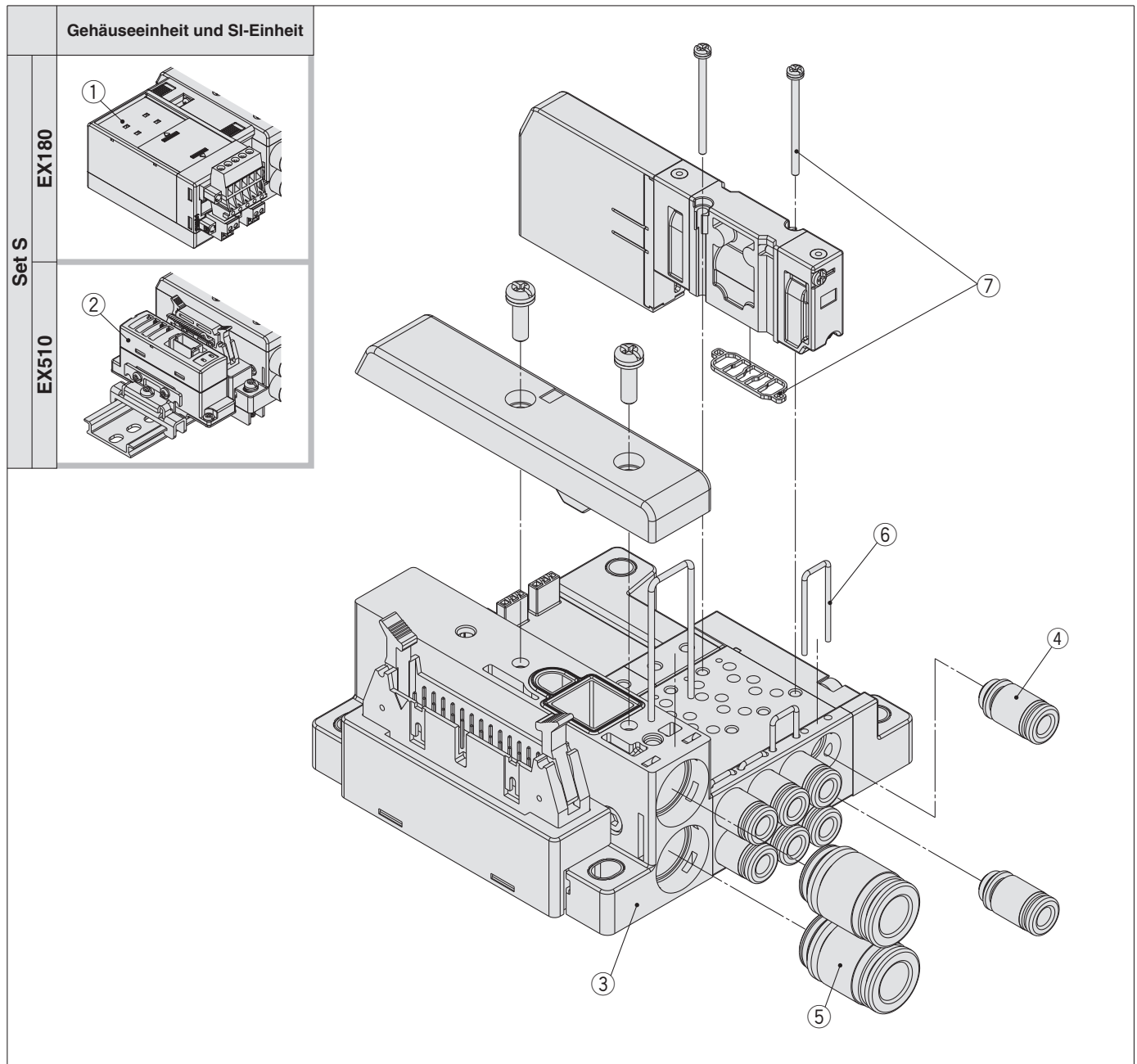
Stückliste

Pos.	Beschreibung	Material
1	Gehäuse	Zink-Druckguss
2	Schieber	Aluminium
3	Kolben	Kunststoff
4	manuelle Handhilfsbetätigung	Kunststoff
5	Adapterplatte	Kunststoff
6	Endplatte	Kunststoff
7	Distanzscheibe	Kunststoff
8	Dichtung	HNBR
9	Platte	Kunststoff
10	Pilotventil *1	—

*1: Wenden Sie sich für das Austauschen des Pilotventils bitte an SMC.

Serie S0700 Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte

Detailansicht Mehrfachanschlussplatte




*: Die Anzahl der Stationen kann nicht erhöht oder verringert werden und das Anschlussset auf der flachen und kompakten durchgehenden Mehrfachanschlussplatte kann nicht geändert werden.
Falls Sie dies ändern möchten, tauschen Sie bitte die komplette Basiseinheit aus.

Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.	Anm.
①	SI-Einheit	EX180-SDN3	DeviceNet® 32 NPN-Ausgänge (positiv COM) Kommunikationsstecker mit T-Verzweigung
		EX180-SDN3A	DeviceNet® 32 NPN-Ausgänge (positiv COM) gerader Kommunikationsstecker
		EX180-SDN4	DeviceNet® 16 NPN-Ausgänge (positiv COM) Kommunikationsstecker mit T-Verzweigung
		EX180-SDN4A	DeviceNet® 16 NPN-Ausgänge (positiv COM) gerader Kommunikationsstecker
		EX180-SMJ3	CC-Link 32 NPN-Ausgänge (positiv COM) Kommunikationsstecker mit T-Verzweigung
		EX180-SMJ3A	CC-Link 32 NPN-Ausgänge (positiv COM) gerader Kommunikationsstecker
		EX180-SDN5	DeviceNet® 32 PNP-Ausgänge (negativ COM) Kommunikationsstecker mit T-Verzweigung
		EX180-SDN5A	DeviceNet® 32 PNP-Ausgänge (negativ COM) gerader Kommunikationsstecker
		EX180-SDN6	DeviceNet® 16 PNP-Ausgänge (negativ COM) Kommunikationsstecker mit T-Verzweigung
		EX180-SDN6A	DeviceNet® 16 PNP-Ausgänge (negativ COM) gerader Kommunikationsstecker
		EX180-SMJ5	CC-Link 32 PNP-Ausgänge (negativ COM) Kommunikationsstecker mit T-Verzweigung
		EX180-SMJ5A	CC-Link 32 PNP-Ausgänge (negativ COM) gerader Kommunikationsstecker
②	SI-Einheit	EX510-S002A	NPN (positiv COM)
		EX510-S102A	PNP (negativ COM)
③	Basiseinheit	SS0751-λλλλ	Siehe „Bestellschlüssel“ für die einzelnen Sets.

④ Bestell-Nr. der Steckverbindungseinheit für Zylinderanschluss

VVQ0000-50A- 


• Anschlussgröße

Symbol	verwendbarer Schlauch
C2	verwendbarer Schlauch-Ø 2
C3	verwendbarer Schlauch-Ø 3
C4	verwendbarer Schlauch-Ø 4
N1	verwendbarer Schlauch-Ø 1/8"
N3	verwendbarer Schlauch-Ø 5/32"

*: Die kleinste Bestelleinheit umfasst jeweils 10 Stück.

*: Für das Austauschen von Steckverbindungen siehe „Produktspezifische Sicherheitshinweise 2“.

④ Bestell-Nr. der Steckverbindungseinheit für den Anschluss P, R

VVQ1000-51A- 

• Anschlussgröße

Symbol	verwendbarer Schlauch
C6	verwendbarer Schlauch-Ø 6
C8	verwendbarer Schlauch-Ø 8
N7	verwendbarer Schlauch-Ø 1/4"
N9	verwendbarer Schlauch-Ø 5/16"

*: Die kleinste Bestelleinheit umfasst jeweils 10 Stück.

*: Für das Austauschen von Steckverbindungen siehe „Produktspezifische Sicherheitshinweise 2“.

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.
⑥	Montageclip	SS0700-80A-5

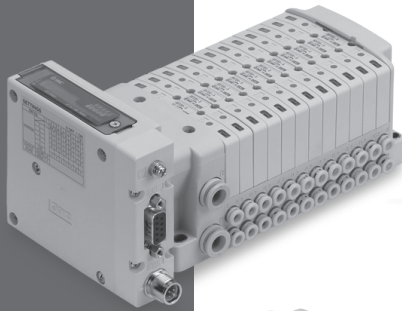
*: 1 Set enthält 10 Stück.

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.
⑦	Dichtung, Schraube	S0700-GS-3

*: 1 Set enthält 10 Stück. (1 Dichtung und 2 Schrauben)

Serielle Übertragung

S Set



Serielle Übertragungseinheit für
Ausgang

EX260



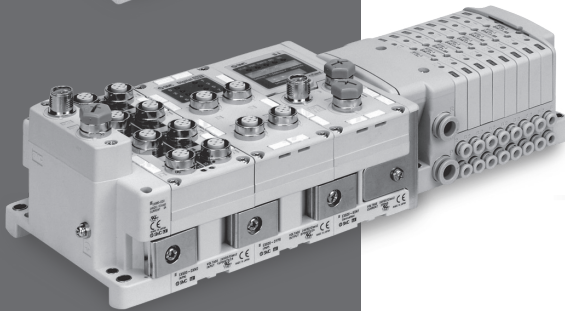
Seite 31



Serielle Übertragungseinheit mit Ein-
und Ausgangsmodul

EX250

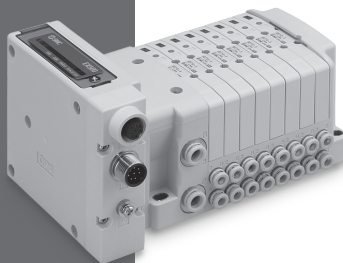
Seite 33



Serielle Übertragungseinheit mit Ein-
und Ausgangsmodul

EX600

Seite 35



Gateway dezentrales System 2

EX500

Seite 39

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

Fläche und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte

Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

T
Set

L
Set

M
Set

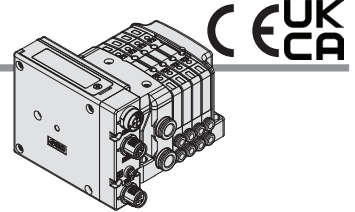
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte

Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

Zubehör für
Mehrfach-
anschlussplatte

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



SS0750-08 C4 C8 SNAN-B

1 2 3 4 5

1 Stationen

Bei der SI-Einheit mit 32 Ausgängen

Symbol	Stationen	Anm.
01	1 Station	Doppelverdrahtung*1
16	16 Stationen	
01	1 Station	Spezialverdrahtung*2 (für bis zu 32 Magnetventile)
24	24 Stationen	

Bei der SI-Einheit mit 16 Ausgängen

Symbol	Stationen	Anm.
01	1 Station	Doppelverdrahtung*1
08	8 Stationen	
01	1 Station	Spezialverdrahtung*2 (für bis zu 16 Magnetventile)
16	16 Stationen	

- *1: Doppelverdrahtung: Monostabile, bistabile und 2x 3/2-Wege-Magnetventile können an allen Stationen der Mehrfachanschlussplatte verwendet werden.
Bis zu 24 Stationen aufgrund der Struktur der Mehrfachanschlussplatte. Beachten Sie, dass die max. Stationsanzahl auch für Einzelverdrahtung 24 ist.
- *2: Spezifiziertes Layout: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.
(Beachten Sie, dass bistabile 5/2- und 2x3/2-Wegeventile bei Einzelverdrahtung nicht verwendet werden können.)
- *: Dies schließt die Anzahl der Abdeckplatten ein.

2 Zylinder-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	Zoll
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

- *1: Geben Sie „Gemischte Größen/mit Verschlussstopfen“ auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

3 Größe Anschluss P, R

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	Zoll
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

- *1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

4 Set-Bezeichnung

Ausgangspolarität		Protokoll	Anzahl der Ausgänge	Kommunikationsstecker
Positiv COM (NPN)	Negativ COM (PNP)			
SD0		ohne SI-Einheit		
SQA	SQAN	DeviceNet®	32	M12
SQB	SQAN		16	
SNA	SNAN	PROFIBUS DP	32	M12
SNB	SNBN		16	
SNC	SNCN		32	
SND	SNDN		16	D-Sub*4
SVA	SVAN	CC-Link	32	M12
SVB	SVBN		16	
SDA	SDAN	EtherCAT	32	M12
SDB	SDBN		16	
SFA	SFAN	PROFINET	32	M12
SFB	SFBN		16	
SEA	SEAN	EtherNet/IP™	32	M12
SEB	SEBN		16	
—*3	SGAN	Ethernet POWERLINK	32	M12
—*3	SGBN		16	

- *1: ohne SI-Einheit, Ausgangspolarität wird von der verwendeten SI-Einheit entschieden.
- *2: DIN-Schiene kann nicht ohne SI-Einheit montiert werden.
- *3: Ausführung NPN ist nicht verfügbar.
- *4: IP40 für die Spezifikation des D-Sub-kompatiblen Kommunikationssteckers.
- *5: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.
- *6: Die Bestell-Nr. der SI-Einheit finden Sie auf S. 70.

Funktionsweise	monostabil	bistabiles und 2 x 3/2-Wege-Ventil
Anzahl Magnetspulen	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Spannung: 24 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Pilotluft*1

- *1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

- *: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

5 Option

Symbol	Option
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

- *1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.
- *2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.
- *3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.
- *4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.
- *: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel) -BKN
- *: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.
- *: Siehe Seite 69 für eine Detailsicht der Mehrfachanschlussplatte.
- *: Wenn SD0 (ohne SI-Einheit) spezifiziert wird, kann „-D“, „-Dλ“ nicht gewählt werden.

Siehe WEB-Katalog und Bedienungsanleitung für nähere Angaben zur seriellen Übertragungseinheit EX260 mit Eingangs-/Ausgangsmodul (für Ausgang). Die Bedienungsanleitung können Sie von unserer Webseite herunterladen:
<http://www.smc.eu>

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

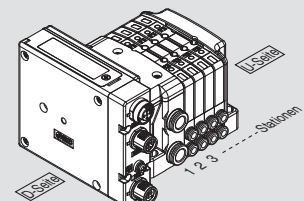
Beispiel Set serielle Übertragungseinheit

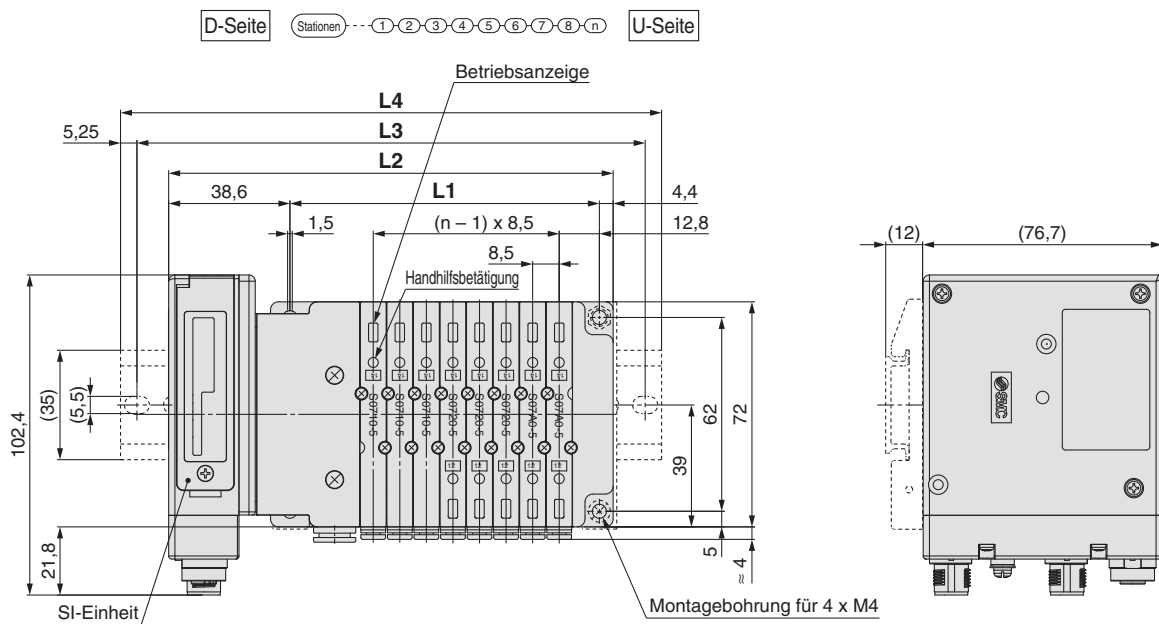
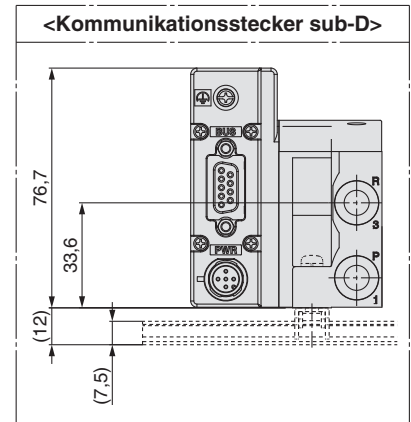
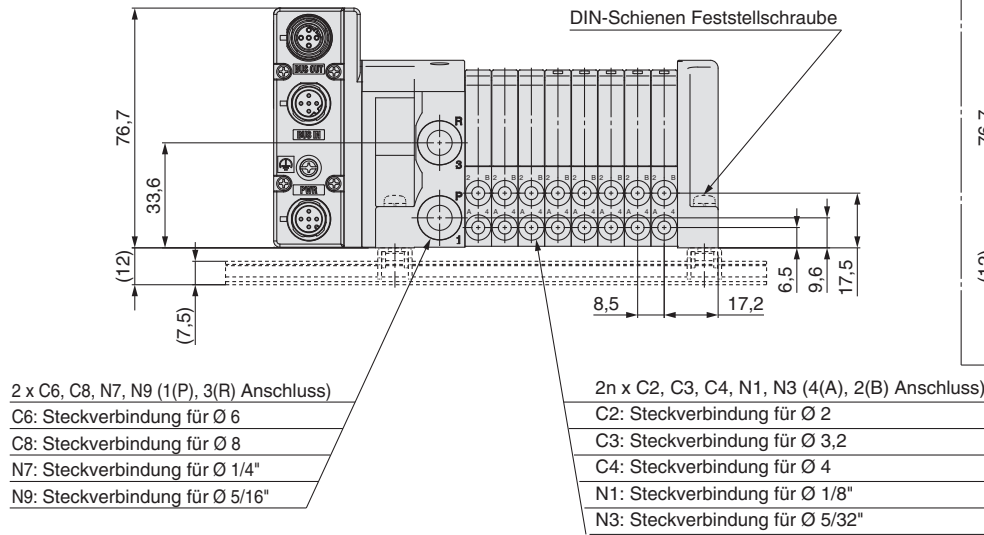
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-04C4SNAN... 1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* S0720-5 4 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 4)

Setzen Sie das Sternsymbol vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



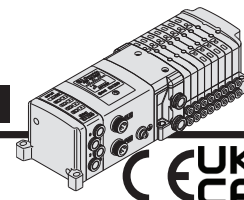


Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 74$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	39.5	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167
L2	82.5	91	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210
L3	112.5	112.5	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5
L4	123	123	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248

L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235
L2	218.5	227	235.5	244	252.5	261	269.5	278
L3	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300
L4	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08C4C8SDQN- -B

1 2 3 4 5 6 7 8 9

1 Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
:	:
24 ^{*1}	24 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

2 Größe Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen ^{*1}	Zoll
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen ^{*1}	

*1: Geben Sie „Gemischte Größen/mit Verschlussstopfen“ auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

3 Anschlussgröße P, R

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung ^{*1}	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

4 Set-Bezeichnung

Set-Bezeichnung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set S serielle Übertragung für E/A	SD0	ohne SI-Einheit	1 bis 16 Stationen	24 ^{*2} Stationen	32
	SDQ	DeviceNet [®]			
	SDZEN	EtherNet/IP [™]			
	SDTA	AS-Schnittstelle, 8 Eingänge/8 Ausgänge, 2 getrennte Spannungsversorgungssysteme	1 bis 4 Stationen	8 Stationen	8
	SDTB	AS-Schnittstelle, 4 Eingänge/4 Ausgänge, 2 getrennte Spannungsversorgungssysteme	1 bis 2 Stationen	4 Stationen	4
	SDTC	AS-Schnittstelle, 8 Eingänge/8 Ausgänge, 1 gemeinsame Spannungsversorgung	1 bis 4 Stationen	8 Stationen	8
	SDTD	AS-Schnittstelle, 4 Eingänge/4 Ausgänge, 1 gemeinsame Spannungsversorgung	1 bis 2 Stationen	4 Stationen	4

*1: Die Bestell-Nr. der SI-Einheit finden Sie auf S. 70.

*2: Bis zu 24 Stationen aufgrund der Struktur der Mehrfachanschlussplatte. Beachten Sie, dass die max. Stationsanzahl auch für Einzelverdrahtung 24 ist.

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S0710- -5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung: 24 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Pilotluft ^{*1}

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

5 SI-Einheit COM

Ausgangspolarität SI-Einheit	DeviceNet [®]	AS-Interface	EtherNet/IP [™]
— positiv COM	—	—	—
N negativ COM	○	○	○

*: ohne SI-Einheit (SD0) wird „—“ angegeben.

6 Eingangsmodul (nur für E/A-Einheit)

Symbol	Ausführung
—	SI-Einheit/Eingangsblock: ohne (SD0)
0	Eingangsblock: ohne
1	Eingangsblock: 1 Stk.
:	:
8	Eingangsblock: 8 Stk.

*: ohne SI-Einheit (SD0) wird „—“ angegeben.

7 Eingangsmodul (nur für E/A-Einheit)

Symbol	Ausführung
—	Eingangsblock: ohne
1	M12 2 Eingänge
2	M12 4 Eingänge
3	M8 4 Eingänge (3 Pins)

*: ohne SI-Einheit (SD0) wird „—“ angegeben.

8 Eingangsmodul COM. (nur für E/A-Einheit)

Symbol	Ausführung
—	PNP Sensoreingang (positiv COM) oder ohne Eingangsmodul
N	NPN Sensoreingang (negativ COM)

*: ohne SI-Einheit (SD0) wird „—“ angegeben.

9 Option

Symbol	Option
—	ohne
B ^{*1}	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ ^{*2}	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K ^{*3}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R ^{*4}	extern vorgesteuert
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.

*3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel - BKN

*: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.

*: Siehe Seite 69 für eine Detailsicht Mehrfachanschlussplatte.

Siehe WEB-Katalog und Bedienungsanleitung für nähere Angaben zur seriellen Übertragungseinheit EX250 mit Eingangs-/Ausgangsmodul (für Ausgang). Die Bedienungsanleitung können Sie von unserer Webseite herunterladen: <http://www.smc.eu>

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

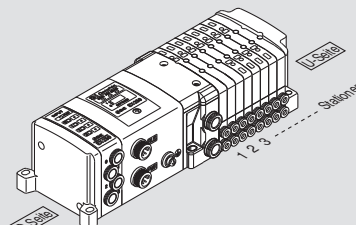
Beispiel Set serielle Übertragungseinheit

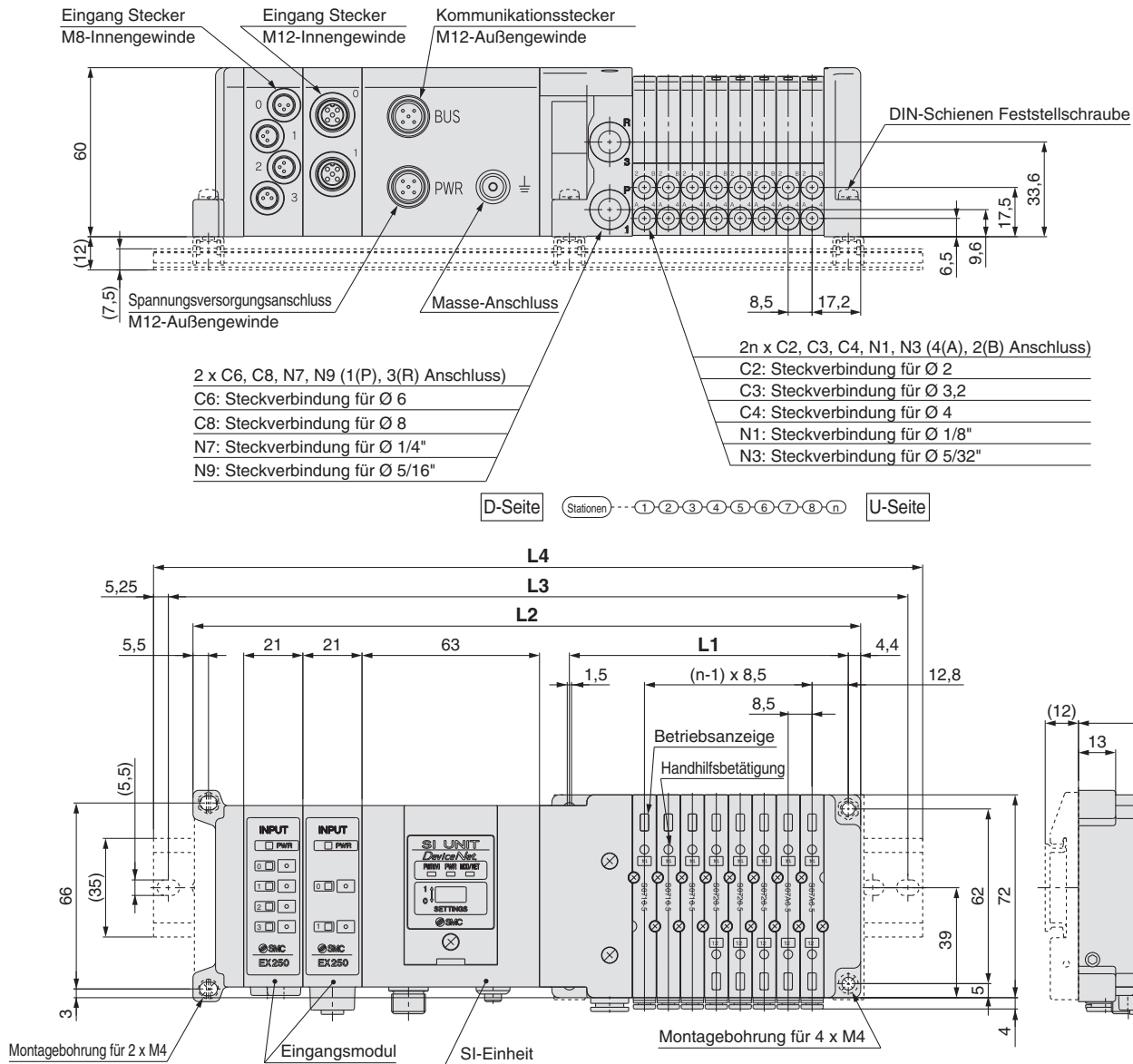
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-08C4SDQN13N	1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* S0710-5	3 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
* S0720-5	2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
* S07A0-5	2 Sets - Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
* SS0700-10A-1	1 Set - Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



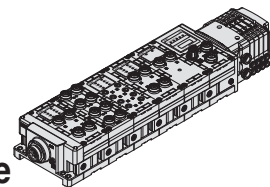


Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 169$ (bei 2 Eingangsblöcken pro Stück 21 mm addieren.) n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167
L2	186	194.5	203	211.5	220	228.5	237	245.5	254	262.5	271	279.5	288	296.5	305
L3	212.5	225	225	237.5	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300	312.5	325	325
L4	223	235.5	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323	335.5	335.5

L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235
L2	313.5	322	330.5	339	347.5	356	364.5	373
L3	337.5	350	350	362.5	375	387.5	387.5	400
L4	348	360.5	360.5	373	385.5	398	398	410.5



S

Serie S0700 Verblockbare Modulare Mehrfachanschlussplatte

Set (serielle Übertragung)

EX600 (für Eingang/Ausgang) serielle Übertragungseinheit (Feldbussystem)



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750 - 08 C4 SD6Q 2 N 1 - B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
⋮	⋮
24*1	24 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie für „CM“ und „NM“ die Größen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Set-Ausführung

Set-Bezeichnung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set S	SD60	ohne SI-Einheit	1 bis 16 Stationen	24 Stationen*1	32
	SD6Q	DeviceNet®			
	SD6N	PROFIBUS DP			
	SD6V	CC-Link			
	SD6ZE	EtherNet/IP™ (1 Anschluss)			
	SD6D	EtherCAT			
	SD6F	PROFINET			

- *1: Bis zu 24 Stationen aufgrund der Struktur der Mehrfachanschlussplatte. Beachten Sie, dass die max. Stationsanzahl auch für Einzelverdrahtung 24 ist.
- *: Die max. Zahl der Stationen ist abhängig von der Zahl der Elektromagnetventile.
Fügen Sie das Optionssymbol „K“ hinzu, wenn eine Kombination aus Einzel- und Doppelverdrahtung erforderlich ist.
- Bei einer Bestellung ohne SI-Einheit wird keine Ventilplatte zur Verbindung der Mehrfachanschlussplatte und der SI-Einheit montiert. Siehe Seite 87 für die Montageart.
- Die E/A-Einheit kann nicht ohne SI-Einheit gewählt werden.
- *: Die Bestell-Nr. der SI-Einheit finden Sie auf S. 70.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Anzahl der Elektromagnetventile	1	2

Ausführung mit Endplatte

—	ohne Endplatte
2	Spannungsversorgung mit M12-Stecker (max. Versorgungsstrom 2 A)
3	Spannungsversorgung mit 7/8"-Stecker (max. Versorgungsstrom 8 A)

*: Ohne SI-Einheit wird „—“ angegeben.

Option

Symbol	Option
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schienenlänge: Standard)
D0	mit DIN-Schiene-Anbausatz (ohne DIN-Schiene)
Dλ*2	mit spezifizierter DIN-Schienenlänge (λ: Stationen)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R	extern vorgesteuert
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Anzahl der Stationen deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl der Mehrfachanschlussplatte.

*3: Geben Sie bei gemischter Einzel- und Doppelverdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BKN

*: Wenn „ohne SI-Einheit (SD60)“ spezifiziert wird, kann „mit DIN-Schiene (D)“ nicht gewählt werden.

Stationsnummer E/A-Einheit

—	ohne
1	1 Station
⋮	⋮
9	9 Stationen

*: Ohne SI-Einheit wird „—“ angegeben.

*: Die SI-Einheit ist nicht in den Stationen der E/A-Einheit enthalten.

*: Bei Wahl der E/A-Einheit wird diese getrennt geliefert und muss vom Kunden montiert werden. Siehe beiliegende Bedienungsanleitung für die Montageart.

Ausgangspolarität der SI-Einheit

—	positiv COM
N	negativ COM

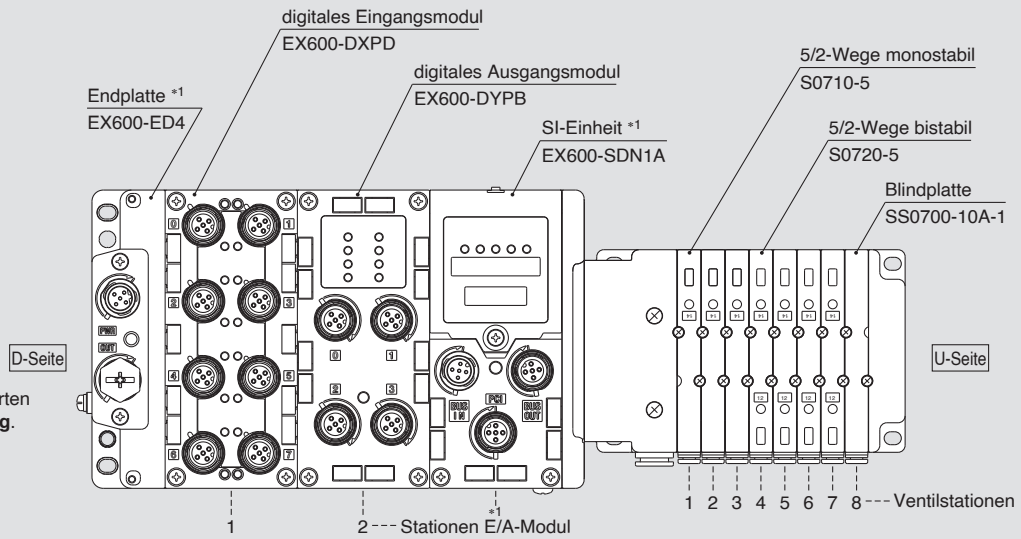
*: Ohne SI-Einheit wird „—“ angegeben.

Siehe **WEB-Katalog** und Bedienungsanleitung für nähere Angaben zur seriellen Übertragungseinheit EX600 mit Eingangs-/Ausgangsmodul (für Ausgang). Die Bedienungsanleitung können Sie von unserer Webseite <http://www.smc.eu> herunterladen.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte (Beispiel)

Beispiel

Set serielle Übertragungseinheit



Für die Bestell-Nr. der montierten E/A-Einheit siehe **WEB-Katalog**.

- digitales Eingangsmodul
- digitales Ausgangsmodul
- digitales E/A-Modul
- analoges Eingangsmodul
- analoges Ausgangsmodul
- analoges E/A-Modul

Set serielle Übertragungseinheit

- * SS0750-08C4SD6Q4N2...1 set Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
- * S0710-5 3 sets Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
- * S0720-5 4 sets Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 7)
- * SS0700-10A-11 set Bestell-Nr. Blindplatte (Station 8)
- * EX600-DXPD1 set Bestell-Nr. E/A-Einheit (Station 1)
- * EX600-DYPB1 Set Bestell-Nr. E/A-Einheit (Station 2)

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an.

*1: Tragen Sie die Bestell-Nr. der SI-Einheit und die Bestell-Nr. der Endplatte nicht zusammen ein.

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird. Setzen Sie (*) vor die Bestell-Nr. der Ventile.

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Spulenspannung

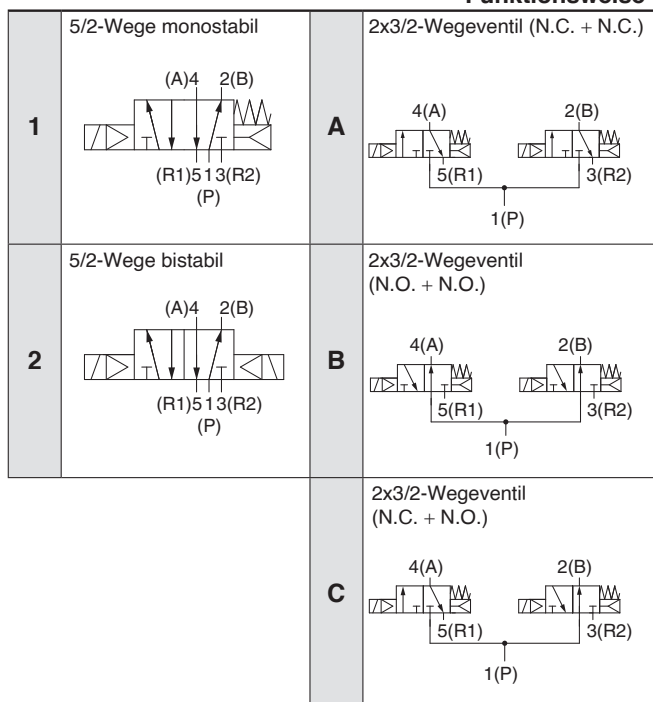
5 24 V DC

Funktion

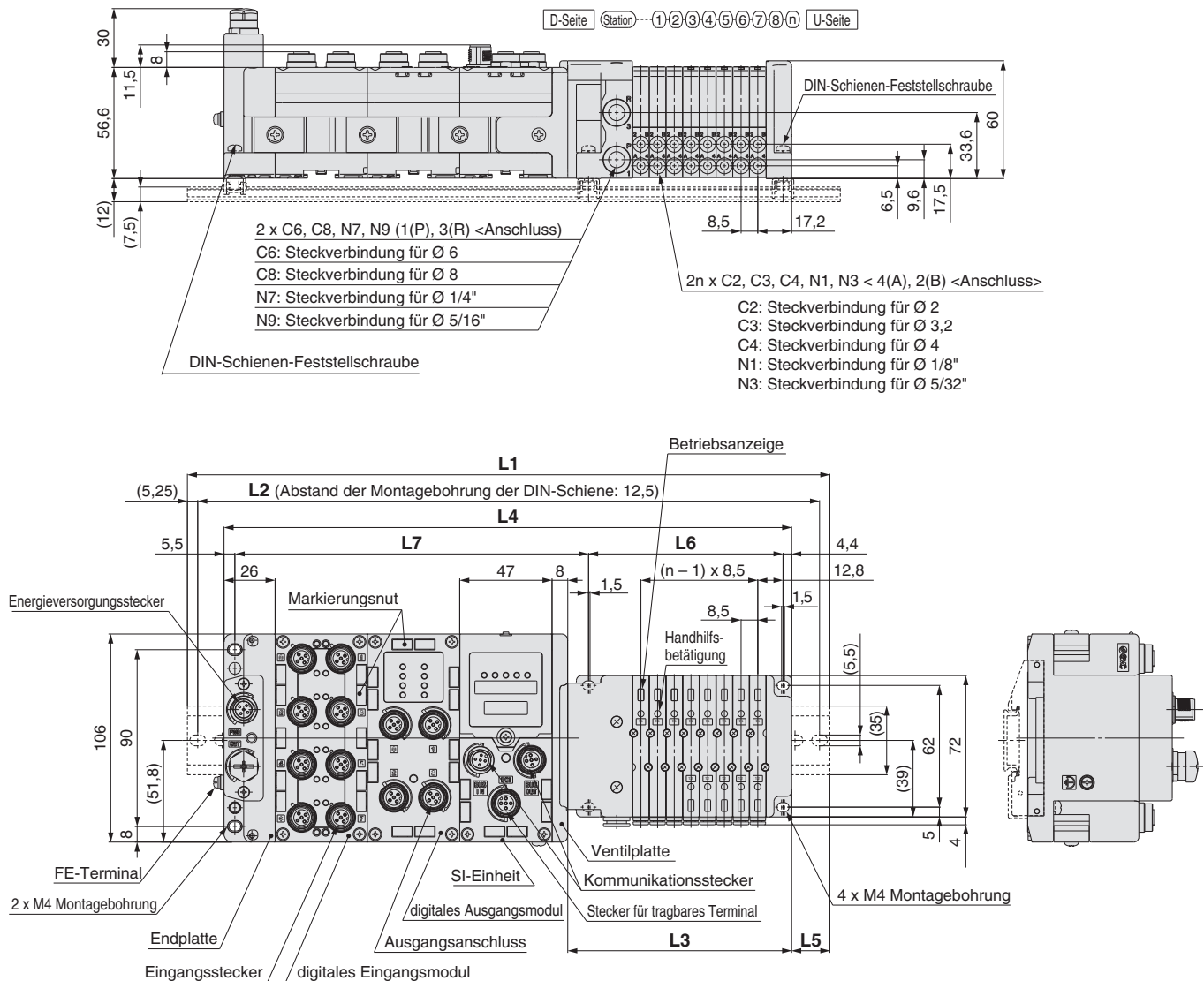
Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung *1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung



Stromversorgung über M12-Stecker



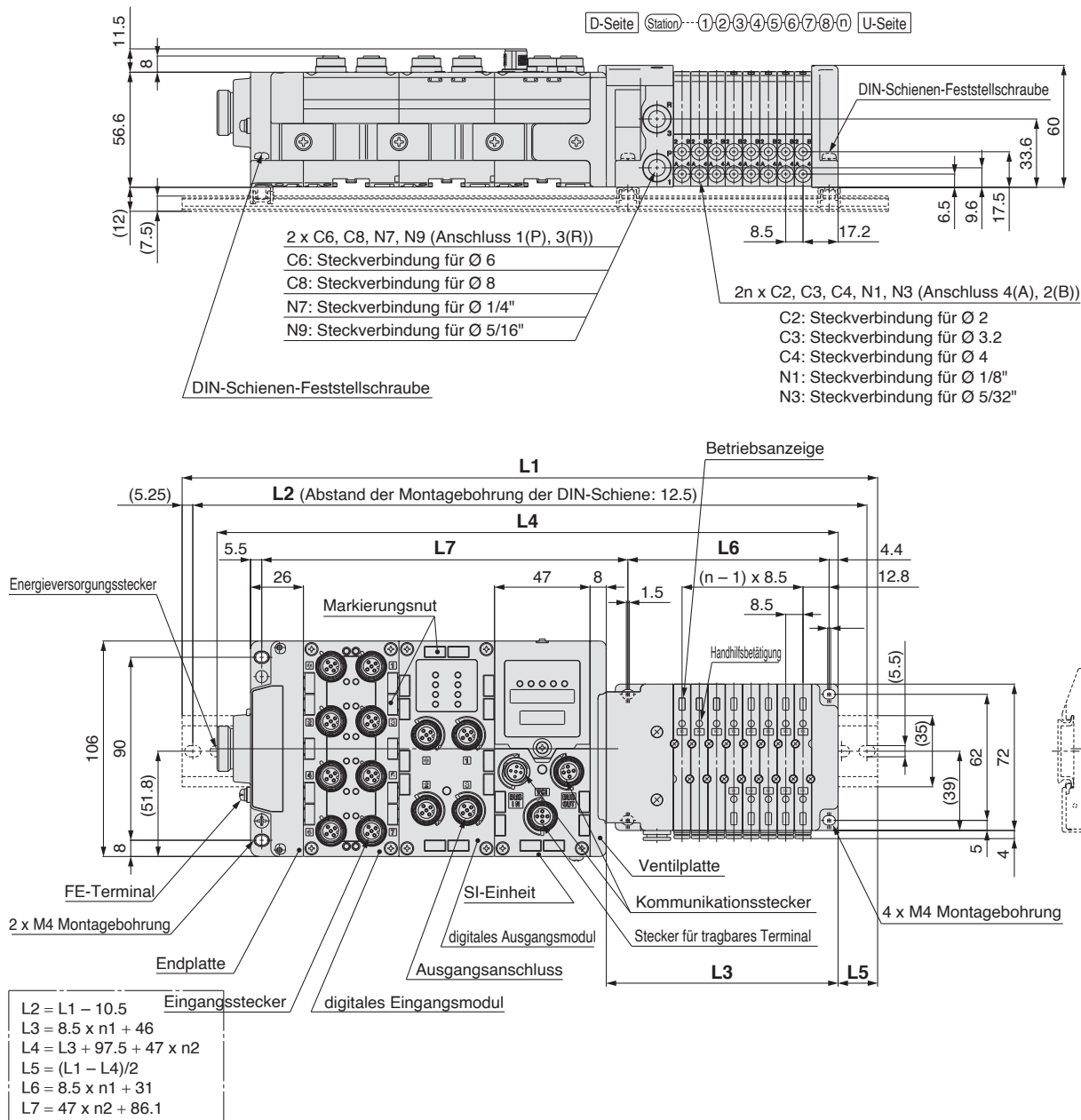
$$\begin{aligned}
 L2 &= L1 - 10.5 \\
 L3 &= 8.5 \times n1 + 46 \\
 L4 &= L3 + 81 + 47 \times n2 \\
 L5 &= (L1 - L4)/2 \\
 L6 &= 8.5 \times n1 + 31 \\
 L7 &= 47 \times n2 + 86.1
 \end{aligned}$$

L1: Gesamtlänge der DIN-Schiene

[mm]

Ventil- stationen (n1) Stationen E/A-Einheit (n2)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
0	173	185.5	185.5	198	210.5	210.5	223	235.5	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323	335.5	335.5	348	360.5	373
1	223	223	235.5	248	248	260.5	273	273	285.5	298	298	310.5	323	323	335.5	348	360.5	360.5	373	385.5	385.5	398	410.5	410.5
2	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323	335.5	348	348	360.5	373	373	385.5	398	398	410.5	423	423	435.5	448	448	460.5
3	310.5	323	335.5	335.5	348	360.5	360.5	373	385.5	385.5	398	410.5	410.5	423	435.5	435.5	448	460.5	460.5	473	485.5	485.5	498	510.5
4	360.5	373	373	385.5	398	398	410.5	423	423	435.5	448	448	460.5	473	473	485.5	498	498	510.5	523	535.5	535.5	548	560.5
5	410.5	410.5	423	435.5	435.5	448	460.5	460.5	473	485.5	485.5	498	510.5	523	523	535.5	548	548	560.5	573	573	585.5	598	598
6	448	460.5	473	473	485.5	498	510.5	510.5	523	535.5	535.5	548	560.5	560.5	573	585.5	585.5	598	610.5	610.5	623	635.5	635.5	648
7	498	510.5	523	523	535.5	548	548	560.5	573	573	585.5	598	598	610.5	623	623	635.5	648	648	660.5	673	673	685.5	698
8	548	560.5	560.5	573	585.5	585.5	598	610.5	610.5	623	635.5	635.5	648	660.5	660.5	673	685.5	698	698	710.5	723	723	735.5	748
9	598	598	610.5	623	623	635.5	648	648	660.5	673	685.5	685.5	698	710.5	710.5	723	735.5	735.5	748	760.5	760.5	773	785.5	785.5

Stromversorgung über 7/8-Zoll-Stecker



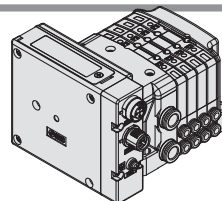
L1: Gesamtlänge der DIN-Schiene

Ventil-Stationen E/A-Einheit (n2)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
0	185.5	198	210.5	210.5	223	235.5	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323	335.5	335.5	348	360.5	360.5	373	385.5
1	235.5	248	248	260.5	273	273	285.5	298	298	310.5	323	323	335.5	348	348	360.5	373	385.5	385.5	398	410.5	410.5	423	435.5
2	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323	335.5	335.5	348	360.5	373	373	385.5	398	398	410.5	423	423	435.5	448	448	460.5	473	473
3	323	335.5	348	360.5	360.5	373	385.5	385.5	398	410.5	410.5	423	435.5	435.5	448	460.5	460.5	473	485.5	485.5	498	510.5	510.5	523
4	373	385.5	398	398	410.5	423	423	435.5	448	448	460.5	473	473	485.5	498	498	510.5	523	523	535.5	548	560.5	560.5	573
5	423	435.5	435.5	448	460.5	460.5	473	485.5	485.5	498	510.5	510.5	523	535.5	548	548	560.5	573	573	585.5	598	598	610.5	623
6	473	473	485.5	498	498	510.5	523	535.5	535.5	548	560.5	560.5	573	585.5	585.5	598	610.5	610.5	623	635.5	635.5	648	660.5	660.5
7	523	523	535.5	548	548	560.5	573	573	585.5	598	598	610.5	623	623	635.5	648	648	660.5	673	673	685.5	698	698	710.5
8	560.5	573	585.5	585.5	598	610.5	610.5	623	635.5	635.5	648	660.5	660.5	673	685.5	685.5	698	710.5	723	723	735.5	748	748	760.5
9	610.5	623	623	635.5	648	648	660.5	673	673	685.5	698	710.5	710.5	723	735.5	735.5	748	760.5	760.5	773	785.5	785.5	798	810.5

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08C4C8SDA3N-B

1 2 3 4 5 6



1 Ventilstationen

Stationen	Anm.
01 1 Station	doppelte Verdrahtung
16 16 Stationen	
01 1 Station	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung*1
24 24 Stationen	

*1: Spezialausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option K.

2 Größe Anschluss A, B

mm	
C2	Ø 2-Steckverbindung
C3	Ø 3.2-Steckverbindung
C4	Ø 4-Steckverbindung
CM*1	gemischte Größen und Verschlussstopfen

Zoll	
N1	Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	Ø 5/32"-Steckverbindung
NM*1	gemischte Größen und Verschlussstopfen

*1: Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

3 Größe Anschluss P, R

mm	
—	Ø 8-Steckverbindung*1
C6	Ø 6-Steckverbindung
C8	Ø 8-Steckverbindung

Zoll	
N7	Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung

*1: Wenn die Anschlüsse A und B Zollgröße haben, dann wechselt die Steckverbindung zu Ø 5/16".

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl Ventilstationen)

0	ohne SI-Einheit
SDA3	32 Ausgänge*1, 2, 1 bis 16 Stationen (24 Stationen*3)

*1: Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Ausgänge) kompatibel ist.

*2: 16 Ausgänge können durch Umschalten des eingebauten Schalters eingestellt werden.

*3: (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter Einzel- und Doppelverdrahtung.

*: Die Bestell-Nr. der SI-Einheit finden Sie auf S. 71.

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	(ohne SI-Einheit)
N	negativ COM

6 Option

—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schienen-Anbausatz, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Schienen-Anbausatz, ohne DIN-Schiene
Dλ*2	mit DIN-Schienen-Anbausatz, DIN-Schiene für λ Stationen
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	extern vorgesteuert
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Anzahl der Stationen deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: λ: Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist. Beispiel: -D08

In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

*3: Geben Sie bei gemischter Einzel- und Doppelverdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

*4: Geben Sie für die Ausführung „-R“ mit externer Vorsteuerung auch beim vorgesehenen Ventil die Spezifikation „-R“ an.

*: Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BKN

*: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.

*: Siehe Seite 69 für eine Detailansicht der Mehrfachanschlussplatte.

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung: 24 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

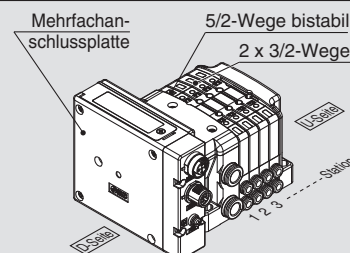
Beispiel Set serielle Übertragungseinheit

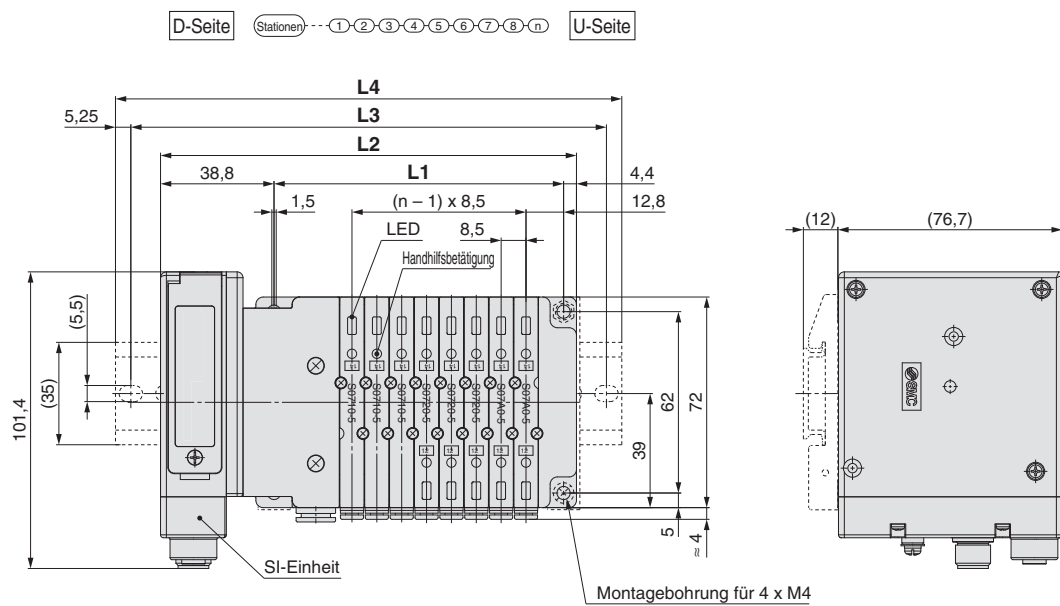
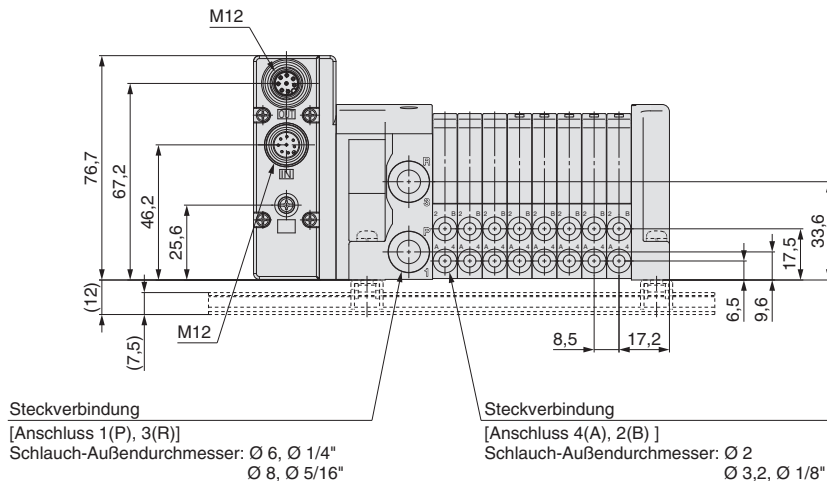
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-04C4SDA3 ... 1 Set - Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* S0720-5 ... 2 Sets - Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil
* S07A0-5 ... 2 Sets - Bestell-Nr. 2x3/2-Wege

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.





Abmessungen

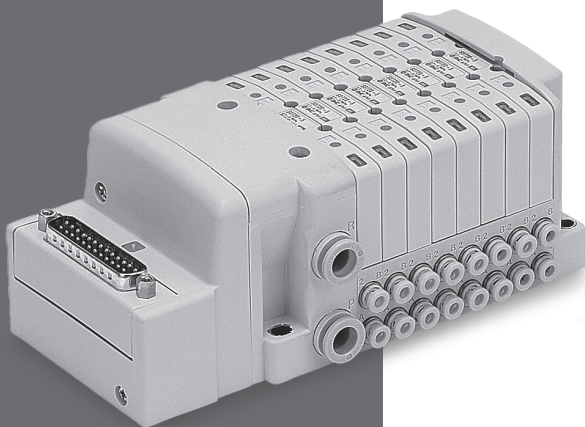
Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 74$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	39.5	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167
L2	82.5	91	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210
L3	112.5	112.5	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5
L4	123	123	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248

L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235
L2	218.5	227	235.5	244	252.5	261	269.5	278
L3	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300
L4	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5

D-Sub-stecker

Set F



MIL-Standard

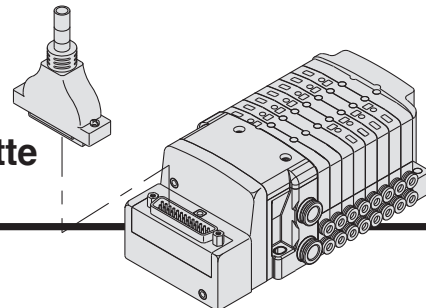
△ 25-polig

△ Kabellänge: 1.5 m, 3 m, 5 m

Die Steckereingangsrichtung kann von oben zur Seite und umgekehrt geändert werden.

Seite 45

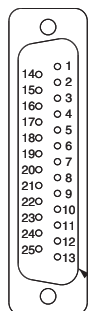
Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	S Set
	F Set
	P Set
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	J Set
	T Set
	L Set
	M Set
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	Detailansicht Mehrfachanschlussplatte



- Verringerter Anschlussaufwand durch D-Sub-stecker.
- Die Verwendung eines mit dem MIL-Standard kompatiblen D-Sub-Steckers (25-polig) erlaubt den flexiblen Einsatz handelsüblicher Anschlüsse.
- Die Steckbuchse kann entsprechend der Einbaulage oben oder seitlich positioniert werden.

Kabelverdrahtung

D-Sub-stecker



Da die Standardverdrahtung für maximal 10 Stationen verwendet wird, wird die Doppelverdrahtung (an Spule A und Spule B) für die interne Verdrahtung jeder Station verwendet, unabhängig von Ventiltyp und Optionen. Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Details siehe Spezialverdrahtungen (Option) unten.

D-Sub-stecker-Baugruppe

Kabelfarbe (AXT100-DS25-015 030 050)

	Klemmen-	Polarität	Anschluss-	Pin-
	Nr.		kabelfarbe	Markierung
Station 1	1	(-) (+)	schwarz	ohne
	14	(-) (+)	gelb	schwarz
Station 2	2	(-) (+)	braun	ohne
	15	(-) (+)	rosa	schwarz
Station 3	3	(-) (+)	rot	ohne
	16	(-) (+)	blau	weiß
Station 4	4	(-) (+)	orange	ohne
	17	(-) (+)	violett	ohne
Station 5	5	(-) (+)	gelb	ohne
	18	(-) (+)	grau	ohne
Station 6	6	(-) (+)	rosa	ohne
	19	(-) (+)	orange	schwarz
Station 7	7	(-) (+)	blau	ohne
	20	(-) (+)	rot	weiß
Station 8	8	(-) (+)	violett	weiß
	21	(-) (+)	braun	weiß
Station 9	9	(-) (+)	grau	schwarz
	22	(-) (+)	rosa	rot
Station 10	10	(-) (+)	weiß	schwarz
	23	(-) (+)	grau	rot
Station 11	11	(-) (+)	weiß	rot
	24	(-) (+)	schwarz	weiß
Station 12	12	(-) (+)	gelb	rot
	25	(-) (+)	weiß	ohne
	COM.	(+) (-)	orange	rot

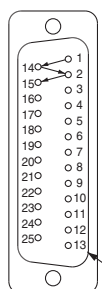
positiv
COM

negativ
COM

*1

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und Kann auch als COM – verwendet werden.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]



(25P)

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenzahl (Pins) darf nicht höher sein als 24.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „-K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

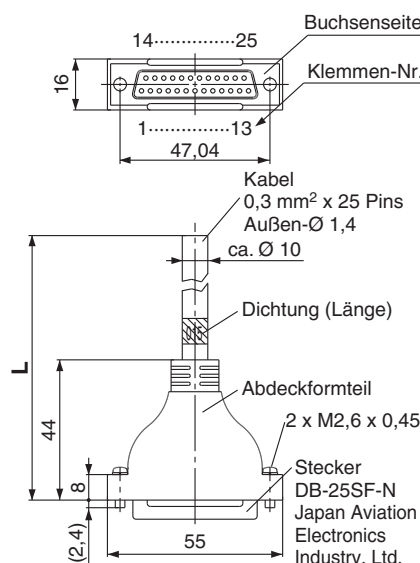
Kabelsatz

015
AXT100-DS25-030
050

(Die D-Sub Steckerkabel können mit den Mehrfachanschlussplatten bestellt werden.)
(Siehe „Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte“.)

D-Sub-stecker-Kabelsatz Kabelfarbe nach Klemmen-Nr.

Klemmen-Nr.	Anschluss-kabelfarbe	Pin-Markierung
1	schwarz	ohne
2	braun	ohne
3	rot	ohne
4	orange	ohne
5	gelb	ohne
6	rosa	ohne
7	blau	ohne
8	violett	weiß
9	grau	schwarz
10	weiß	schwarz
11	weiß	rot
12	gelb	rot
13	orange	rot
14	gelb	schwarz
15	rosa	schwarz
16	blau	weiß
17	violett	ohne
18	grau	ohne
19	orange	schwarz
20	rot	weiß
21	braun	weiß
22	rosa	rot
23	grau	rot
24	schwarz	weiß
25	weiß	ohne



D-Sub-stecker Kabel-Baugruppe (Option)

Kabellänge (L)	Bestell-Nr.	Anm.
1.5 m	AXT100-DS25-015	Kabel 0.3 mm² x 25-adrig
3 m	AXT100-DS25-030	
5 m	AXT100-DS25-050	

*: Für andere handelsübliche Stecker verwenden Sie eine 25-polige Steckerbuchse entsprechend MIL-C-24308.

*: Nicht verwendbar für bewegliche Verdrahtungen.

Elektrische Kenndaten

Objekt	Kenndaten
Leiterwiderstand Ω/km, 20 °C	max. 65
Spannungsfestigkeit V, 1 min, AC	1.000
Isolationswiderstand MΩ/km, 20 °C	min. 5

*: Der kleinste Biege-Innenradius des D-Sub-steckerkabels beträgt 20 mm.

Auszug aus der Herstellerliste Steckereinheiten

- Fujitsu Limited
- Japan Aviation Electronics Industry, Ltd.
- J.S.T. Mfg. Co., Ltd.
- HIROSE ELECTRIC CO., LTD.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08 C4 C8 FD1-B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
:	:
24*1	24 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	
N1	Mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	Mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie für „CM“ und „NM“ die Größen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Set-Ausführung/ Kabellänge

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standard Station	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set F	FD0	D-Sub-steckerset (25 Pins), ohne Kabel	1 bis 12 Stationen	24 Stationen	24
	FD1	D-Sub-stecker (25 Pins), mit 1.5 m-Kabel			
	FD2	D-Sub-stecker (25 Pins), mit 3.0 m-Kabel			
	FD3	D-Sub-stecker (25 Pins), mit 5.0 m-Kabel			

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Option

Symbol	Option
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.

*3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel) -BKN

*: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.

*: Siehe Seite 69 für eine Detailansicht der Mehrfachanschlussplatte.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

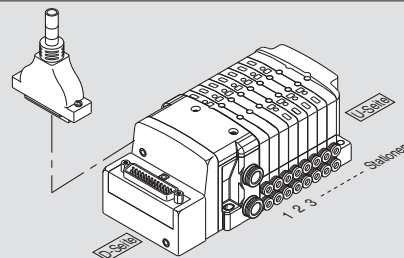
Beispiel D-Sub-stecker-Set

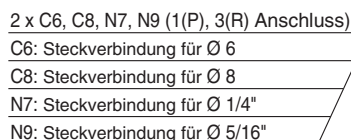
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-08C4FD1 · 1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
 * **S0710-5** 3 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
 * **S0720-5** 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
 * **S07A0-5** 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
 * **SS0700-10A-1** 1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

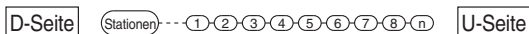
Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.





2n x C2, C3, C4, N1, N3 (4(A), 2(B) Anschluss)
C2: Steckverbindung für Ø 2
C3: Steckverbindung für Ø 3,2
C4: Steckverbindung für Ø 4
N1: Steckverbindung für Ø 1/8"
N3: Steckverbindung für Ø 5/32"



Abmessungen

Formel L1 = $8.5n + 31$, L2 = $8.5n + 82.5$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

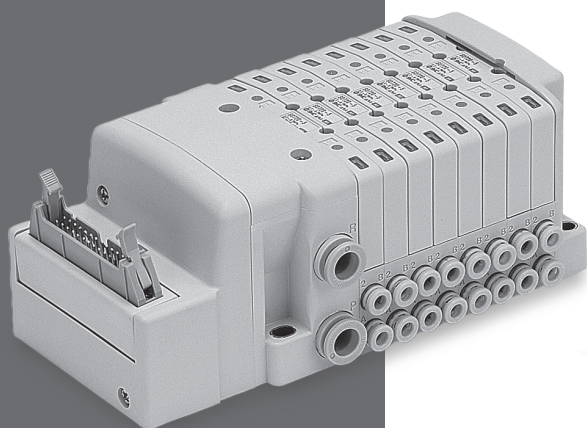
L		Stationen																							
n		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	132	141.5	150	158.5	167	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235		
L2	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210	218.5	227	235.5	244	252.5	261	269.5	278	286.5		
L3	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300	312.5		
L4	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323		

Interne Verdrahtung

Modulare
Mehrfachanschlussplatte

Flachbandkabel

Set P



MIL-Standard

△ 26-polig, 20-polig

△ Kabellänge: 1.5 m, 3 m, 5 m

Die Steckereingangsrichtung kann von oben zur Seite und umgekehrt geändert werden.

Seite 49

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

T
Set

L
Set

M
Set

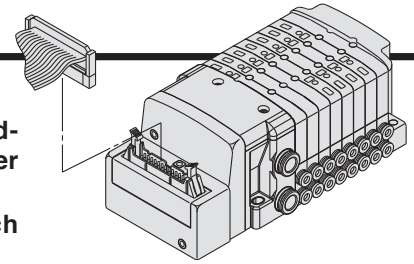
Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

Zubehör für
Mehrfach-
anschlussplatte

Schmale, durchgehende Kompakt-Mehrfachanschlussplatte

Verblockbare, intern verdrahtete Mehrfachanschlussplatte



- Verringerter Verdrahtungsaufwand durch Flachbandkabel-Stecker.
- Die Verwendung eines mit dem MIL-Standard kompatiblen Flachbandkabelsteckers (26-, 20-polig) erlaubt den flexiblen Einsatz handelsüblicher Anschlüsse.
- Die Steckbuchse kann entsprechend der Einbaulage oben oder seitlich positioniert werden.

Kabelverdrahtung

Flachbandkabelstecker

Doppelverdrahtung (an Spule A und Spule B) wird für die interne Verdrahtung jeder Station verwendet, unabhängig von Ventiltyp und Optionen.
Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Details siehe Spezialverdrahtungen (Option) unten.

Steckerpol-Nr.

Position Dreieck-Markierung

26-polig		20-polig	
Klemmen-Nr.	Polarität	Klemmen-Nr.	Polarität
Station 1	Spule A 1 (-) (+)	Station 1	Spule A 1 (-) (+)
	Spule B 2 (-) (+)		Spule B 2 (-) (+)
Station 2	Spule A 3 (-) (+)	Station 2	Spule A 3 (-) (+)
	Spule B 4 (-) (+)		Spule B 4 (-) (+)
Station 3	Spule A 5 (-) (+)	Station 3	Spule A 5 (-) (+)
	Spule B 6 (-) (+)		Spule B 6 (-) (+)
Station 4	Spule A 7 (-) (+)	Station 4	Spule A 7 (-) (+)
	Spule B 8 (-) (+)		Spule B 8 (-) (+)
Station 5	Spule A 9 (-) (+)	Station 5	Spule A 9 (-) (+)
	Spule B 10 (-) (+)		Spule B 10 (-) (+)
Station 6	Spule A 11 (-) (+)	Station 6	Spule A 11 (-) (+)
	Spule B 12 (-) (+)		Spule B 12 (-) (+)
Station 7	Spule A 13 (-) (+)	Station 7	Spule A 13 (-) (+)
	Spule B 14 (-) (+)		Spule B 14 (-) (+)
Station 8	Spule A 15 (-) (+)	Station 8	Spule A 15 (-) (+)
	Spule B 16 (-) (+)		Spule B 16 (-) (+)
Station 9	Spule A 17 (-) (+)	Station 9	Spule A 17 (-) (+)
	Spule B 18 (-) (+)		Spule B 18 (-) (+)
Station 10	Spule A 19 (-) (+)		
	Spule B 20 (-) (+)		
Station 11	Spule A 21 (-) (+)		
	Spule B 22 (-) (+)		
Station 12	Spule A 23 (-) (+)		
	Spule B 24 (-) (+)		
	COM. 25 (+) (-)		
	COM. 26 (+) (-)		

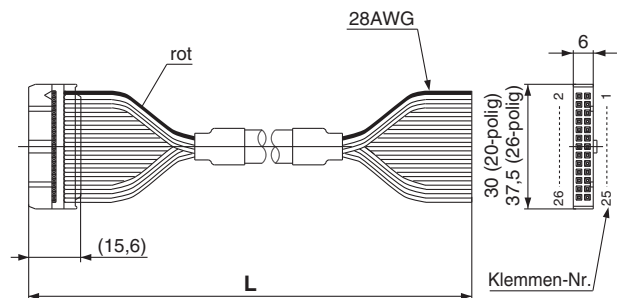
positiv negativ *1
COM COM COM

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.

Kabelsatz

AXT100-FC²⁰₂₆₋₂¹₃

(Die 26-poligen Flachbandkabelstecker können mit Mehrfachanschlussplatten bestellt werden. Siehe „Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte“.)



Flachbandkabelstecker (Option)

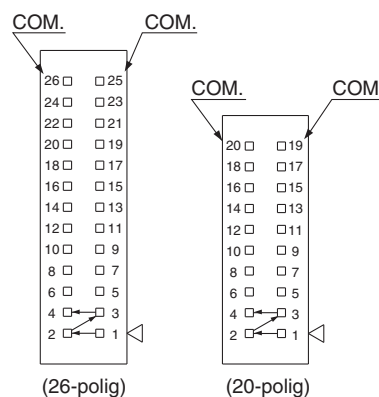
Kabellänge (L)	Bestell-Nr.	
	26-polig	20-polig
1.5 m	AXT100-FC26-1	AXT100-FC20-1
3 m	AXT100-FC26-2	AXT100-FC20-2
5 m	AXT100-FC26-3	AXT100-FC20-3

- *: Für andere handelsübliche Stecker verwenden Sie einen 26-poligen Typ mit Zugentlastung entsprechend MIL-C-83503.
- *: Nicht verwendbar für bewegliche Verdrahtungen.

Auszug aus der Herstellerliste Steckereinheiten

- HIROSE ELECTRIC CO., LTD.
- Japan Aviation Electronics Industry, Ltd.
- 3M Japan Limited
- J.S.T. Mfg. Co., Ltd.
- Fujitsu Limited
- Oki Electric Cable Co., Ltd.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]



Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtanzahl der Spulen (Pins) darf bei einem 26-poligen Anschluss nicht größer als 24 und bei einem 20-poligen Anschluss nicht größer als 18 sein.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „-K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08C4C8PD1-B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
:	:
24	24 Stationen

*: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	Zoll
N1	Mit Ø 1/8"-Steckverbindung	
N3	Mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie für „CM“ und „NM“ die Größen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Set-Ausführung/ Kabellänge

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standard-station	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set P	PD0	Flachbandkabel (26-polig), ohne Kabel	1 bis 12 Stationen	24 Stationen	24
	PD1	Flachbandkabel (26-polig), mit 1.5 m-Kabel			
	PD2	Flachbandkabel (26-polig), mit 3.0 m-Kabel			
	PD3	Flachbandkabel (26-polig), mit 5.0 m-Kabel			
	PDC	Flachbandkabel (20-polig), ohne Kabel	1 bis 9 Stationen	18 Stationen	18

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Option

Symbol	Technische Daten
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schienenlänge: Standard)
DO	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.

*3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel) -BKN

*: Siehe Seiten 73 bis 79 bez. optionaler Teile für Mehrfachanschlussplatten.

*: Siehe Seite 69 für eine Detailsicht Mehrfachanschlussplatte.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

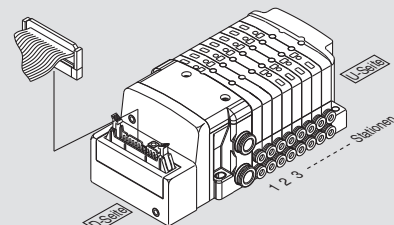
Beispiel Flachbandkabelstecker

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-08C4PD1	1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* S0710-5	2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
* S0720-5	4 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
* S07A0-5	1 Set – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
* SS0700-10A-1	1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



P Serie S0700 Set (Flachbandkabel)

Flachbandkabelstecker (26-polig)

AXT100-FC26-1: 1,5 m

AXT100-FC26-2: 3 m

AXT100-FC26-3: 5 m

DIN-Schienen Feststellschraube

2 x C6, C8, N7, N9 (1(P), 3(R) Anschluss)

C6: Steckverbindung für Ø 6

C8: Steckverbindung für Ø 8

N7: Steckverbindung für Ø 1/4"

N9: Steckverbindung für Ø 5/16"

2n x C2, C3, C4, N1, N3 (4(A), 2(B) Anschluss)

C2: Steckverbindung für Ø 2

C3: Steckverbindung für Ø 3,2

C4: Steckverbindung für Ø 4

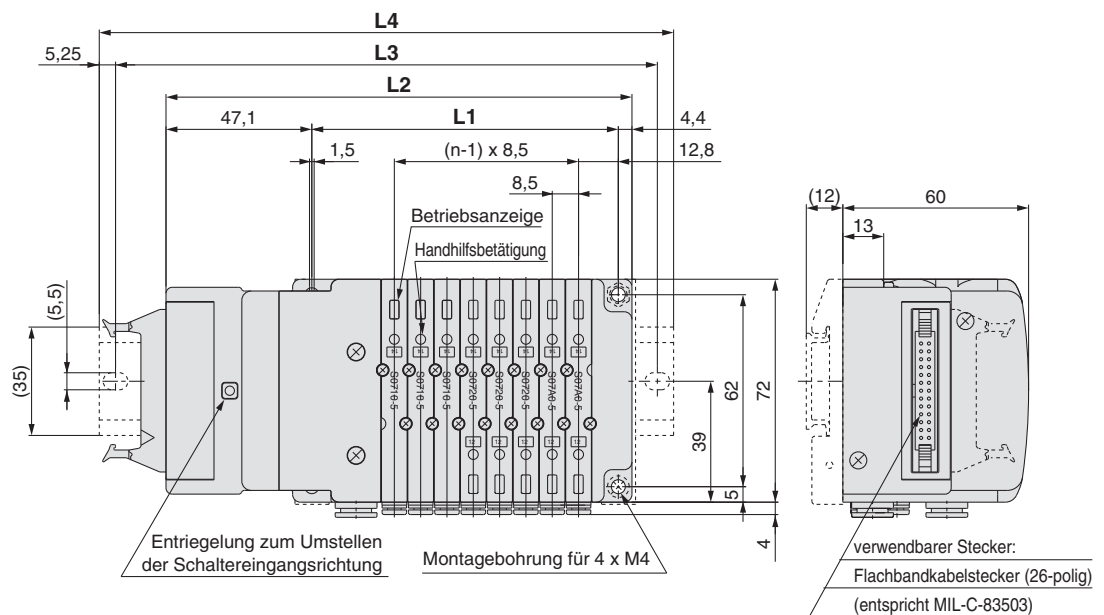
N1: Steckverbindung für Ø 1/8"

N3: Steckverbindung für Ø 5/32"

D-Seite

Stationen 1 2 3 4 5 6 7 8 n

U-Seite



Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 82.5$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235
L2	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210	218.5	227	235.5	244	252.5	261	269.5	278	286.5
L3	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300	312.5
L4	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323

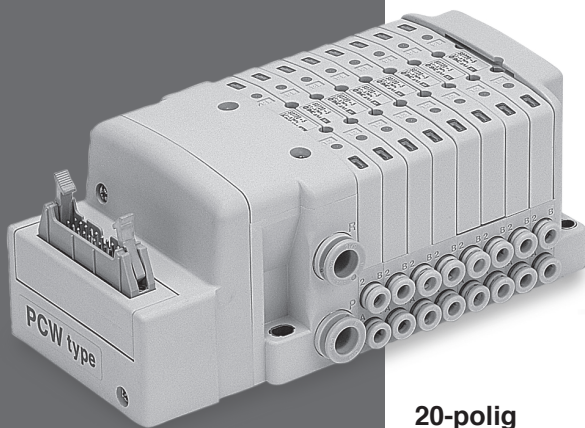
Interne Verdrahtung

Modulare
Mehrfachanschlussplatte

PC-Wiring-System kompatibel Flachbandkabel

Set J

CE UK
CA



20-polig

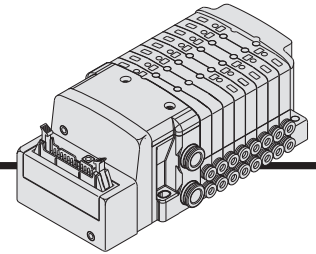
MIL-Standard

△20-polig

PC-Wiring-System kompatibel

Seite 53

Schmale, durchgehende Kompakt-Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	S Set
	F Set
	P Set
Verblockbare, intern verdrahtete Mehrfachanschlussplatte	J Set
	T Set
	L Set
	M Set
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	Detailansicht Mehrfachanschlussplatte
	L Set
	M Set



- PC-Anschluss möglich.
- Die Verwendung eines mit dem MIL-Standard kompatiblen Flachbandkabelsteckers (20-polig, 26-polig) erlaubt den flexiblen Einsatz handelsüblicher Anschlüsse.
- Die Position der Steckbuchse kann entsprechend der Einbaulage gewählt werden (oben oder seitlich).

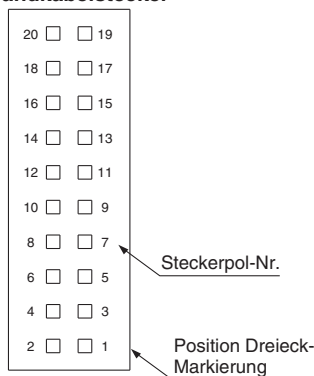
Kabelverdrahtung

Doppelverdrahtung (an Spule A und B) wird, unabhängig von Ventiltyp und Optionen, für die Interne Verdrahtung jeder Station verwendet.

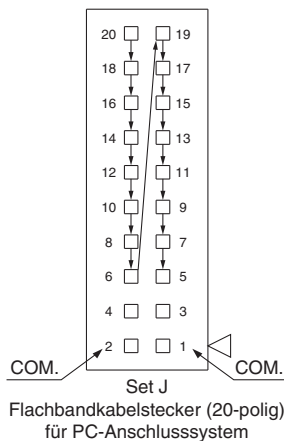
Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich.

Details siehe Spezialverdrahtungen (Option) unten.

Flachbandkabelstecker



Spezialverdrahtung (Option) [-K]



	Klemmen-Nr.	Polarität
Station 1	Spule A 20	(-) (+)
	Spule B 18	(-) (+)
Station 2	Spule A 16	(-) (+)
	Spule B 14	(-) (+)
Station 3	Spule A 12	(-) (+)
	Spule B 10	(-) (+)
Station 4	Spule A 8	(-) (+)
	Spule B 6	(-) (+)
Station 5	Spule A 19	(-) (+)
	Spule B 17	(-) (+)
Station 6	Spule A 15	(-) (+)
	Spule B 13	(-) (+)
Station 7	Spule A 11	(-) (+)
	Spule B 9	(-) (+)
Station 8	Spule A 7	(-) (+)
	Spule B 5	(-) (+)
	4	(-) (+)
	COM. 3	(-) (+)
	COM. 2	(+) (-)
	COM. 1	(+) (-)
		positiv COM negativ *1 COM

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.
Zu näheren Angaben hinsichtlich des PC-Anschluss-systems siehe Katalog der jeweiligen Serie auf der Website.

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenanzahl (Pins) darf nicht höher sein als 16.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „-K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08 C4 C8 JD0-B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
⋮	⋮
16	16 Stationen

*: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	
N1	Mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	Mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie für „CM“ und „NM“ die Größen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	Zoll

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Option

Symbol	Technische Daten
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schienenlänge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.

*3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BKN

*: Siehe Seiten 73 bis 79 bez. optionaler Teile für Mehrfachanschlussplatten.

*: Siehe Seite 69 für eine Detailsicht der Mehrfachanschlussplatte.

Set-Ausführung

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standard Station	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set J	JD0	Flachbandkabel (20-polig), PC-Anschluss möglich*1	1 bis 8 Stationen	16 Stationen	16

*1: Für das Set J das 20P-Kabel separat bestellen.

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

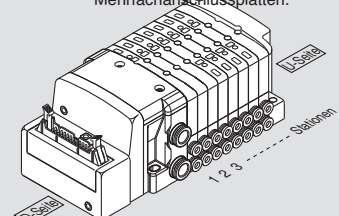
Beispiel Flachbandkabelstecker

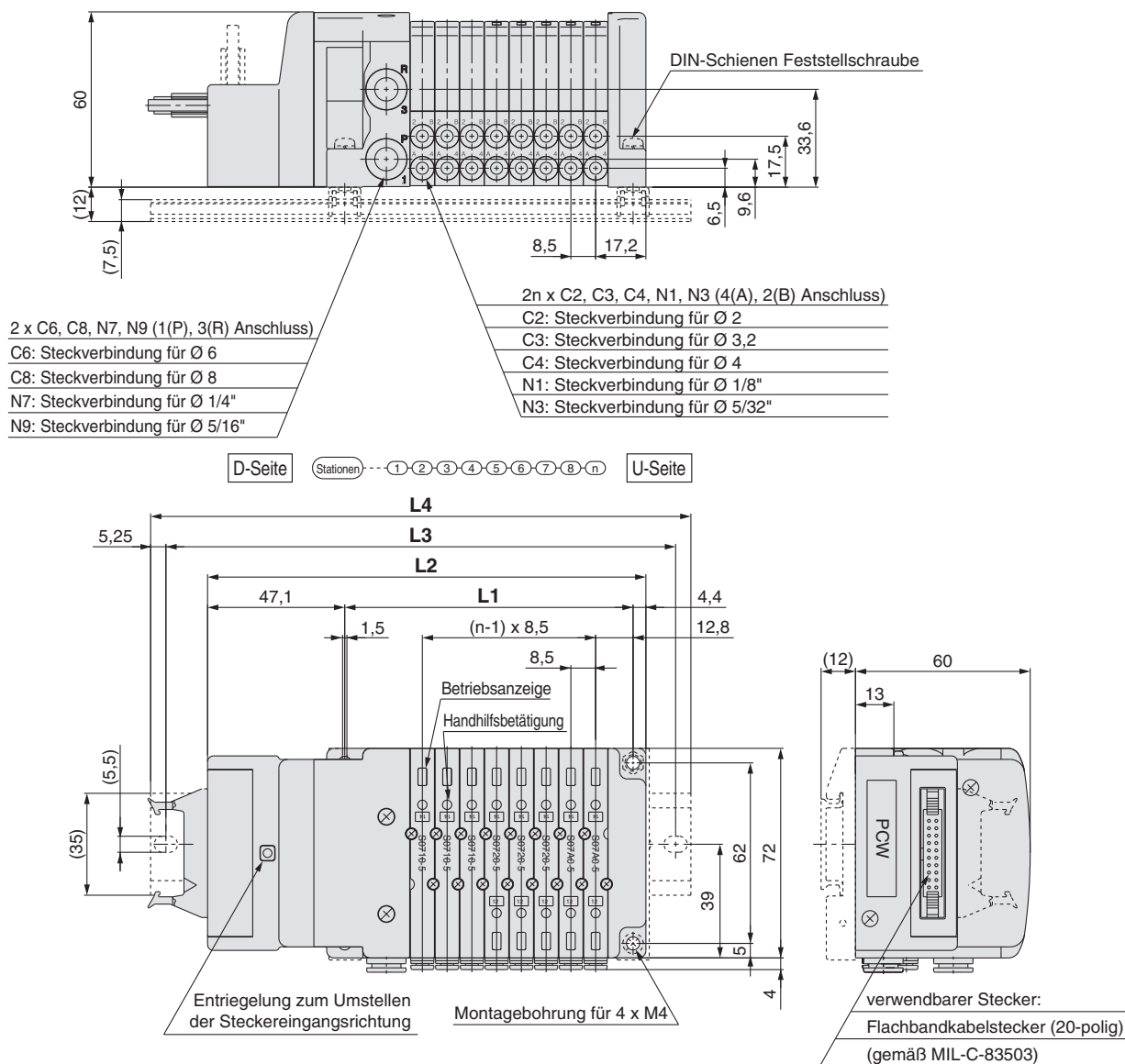
Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-08C4JD0	1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
* S0710-5	3 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
* S0720-5	2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
* S07A0-5	2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
* SS0700-10A-1	1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.





Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 82.5$ n: Station (max. 16 Stationen) [mm]

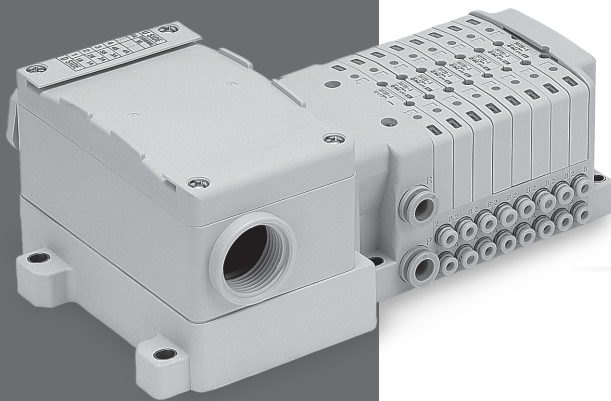
n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167
L2	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210	218.5
L3	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5	250
L4	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248	260.5

Interne Verdrahtung

Modulare
Mehrfachanschlussplatte

Klemmenkasten

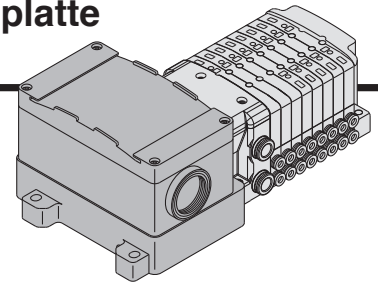
Set T



mit Klemmenkasten

Seite 57

Schmale, durchgehende Kompakt-Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
	Konstruktion
Verblockbare, intern verdrahtete Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
	T Set
Zubehör für Mehrfachanschlussplatte	L Set
	M Set
	Konstruktion
	Detailansicht Mehrfachanschlussplatte

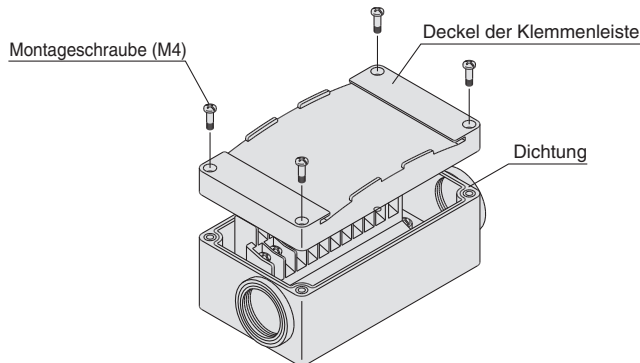


- Bei diesem Set befindet sich eine kleine Klemmenleiste in einem Anschlusskasten. Der elektrische Eingang (G 3/4) ermöglicht den Anschluss eines Kabeleingangs mit Schutzrohr.

Klemmenleistenanschluss

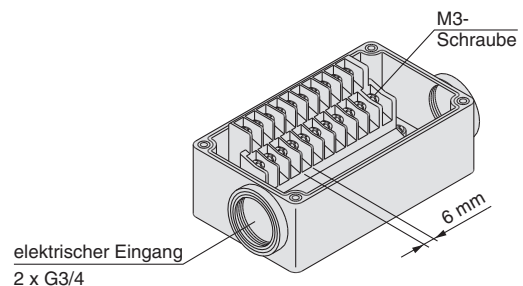
Schritt 1. Abnehmen des Klemmenleistendeckels

Lösen Sie die 4 Befestigungsschrauben (M4) und nehmen Sie den Deckel der Klemmenleiste ab.



Schritt 2. Die Grafik unten zeigt die Klemmenleistenverdrahtung. Alle Stationen sind mit Doppelverdrahtung ausgelegt.

Schließen Sie das Kabel gemäß den Markierungen innen an der Klemmenleiste an die Spannungsversorgung an.



Schritt 3. Austauschen des Klemmenleistendeckels

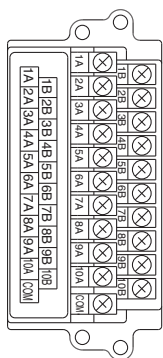
Überprüfen Sie, dass die Dichtung richtig sitzt und ziehen Sie dann die Schrauben mit dem unten angegebenen Anzugsdrehmoment an.

korrektes Anzugsdrehmoment [N·m]
0.7 bis 1.2

- verwendbare Quetschkabelschuhe: 1.25-3S; 1.25Y-3; 1.25Y-3N; 1.25Y-3.5
- Spritzwassergeschützte Verschlusschraube (für G3/4): AXT100-B06A

Kabelverdrahtung

Standardverdrahtung



	Klemmen- Nr.	Polarität
Station 1	Spule A ₁	1A (-) (+)
	Spule B ₁	1B (+) (-)
Station 2	Spule A ₂	2A (-) (+)
	Spule B ₂	2B (+) (-)
Station 3	Spule A ₃	3A (-) (+)
	Spule B ₃	3B (-) (+)
Station 4	Spule A ₄	4A (-) (+)
	Spule B ₄	4B (-) (+)
Station 5	Spule A ₅	5A (-) (+)
	Spule B ₅	5B (-) (+)
Station 6	Spule A ₆	6A (-) (+)
	Spule B ₆	6B (-) (+)
Station 7	Spule A ₇	7A (-) (+)
	Spule B ₇	7B (-) (+)
Station 8	Spule A ₈	8A (-) (+)
	Spule B ₈	8B (-) (+)
Station 9	Spule A ₉	9A (-) (+)
	Spule B ₉	9B (-) (+)
Station 10	Spule A ₁₀	10A (-) (+)
	Spule B ₁₀	10B (-) (+)
	COM	(+) (-)

positiv
COM

negativ
COM

Doppelverdrahtung (an Spule A und Spule B) wird für die interne Verdrahtung jeder Station verwendet, unabhängig von Ventiltyp und Optionen.
Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich.

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als negativ COM verwendet werden.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]

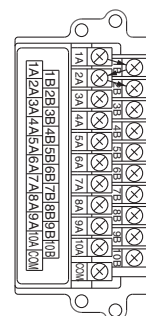
Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenzahl (Pins) darf nicht höher sein als 20.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08 C4 C8 TD0-B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
⋮	⋮
20*1	20 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	
N1	Mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	Mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie „Gemischte Größen/mit Verschlussstopfen“ auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Set-Ausführung

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set T	TD0	Klemmenleiste	1 bis 10 Stationen	20 Stationen	20

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Option

Symbol	Technische Daten
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

- *1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.
- *2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.
- *3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.
- *4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.
- *: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BKN
- *: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.
- *: Siehe Seite 69 für eine Detailsicht der Mehrfachanschlussplatte.

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

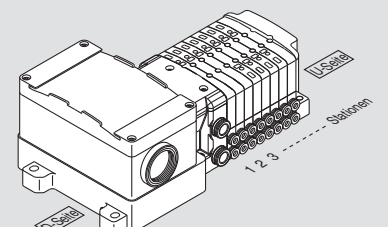
Beispiel Klemmenkasten

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-08C4TD0 · 1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
*** S0710-5** 3 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
*** S0720-5** 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
*** S07A0-5** 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
*** SS0700-10A-1** 1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



Fläche und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte

Detailsicht Mehrfachanschlussplatte

Interne verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte

Konstruktion

Zubehör für Mehrfachanschlussplatte

Set

Set

Set

Set

Set

Set

Set

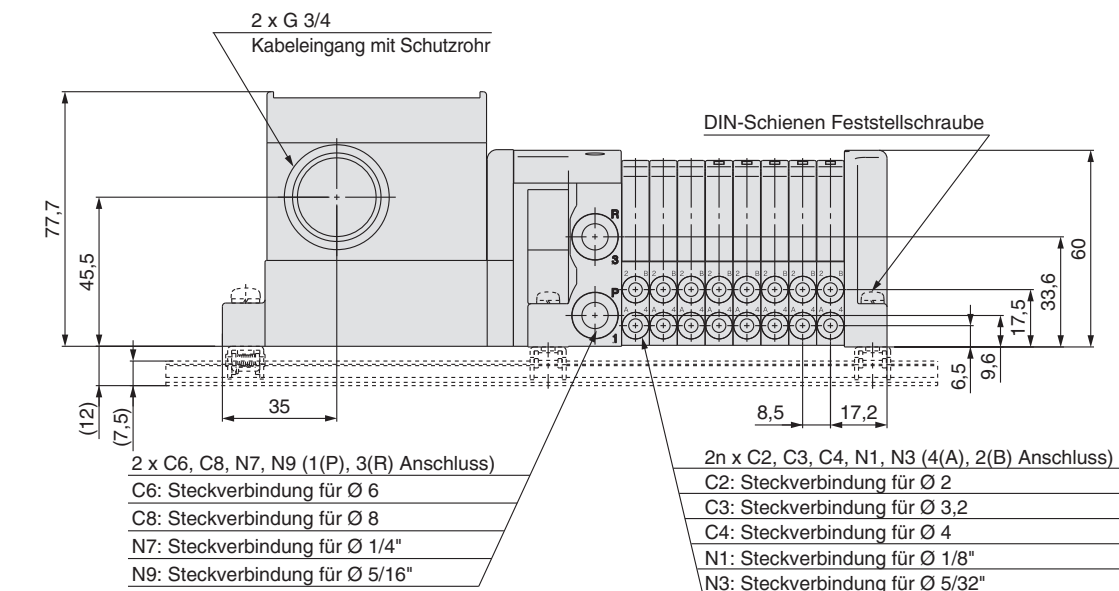
Set

Set

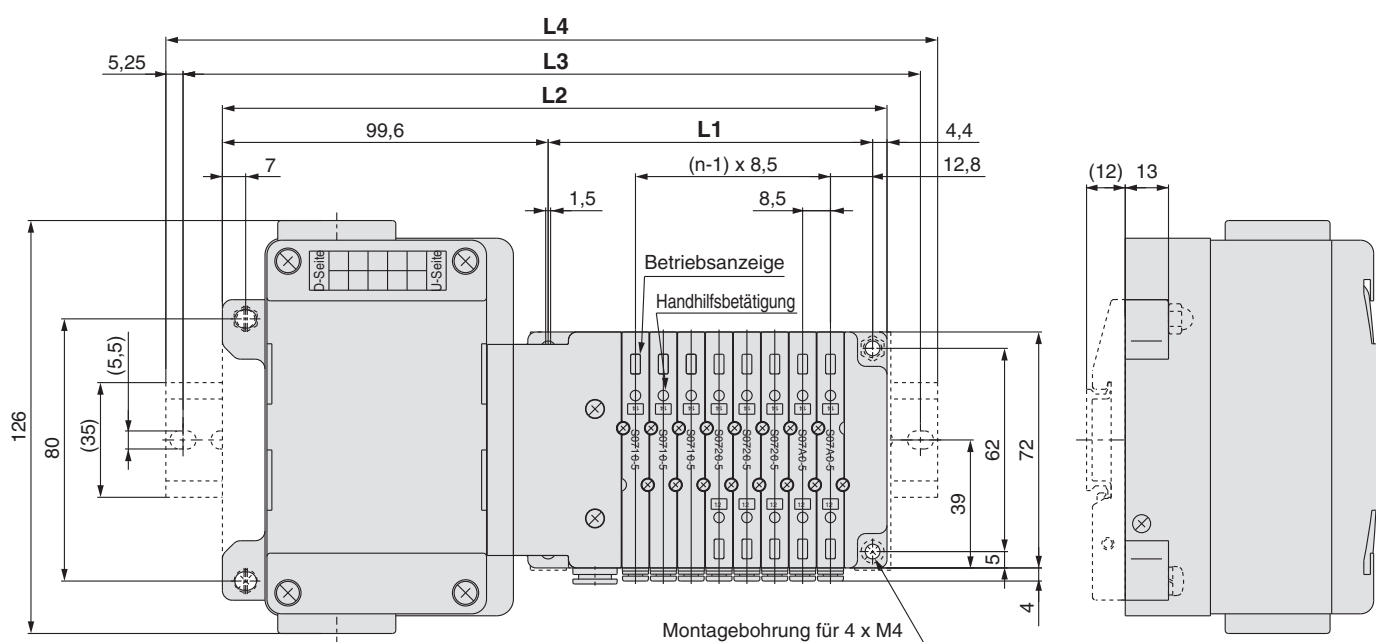
Set

T Serie S0700

Set (Klemmenkasten)



D-Seite (Stationen) 1 2 3 4 5 6 7 8 n U-Seite



Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 135$ n: Station (max. 20 Stationen) [mm]

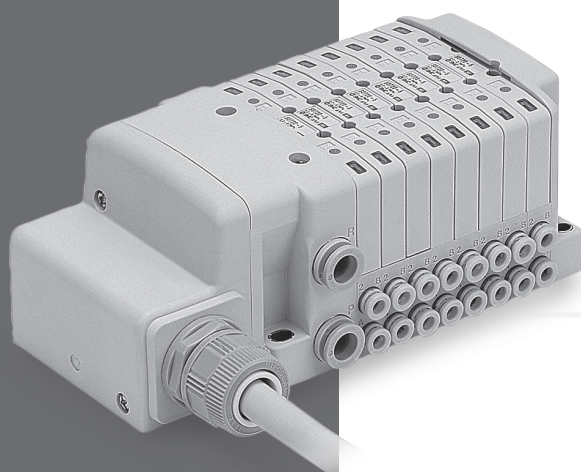
L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167	175.5	184	192.5	201
L2	152	160.5	169	177.5	186	194.5	203	211.5	220	228.5	237	245.5	254	262.5	271	279.5	288	296.5	305
L3	175	187.5	200	200	212.5	225	225	237.5	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300	312.5	325	325
L4	185.5	198	210.5	210.5	223	235.5	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323	335.5	335.5

Interne Verdrahtung

Modulare
Mehrfachanschlussplatte

Anschlusskabel

Set L



direkt verbundenes Anschlusskabel

Seite 61

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

T
Set

L
Set

M
Set

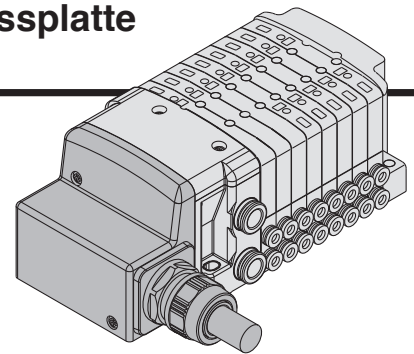
Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

Zubehör für
Mehrfach-
anschlussplatte

Schmale, durchgehende Kompakt-Mehrfachanschlussplatte

Verblockbare, intern verdrahtete Mehrfachanschlussplatte

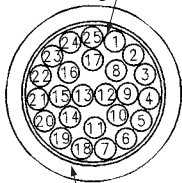


Ausführung mit direktem elektrischen Eingang

Kabelverdrahtung

Kabelverdrahtung

Anschlusskabel
0,3 mm² x 25-adrig



Kabelmantelfarbe: weiß

Da die Standardverdrahtung für maximal 10 Stationen verwendet wird, wird die Doppelverdrahtung (an Spule A und Spule B) für die interne Verdrahtung jeder Station verwendet, unabhängig von Ventiltyp und Optionen.

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Details siehe Spezialverdrahtungen (Option) unten.

Anschlusskabellänge

SS0750 – 08 C4 LD 0

Anschlusskabellänge

0	0.6 m
1	1.5 m
2	3.0 m

Elektrische Kenndaten

Objekt	Kenndaten
Leiterwiderstand Ω/km , 20 °C	max. 65
Spannungsfestigkeit V, 1 min, AC	1.000
Isolationswiderstand $M\Omega/\text{km}$, 20 °C	min. 5

*: Nicht verwendbar für bewegliche Verdrahtungen.
Der kleinste Biege-Innenradius des Kabels beträgt 20 mm.

	Klemmen-Nr.	Polarität	Anschlusskabelfarbe	Pin-Markierung
Station 1	Spule A 1	(-) (+)	schwarz	ohne
	Spule B 14	(-) (+)	gelb	schwarz
Station 2	Spule A 2	(-) (+)	braun	ohne
	Spule B 15	(-) (+)	rosa	schwarz
Station 3	Spule A 3	(-) (+)	rot	ohne
	Spule B 16	(-) (+)	blau	weiß
Station 4	Spule A 4	(-) (+)	orange	ohne
	Spule B 17	(-) (+)	violett	ohne
Station 5	Spule A 5	(-) (+)	gelb	ohne
	Spule B 18	(-) (+)	grau	ohne
Station 6	Spule A 6	(-) (+)	rosa	ohne
	Spule B 19	(-) (+)	orange	schwarz
Station 7	Spule A 7	(-) (+)	blau	ohne
	Spule B 20	(-) (+)	rot	weiß
Station 8	Spule A 8	(-) (+)	violett	weiß
	Spule B 21	(-) (+)	braun	weiß
Station 9	Spule A 9	(-) (+)	grau	schwarz
	Spule B 22	(-) (+)	rosa	rot
Station 10	Spule A 10	(-) (+)	weiß	schwarz
	Spule B 23	(-) (+)	grau	rot
Station 11	Spule A 11	(-) (+)	weiß	rot
	Spule B 24	(-) (+)	schwarz	weiß
Station 12	Spule A 12	(-) (+)	gelb	rot
	Spule B 25	(-) (+)	weiß	ohne
	COM. 13	(+) (-)	orange	rot

positiv negativ *1
COM COM

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenzahl (Pins) darf nicht höher sein als 24.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „-K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08C4C8LD0-B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
⋮	⋮
24	24 Stationen

*: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	Mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	Mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	Mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	
N1	Mit Ø 1/8"-Steckverbindung	Zoll
N3	Mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie „Gemischte Größen/mit Verschlussstopfen“ auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	Zoll

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Set-Bezeichnung/ Kabellänge

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standard Station	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set L	LD0	Anschlusskabel, mit 0.6 m Kabel	1 bis 12 Stationen	24 Stationen	24
	LD1	Anschlusskabel, mit 1.5 m Kabel			
	LD2	Anschlusskabel, mit 3.0 m Kabel			

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Option

Symbol	Technische Daten
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schienenlänge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

*1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.

*3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.

*4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel) -BKN

*: Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.

*: Siehe Seite 69 für eine Detailsicht der Mehrfachanschlussplatte.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

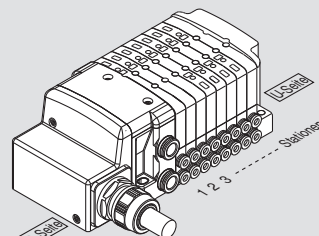
Beispiel Anschlusskabel

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

SS0750-08C4LD0- 1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
 * S0710-5 3 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
 * S0720-5 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
 * S07A0-5 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
 * SS0700-10A-1 1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

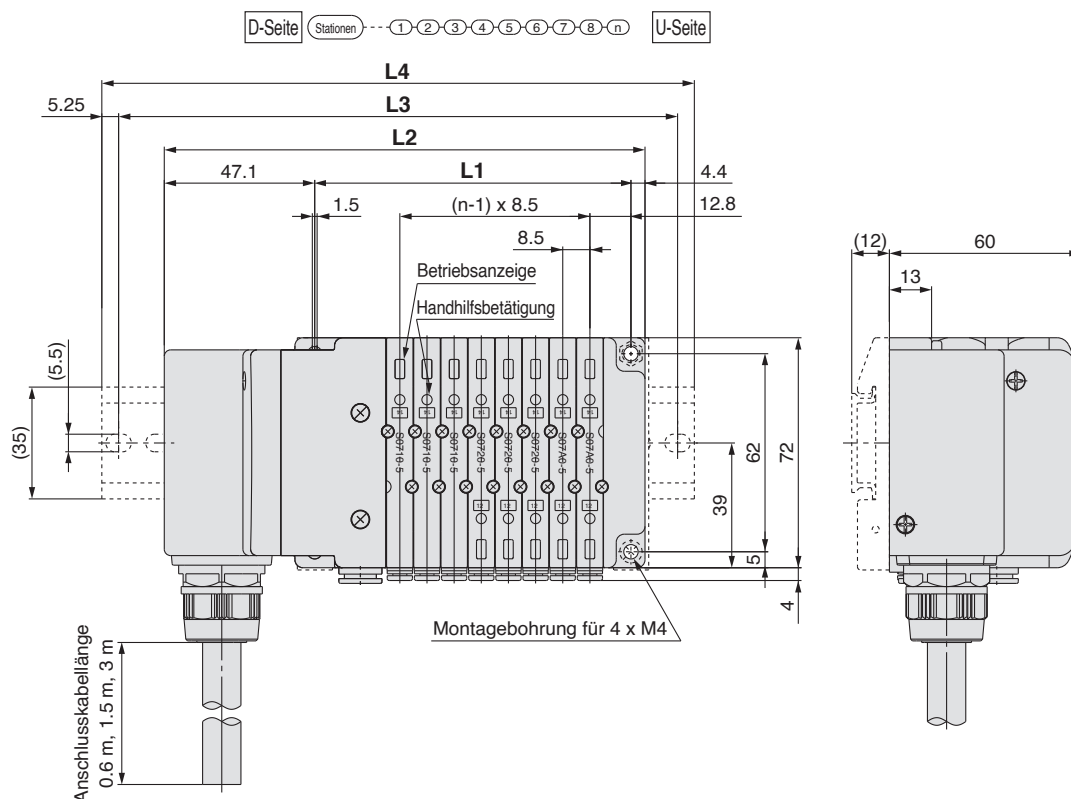
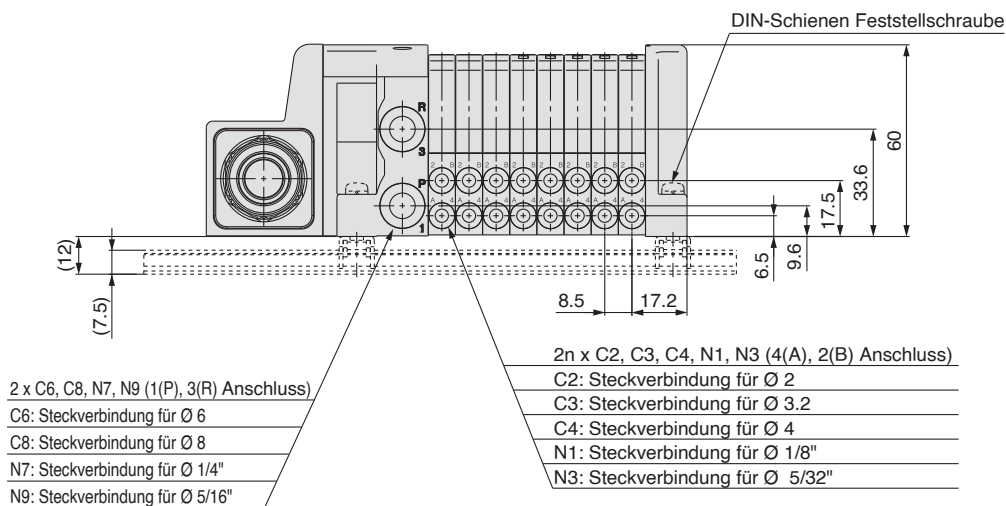
Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

L Serie S0700 Set (Anschlusskabel)



Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 82.5$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

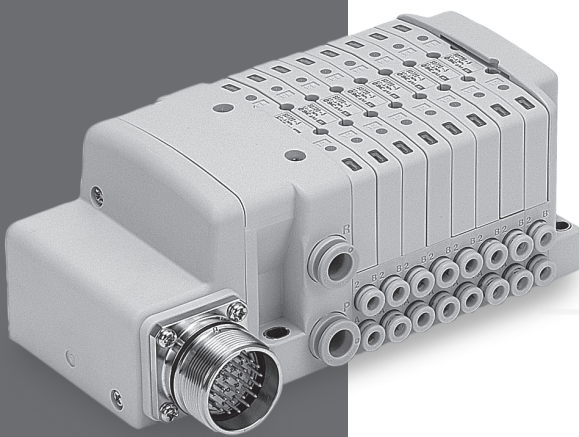
n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235
L2	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210	218.5	227	235.5	244	252.5	261	269.5	278	286.5
L3	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300	312.5
L4	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323

Interne Verdrahtung

Modulare
Mehrfachanschlussplatte

Rundstecker

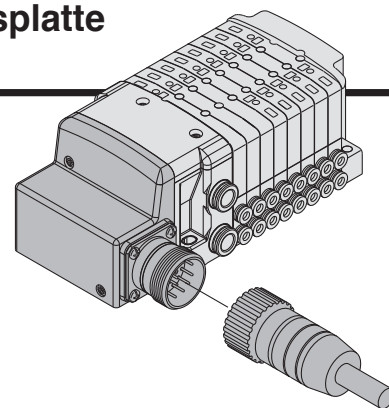
Set M



26-poliger runder Stecker

Seite 65

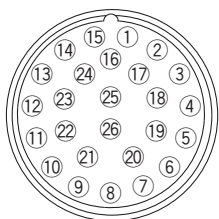
Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte	S Set
	F Set
	P Set
	J Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	S Set
	F Set
	P Set
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	J Set
	T Set
	L Set
	M Set
Detailansicht Mehrfachanschlussplatte	Konstruktion
	Zubehör für Mehrfachanschlussplatte



- Bei Verwendung eines Rundsteckers für den elektrischen Anschluss können der Arbeitsaufwand verringert und die Verdrahtung erleichtert werden.

Kabelverdrahtung

Rundstecker



Doppelverdrahtung (an Spule A und Spule B) wird für die Interne Verdrahtung jeder Station verwendet, unabhängig von Ventiltyp und Optionen. Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Für Details siehe Spezialverdrahtungen (Option) unten.

	Klemmen-Nr.	Polarität
Station 1	1	(-) (+)
	2	(-) (+)
Station 2	3	(-) (+)
	4	(-) (+)
Station 3	5	(-) (+)
	6	(-) (+)
Station 4	7	(-) (+)
	8	(-) (+)
Station 5	9	(-) (+)
	10	(-) (+)
Station 6	11	(-) (+)
	12	(-) (+)
Station 7	13	(-) (+)
	14	(-) (+)
Station 8	15	(-) (+)
	16	(-) (+)
Station 9	17	(-) (+)
	18	(-) (+)
Station 10	19	(-) (+)
	20	(-) (+)
Station 11	21	(-) (+)
	22	(-) (+)
Station 12	23	(-) (+)
	24	(-) (+)
	COM.	(+) (-)
	COM.	(+) (-)

*1: Das montierte Ventil hat keine Polarität und kann auch als COM – verwendet werden.

Spezialverdrahtung (Option) [-K]

Optional ist eine gemischte Verdrahtung (einfach und doppelt) erhältlich. Die maximale Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt. Man zählt einen Pin für eine monostabile Spule und zwei Pins für eine bistabile Spule. Die Gesamtspulenzahl (Pins) darf nicht höher sein als 24.

1. Bestellschlüssel Ventil

Tragen Sie im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten bei der Bestell-Nr. das Optionssymbol „K“ ein und geben Sie die Einbaulage und die Anzahl der Stationen mit Einzel- und Doppelverdrahtung an.

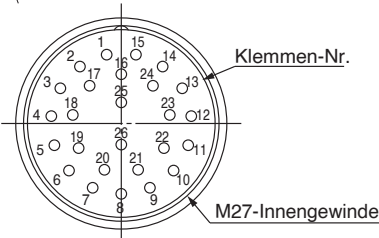
2. Kabelverdrahtung

Die Steckerpol-Nummern werden ausgehend von der Magnetspulen-Station 1 auf der A-Seite in der durch die Pfeile angegebenen Reihenfolge angeschlossen, ohne dass dabei eine Pol-Nr. übersprungen werden darf.

Kabelsatz

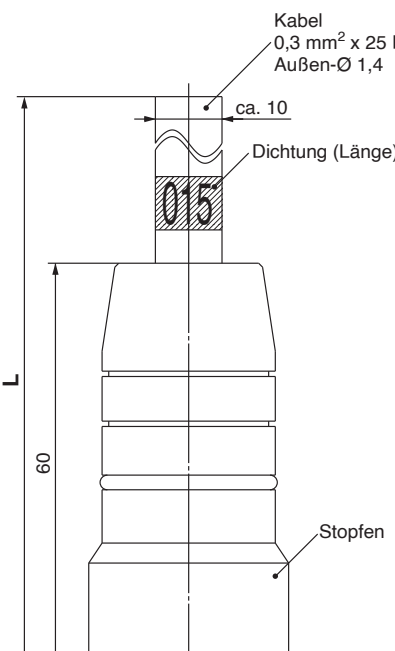
015
AXT100-MC26-030
050

(Die Rundstecker-Baugruppe (26-polige Ausführung) kann in einer spezifischen Bestell-Nr. für eine Mehrfachanschlussplatte angegeben werden. Siehe „Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte“.)



Elektrische Eigenschaften

Position	Eigenschaft
Leiterwiderstand Ω /km, 20 °C	max. 57
Spannungsfestigkeit V, 5 Minute, AC	1500
Isolationswiderstand M Ω /km, 20 °C	20



Aderfarben für Rundsteckerkabel entsprechend der Pol-Nr.
Der Farbcode entspricht DIN47100.

Pol-Nr.	Aderfarben	Punkt-Markierung
1	weiß	ohne
2	braun	ohne
3	grün	ohne
4	gelb	ohne
5	grau	ohne
6	rosa	ohne
7	blau	ohne
8	rot	ohne
9	schwarz	ohne
10	violett	ohne
11	grau	rosa
12	rot	blau
13	weiß	grün
14	braun	grün
15	weiß	gelb
16	gelb	braun
17	weiß	grau
18	grau	braun
19	weiß	rosa
20	rosa	braun
21	weiß	blau
22	braun	blau
23	weiß	rot
24	braun	rot
25	weiß	schwarz
26*	überbrückt zu Pol 25	

* nur für runde Stecker

Rundstecker Kabel-Baugruppe (Option)

Kabellänge (L)	Bestell-Nr.
	26-polig
1.5 m	AXT100-MC26-015
3 m	AXT100-MC26-030
5 m	AXT100-MC26-050

*: Nicht verwendbar für bewegliche Verdrahtungen.

(siehe auch AXT100-MC26-030-050 gemäß dem Farbcode MIL-C24308)

* SMC informiert Sie über die detaillierten technischen Daten und Bedienungshinweise.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08 C4 C8 MD1-B

Stationen

Symbol	Stationen
01	1 Station
⋮	⋮
24*1	24 Stationen

*1: Die max. Anzahl der Stationen ist je nach Verdrahtungsspezifikation unterschiedlich.

Zylinderanschluss

Symbol	Anschlussgröße	
C2	mit Ø 2-Steckverbindung	mm
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung	
C4	mit Ø 4-Steckverbindung	
CM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	Zoll
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung	
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung	
NM	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen*1	

*1: Geben Sie „Gemischte Größen/mit Verschlussstopfen“ auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

P-, R-Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße	
—	mit Ø 8-Steckverbindung*1	mm
C6	mit Ø 6-Steckverbindung	
C8	mit Ø 8-Steckverbindung	
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung	Zoll
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung	

*1: Die Größe der Anschlüsse P, R ist bei Zylinderanschlüssen in Zoll Ø 5/16".

Set-Ausführung/ Kabellänge

Set-Ausführung	Symbol	Ausführung	Standardstation	max. Anzahl der Stationen für Ausführung mit Spezialverdrahtung	max. Anzahl der Magnetspulen
Set M	MD0	Rundstecker (26-polig), ohne Kabel	1 bis 12 Stationen	24 Stationen	24
	MD1	Rundstecker (26-polig), mit 1.5 m-Kabel			
	MD2	Rundstecker (26-polig), mit 3.0 m-Kabel			
	MD3	Rundstecker (26-polig), mit 5.0 m-Kabel			

*: Die maximale Stationsanzahl ist durch die Anzahl der Magnetspulen festgelegt.
Fügen Sie für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung „K“ an die Bestell-Nr. der Option an.

Funktionsweise	monostabiles Ventil	bistabiles und 2x3/2-Wegeventil
Magnetspulenanzahl	1	2

Bestellschlüssel Ventil

S07 1 0 - 5

Funktionsweise

Symbol	Ausführung
1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.)
B	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.)
C	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

*: Siehe Seite 7 für die Bestelloption.

Spannung

Symbol	Ausführung
5	24 V DC
6	12 V DC

Funktion

Symbol	Ausführung
—	Standard
R	externe Vorsteuerung*1

*1: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

Flanschversion, Interne Verdrahtung

Option

Symbol	Option
—	ohne
B*1	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Schiene (Schiene Länge: Standard)
D0	ohne DIN-Schiene (mit Befestigungselement)
Dλ*2	mit DIN-Schiene vorgesehene Länge (λ: Station)
K*3	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Namensplatte
R*4	externe Pilotluft
S	eingebauter Schalldämpfer

- *1: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Montagestationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.
- *2: Die angegebene Stationsanzahl muss größer sein als die Stationsanzahl auf der Mehrfachanschlussplatte.
- *3: Geben Sie die Verdrahtungsoption für gemischte Einzel- und Doppelverdrahtung an.
- *4: Siehe Seite 73 für nähere Angaben.
- *: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel) -BKN
- *: **Informationen zum Zubehör für Mehrfachanschlussplatten finden Sie auf den Seiten 73 bis 79.**
- *: **Siehe Seite 69 für eine Detailsicht der Mehrfachanschlussplatte.**

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

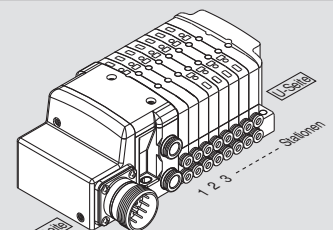
Beispiel Rundstecker-Set

Geben Sie die Bestell-Nr. für Ventile und Zubehör zusammen unter der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

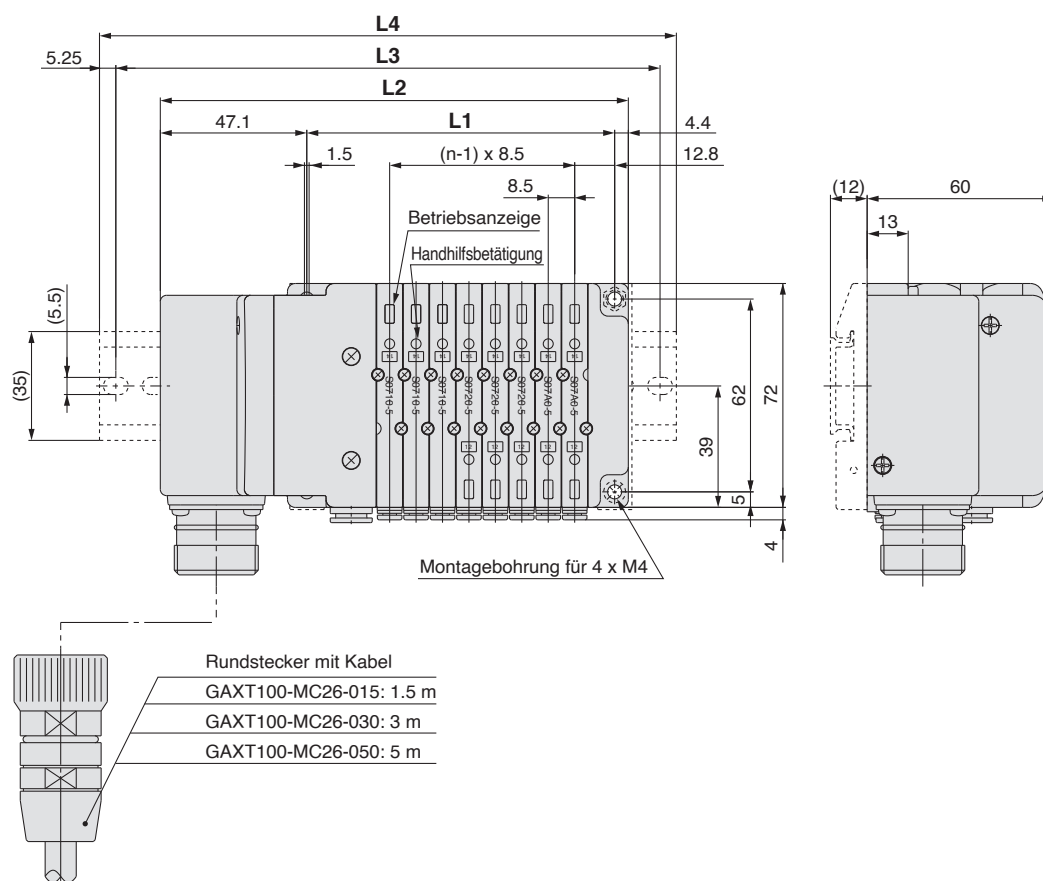
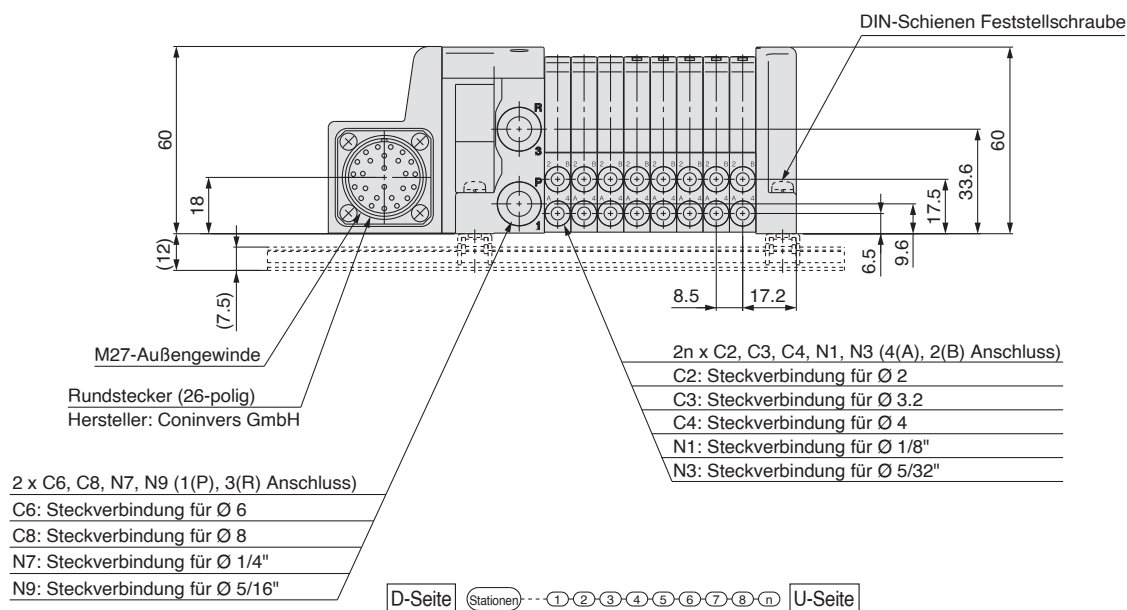
SS0750-08C4MD1 .. 1 Set – Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte
 * **S0710-5** 3 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 1 bis 3)
 * **S0720-5** 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 4 bis 5)
 * **S07A0-5** 2 Sets – Bestell-Nr. Ventil (Stationen 6 bis 7)
 * **SS0700-10A-1** 1 Set – Bestell-Nr. Abdeckplatte (Station 8)

Setzen Sie das Sternchen vor die Bestellnummern der Ventile usw.

Geben Sie die Bestell-Nr. bitte der Reihe nach, ausgehend von der 1. Station auf der D-Seite an. Verwenden Sie für komplett montierte Mehrfachanschlussplatten das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten.



M Serie S0700 Set (Rundstecker)



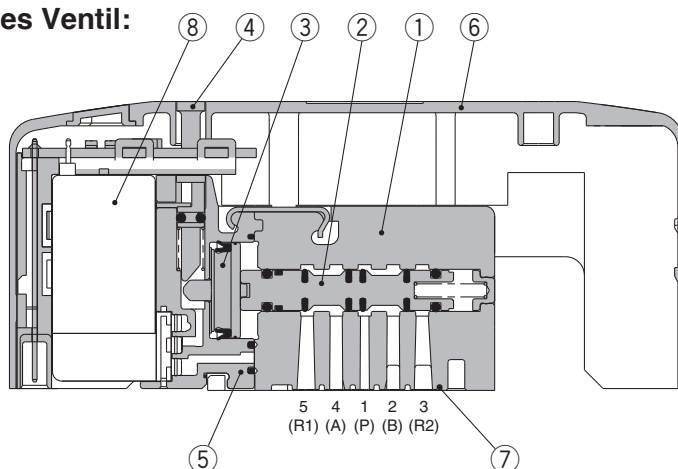
Abmessungen

Formel $L1 = 8.5n + 31$, $L2 = 8.5n + 82.5$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

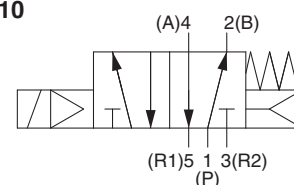
n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	48	56.5	65	73.5	82	90.5	99	107.5	116	124.5	133	141.5	150	158.5	167	175.5	184	192.5	201	209.5	218	226.5	235
L2	99.5	108	116.5	125	133.5	142	150.5	159	167.5	176	184.5	193	201.5	210	218.5	227	235.5	244	252.5	261	269.5	278	286.5
L3	125	137.5	137.5	150	162.5	162.5	175	187.5	187.5	200	212.5	212.5	225	237.5	250	250	262.5	275	275	287.5	300	300	312.5
L4	135.5	148	148	160.5	173	173	185.5	198	198	210.5	223	223	235.5	248	260.5	260.5	273	285.5	285.5	298	310.5	310.5	323

Konstruktion

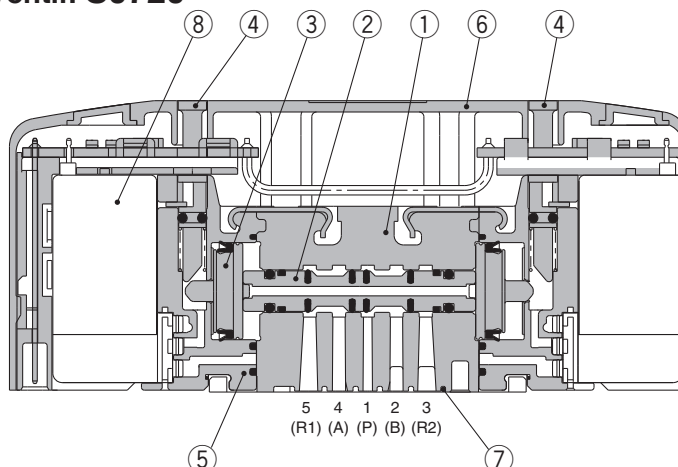
monostabiles Ventil: S0710



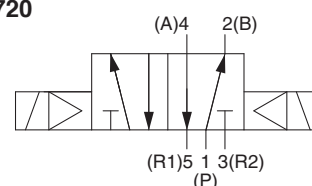
S0710



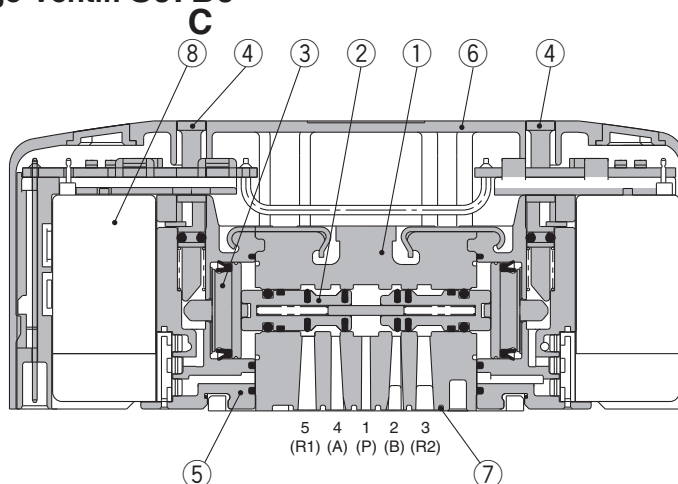
bistabiles Ventil: S0720



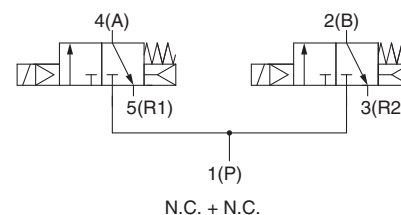
S0720



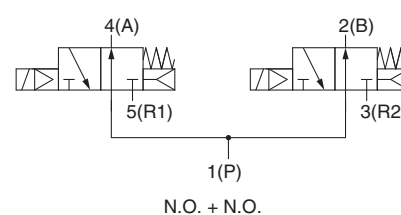
2 x 3/2-Wege-Ventil: S07B0



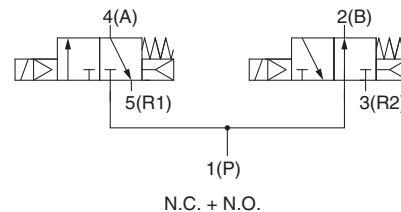
S07A0



S07B0



S07C0



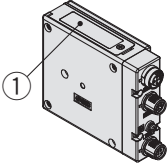
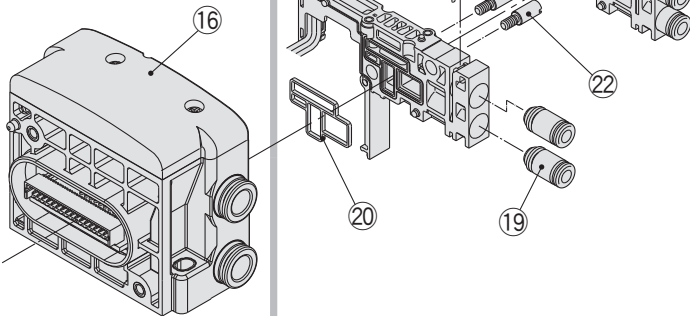
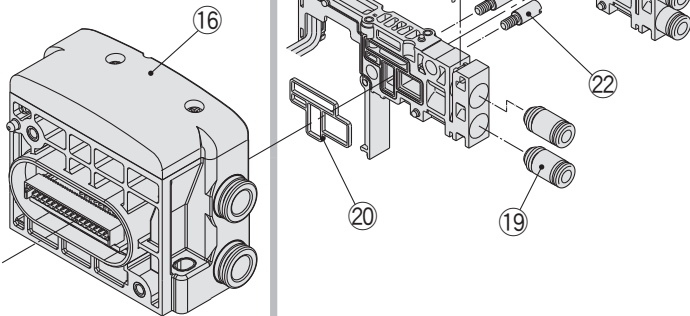
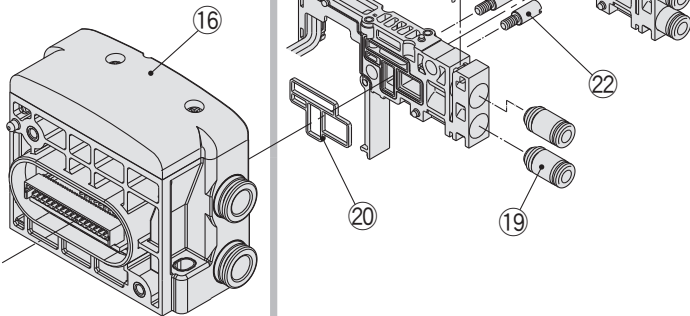
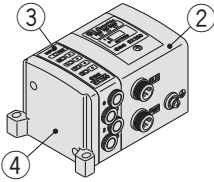
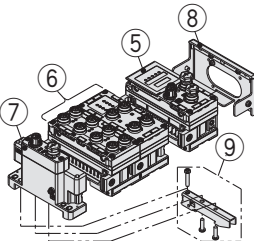
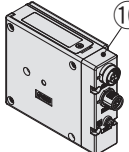
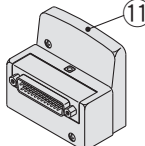
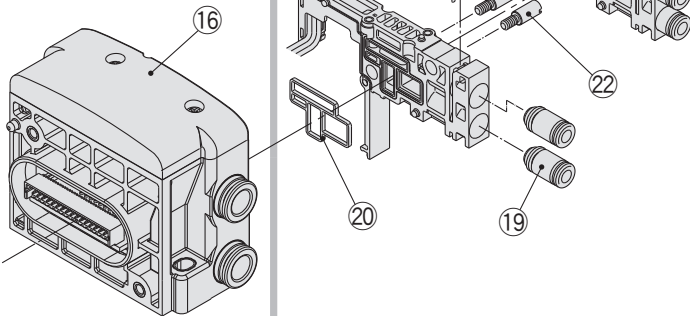
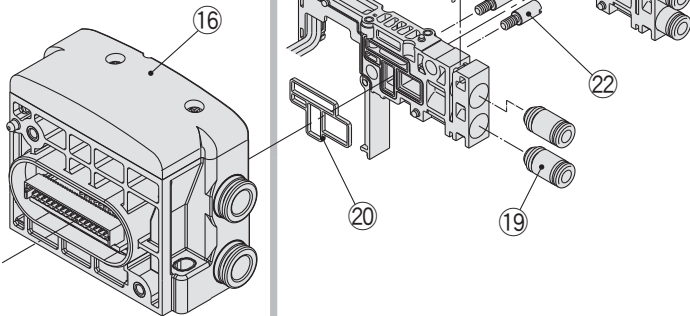
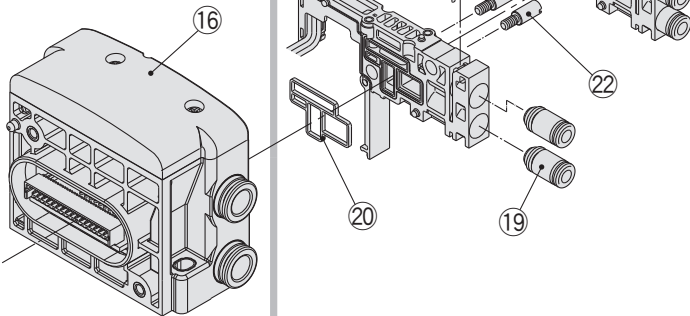
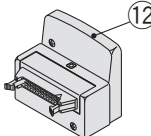
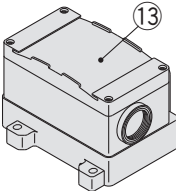
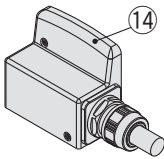
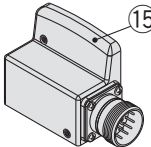
Stückliste

Pos.	Beschreibung	Material
1	Gehäuse	Zink-Druckguss
2	Schieber	Aluminium
3	Kolben	Kunststoff
4	Handhilfsbetätigung	Kunststoff
5	Adapterplatte	Kunststoff
6	Abdeckung	Kunststoff
7	Dichtung	HNBR
8	Pilotventil *1	—

*1: Wenden Sie sich für das Austauschen des Pilotventils bitte an SMC.

Modulare Mehrfachanschlussplatte Serie S0700

Detailansicht Mehrfachanschlussplatte

	Gehäuseeinheit und SI-Einheit	Endplatteneinheit D-Seite	verblockbare Einzelanschlussplatte	Endplatteneinheit U-Seite
Set S	EX260 			
	EX250 			
	EX600 			
	EX500 			
Set F				
Set P/J				
Set T				
Set L				
Set M				

Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte**Gehäuseeinheit und SI-Einheit, Eingangsblock**

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.	Anm.
①	SI-Einheit EX260	EX260-SDN1	DeviceNet®, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SDN2	DeviceNet®, M12-Stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SDN3	DeviceNet®, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SDN4	DeviceNet®, M12-Stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPR1	PROFIBUS DP, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPR2	PROFIBUS DP, M12-Stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPR3	PROFIBUS DP, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPR4	PROFIBUS DP, M12-Stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPR5	PROFIBUS DP, D-Sub-stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPR6	PROFIBUS DP, D-Sub-stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPR7	PROFIBUS DP, D-Sub-stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPR8	PROFIBUS DP, D-Sub-stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SMJ1	CC-Link, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SMJ2	CC-Link, M12-Stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SMJ3	CC-Link, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SMJ4	CC-Link, M12-Stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SEC1	EtherCAT, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SEC2	EtherCAT, M12-Stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SEC3	EtherCAT, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SEC4	EtherCAT, M12-Stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPN1	PROFINET, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPN2	PROFINET, M12-Stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPN3	PROFINET, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPN4	PROFINET, M12-Stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SEN1	EtherNet/IP™, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SEN2	EtherNet/IP™, M12-Stecker, 32 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SEN3	EtherNet/IP™, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SEN4	EtherNet/IP™, M12-Stecker, 16 Ausgänge, NPN (positiv COM)
		EX260-SPL1	Ethernet POWERLINK, M12-Stecker, 32 Ausgänge, PNP (negativ COM)
		EX260-SPL3	Ethernet POWERLINK, M12-Stecker, 16 Ausgänge, PNP (negativ COM)
②	SI-Einheit EX250	EX250-SDN1	DeviceNet®, PNP (negativ COM)
		EX250-SAS3	AS-Interface, 8 Eingänge/8 Ausgänge, 2 getrennte Spannungsversorgungssysteme, PNP (negativ COM)
		EX250-SAS5	AS-Interface, 4 Eingänge/4 Ausgänge, 2 getrennte Spannungsversorgungssysteme, PNP (negativ COM)
		EX250-SAS7	AS-Interface, 8 Eingänge/8 Ausgänge, 1 gemeinsame Spannungsversorgung, PNP (negativ COM)
		EX250-SAS9	AS-Interface, 4 Eingänge/4 Ausgänge, 1 gemeinsame Spannungsversorgung, PNP (negativ COM)
		EX250-SEN1	EtherNet/IP™, PNP (negativ COM)
③	Eingangsblock EX250	EX250-IE1	M12-Stecker, 2 Eingänge
		EX250-IE2	M12-Stecker, 4 Eingänge
		EX250-IE3	M8-Stecker, 4 Eingänge
④	Endplatteneinheit EX250	EX250-EA1	Direktmontage
		EX250-EA2	DIN-Schienenmontage
⑤	SI-Einheit EX600	EX600-SDN1A	DeviceNet®, PNP (negativ COM)
		EX600-SDN2A	DeviceNet®, NPN (positiv COM)
		EX600-SMJ1	CC-Link, PNP (negativ COM)
		EX600-SMJ2	CC-Link, NPN (positiv COM)
		EX600-SPR1A	PROFIBUS DP, PNP (negativ COM)
		EX600-SPR2A	PROFIBUS DP, NPN (positiv COM)
		EX600-SPN1	PNP (negativ COM)
		EX600-SPN2	NPN (positiv COM)
		EX600-SEN1	EtherNet/IP™ (1 Anschluss), PNP (negativ COM)
		EX600-SEN2	EtherNet/IP™ (1 Anschluss), NPN (positiv COM)
		EX600-SEN3	EtherNet/IP™ (2 Anschlüsse), PNP (negativ COM)
		EX600-SEN4	EtherNet/IP™ (2 Anschlüsse), NPN (positiv COM)
		EX600-DXNB	NPN-Eingang, M12-Stecker, 5-polig (4 St.), 8 Eingänge
		EX600-DXPB	PNP-Eingang, M12-Stecker, 5-polig (4 St.), 8 Eingänge
⑥	digitale Eingangs- einheit EX600	EX600-DXNC	NPN-Eingang, M8-Stecker, 3-polig (8 St.), 8 Eingänge
		EX600-DXNC1	NPN-Eingang, M8-Stecker, 3-polig (8 St.), 8 Eingänge, mit Erfassungsfunktion für offene Stromkreise
		EX600-DXPC	PNP-Eingang, M8-Stecker, 3-polig (8 St.), 8 Eingänge
		EX600-DXPC1	PNP-Eingang, M8-Stecker, 3-polig (8 St.), 8 Eingänge, mit Erfassungsfunktion für offene Stromkreise
		EX600-DXND	NPN-Eingang, M12-Stecker, 5-polig (8 St.), 16 Eingänge
		EX600-DXPD	PNP-Eingang, M12-Stecker, 5-polig (8 St.), 16 Eingänge
		EX600-DXNE	NPN-Eingang, D-Sub-stecker, 25-polig, 16 Eingänge
		EX600-DXPE	PNP-Eingang, D-Sub-stecker, 25-polig, 16 Eingänge
		EX600-DXNF	NPN-Eingang, Klemmenkasten mit Feder, 32-polig, 16 Eingänge
		EX600-DXPF	PNP-Eingang, Klemmenkasten mit Feder, 32-polig, 16 Eingänge

*1: Das drahtlose System ist nur für die Verwendung in einem Land geeignet, in dem es dem Funkgesetz und den Vorschriften des jeweiligen Landes entspricht.

Fläche und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

T
Set

L
Set

M
Set

Konstruktion

Detailansicht
Mehrfach-
anschlussplatte

Zubehör für
Mehrfach-
anschlussplatte

Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte

Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte

<Gehäuseeinheit und SI-Einheit, Eingangsblock>

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.	Anm.
⑥	digitale Ausgangseinheit EX600	EX600-DYNB	NPN-Ausgang, M12-Stecker, 5-polig (4 St.), 8 Ausgänge
		EX600-DYPB	PNP-Ausgang, M12-Stecker, 5-polig (4 St.), 8 Ausgänge
		EX600-DYNE	NPN-Ausgang, D-Sub-stecker, 25-polig, 16 Ausgänge
		EX600-DYPE	PNP-Ausgang, D-Sub-stecker, 25-polig, 16 Ausgänge
		EX600-DYNF	NPN-Ausgang, Klemmenkasten mit Feder, 32-polig, 16 Ausgänge
		EX600-DYPE	PNP-Ausgang, Klemmenkasten mit Feder, 32-polig, 16 Ausgänge
	digitale E/A-Einheit EX600	EX600-DMNE	NPN-Eingang/Ausgang, D-Sub-stecker, 25-polig, 8 Eingänge/Ausgänge
		EX600-DMPE	PNP-Eingang/Ausgang, D-Sub-stecker, 25-polig, 8 Eingänge/Ausgänge
		EX600-DMNF	NPN-Eingang/Ausgang, Klemmenkasten mit Feder, 32-polig, 8 Eingänge/Ausgänge
		EX600-DMPF	PNP-Eingang/Ausgang, Klemmenkasten mit Feder, 32-polig, 8 Eingänge/Ausgänge
	analoge Eingangseinheit EX600	EX600-AXA	M12-Stecker, 5polig (2 St.), 2-Kanal-Eingang
	analoge Ausgangseinheit EX600	EX600-AYA	M12-Stecker, 5polig (2 St.), 2-Kanal-Ausgang
	analoge E/A-Einheit EX600	EX600-AMB	M12-Stecker, 5polig (4 St.), 2-Kanal-Eingang/Ausgang
⑦	Endplatte EX600	EX600-ED2	M12-Stecker, 5 Pins, max. Versorgungsstrom 2 A
		EX600-ED2-2	M12-Zoll-Stecker, 5 Pins, max. Versorgungsstrom 2 A, mit DIN-Schienen-Anbausatz
		EX600-ED3	7/8"-Stecker, 5 Pins, max. Versorgungsstrom 8 A
		EX600-ED3-2	7/8"-Stecker, 5 Pins, max. Versorgungsstrom 8 A, mit DIN-Schienen-Anbausatz
⑧	Ventilplatte EX600	EX600-ZMV1	Im Lieferumfang enthaltene Teile: Linsenkopfschraube (M4 x 6) 2 Stk., Linsenkopfschraube (M3 x 8) 4 Stk.
⑨	EX600 Befestigungselement für Endplatte	EX600-ZMA2	Dieses Befestigungselement wird bei der DIN-Schienenmontage für die Endplatte verwendet.
⑩	SI-Einheit EX500	EX500-S103	EX500 Gateway dezentrales System 2 negativ COM (PNP)
⑪	D-Sub-Steckergehäuse	VVQC1000-F25-1	Set F, 25-polig
⑫	Flachbandkabelsteckergehäuse	VVQC1000-P26-1	Set P, 26-polig
	Flachbandkabelsteckergehäuse	VVQC1000-P20-1	Set P, 20-polig
	PC-Wiring-System kompatibel Flachbandkabel	VVQC1000-J20-1	Set J, 20-polig
⑬	Klemmenkastengehäuse	VVQC1000-T0-1	Set T
⑭	Anschlusskabelgehäuse	VVQC1000-L25-0-1	Set L, Anschlusskabellänge 0.6 m
		VVQC1000-L25-1-1	Set L, Anschlusskabellänge 1.5 m
		VVQC1000-L25-2-1	Set L, Anschlusskabellänge 3.0 m
⑮	Rundstecker-gehäuse	VVQC1000-M26-1	Set M, 26-polig

⑮ Bestell-Nr. Endplatteneinheit D-Seite

SS0700 - 3 **A** - 1 - **C8** - **Option**

Anzahl der Ausgänge

Symbol	Ausführung
A	max. 24 Ausgänge
B	min. 25 Ausgänge

Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße
C8	mit Ø 8-Steckverbindung
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung

Option

Symbol	Ausführung
—	Gemeinsame Entlüftung
R	extern vorgesteuert
S	eingebauter Schalldämpfer (direkt entlüftet)

*: Wenn beide Optionen spezifiziert werden, geben Sie dies mit „RS“ an.

⑮ Bestell-Nr. Steckverbindung

VVQ0000 - 50A - **C4**

Anschlussgröße

Symbol	verwendbarer Schlauch
C2	verwendbarer Schlauch-Ø 2
C3	verwendbarer Schlauch-Ø 3
C4	verwendbarer Schlauch-Ø 4
N1	verwendbarer Schlauch-Ø 1/8"
N3	verwendbarer Schlauch-Ø 5/32"

*: Die kleinste Bestelleinheit umfasst jeweils 10 Stück.
*: Für das Austauschen von Steckverbindungen siehe „Produktspezifische Sicherheitshinweise“.

⑮ verblockbare Einzelanschlussplatte Zugstange (2 Stk.) und Anschlusskabel für Erweiterungen werden mitgeliefert.

SS0700 - 1A - **PD** **05** - **C3** - **Option**

Kabelverdrahtung

Symbol	Ausführung
PD	doppelte Verdrahtung
PS	einfache Verdrahtung
P0	ohne

Stationen

Symbol	Stationen
02	2 Stationen
:	:
24	24 Stationen

Option

Symbol	Option
—	ohne
B	mit Staudruck-Rückschlagventil

Anschlussgröße

Symbol	Anschlussgröße
C2	mit Ø 2-Steckverbindung
C3	mit Ø 3.2-Steckverbindung
C4	mit Ø 4-Steckverbindung
N1	mit Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	mit Ø 5/32"-Steckverbindung
C0	ohne Steckverbindung

⑮ Bestell-Nr. Endplatteneinheit U-Seite

SS0700 - 2A - 2

<Ersatzteile für verblockbare Einzelanschlussplatte>

Ersatzteile

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.	Anz.
⑳	Dichtung	SS0700-80A-2	10+1
㉑	Klemme	SS0700-80A-4	10+1
㉒	Zugstange	SS0700-TR-λ	2+2

*1: 1 Set enthält 10 Stück.
*2: 1 Set enthält 2 Stück. Bitte bei Verringerung der Anzahl der Mehrfachanschlussplatten-Stationen bestellen. Beim Erweitern von Stationen sind an der verblockbaren Einzelanschlussplatte Zugstangen angebracht. Daher ist eine Bestellung nicht erforderlich.
λ: Stationen 02 bis 24

<Ersatzteile für Ventil>

Ersatzteile

Pos.	Beschreibung	Bestell-Nr.	Anz.
㉓	Dichtung, Schraube	SS0700-GS-5	10

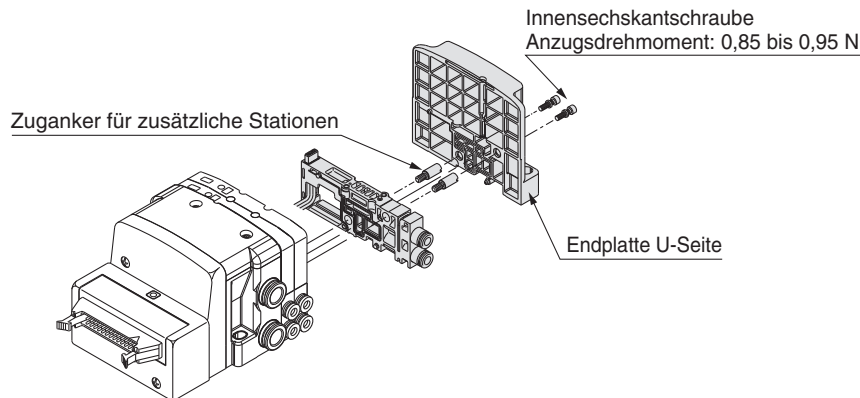
*: Obige Bestell-Nr. beinhaltet 10 Einheiten. Jede Einheit enthält eine Dichtung und zwei Schrauben.

Hinzufügen von zusätzlichen Stationen (Ausführung mit interner Verdrahtung/Ausführung mit Anschlusskabel)**Bestellangaben**

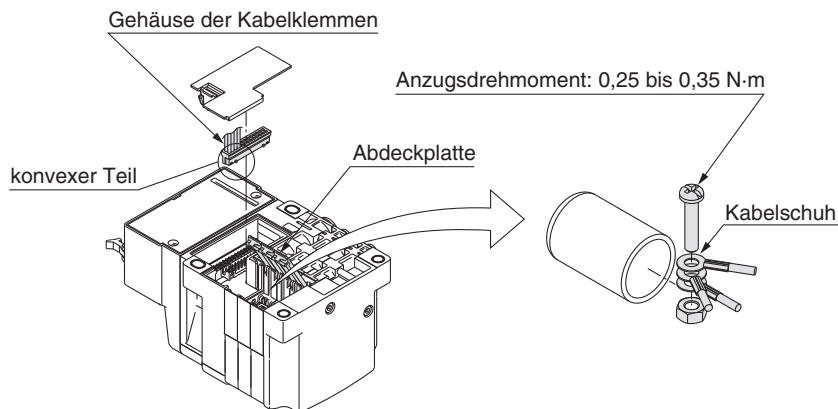
- Modulare Einzelanschlussplatte (Siehe ⑰ auf Seite 71.)

Schritte zum Hinzufügen von Stationen

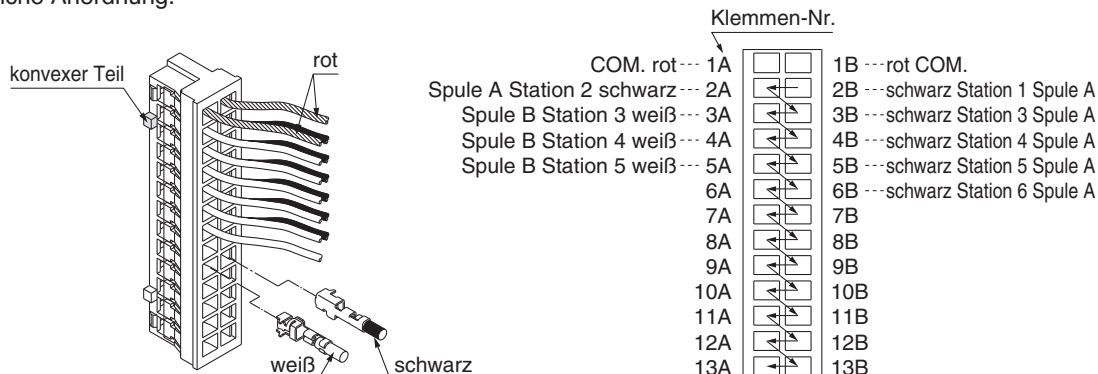
- ① Lösen Sie die Sechskantschrauben an der Endplatte auf der U-Seite. Lösen Sie die und nehmen Sie die Endplatte abnehmen.
- ② Bringen Sie die Zuganker zum Hinzufügen weiterer Stationen an. Öffnen Sie die Abdeckung, setzen Sie die Mehrfachanschlussplatte und die Endplatte der U-Seite ein und ziehen Sie die Schrauben fest.
(Anzugsdrehmoment: 0.85 bis 0.95 N)



- ③ Schließen Sie die runde Klemme des Anschlusskabels an die COM-Klemme in der Verbindungsabdeckung an.



- ④ Nehmen Sie das Gehäuse der Kabelklemmen ab und schließen Sie das schwarze und das weiße Kabel an. Alle Sets haben die gleiche Anordnung.



Zubehör für Mehrfachanschlussplatte

Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Abdeckplatte

SS0700-10A-1/SS0700-10A-3

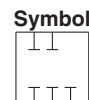
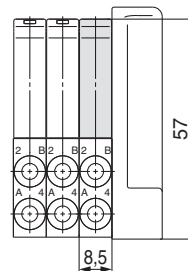
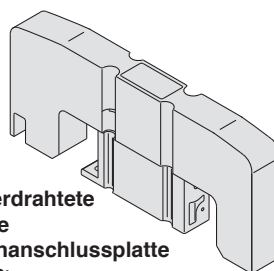
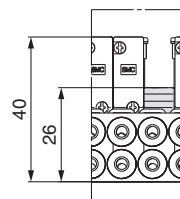
Dieses Element wird auf die Mehrfachanschlussplatte montiert, damit ein Ventil zu Wartungszwecken abgenommen oder gegebenenfalls ein weiteres Ventil montiert werden kann.

Gewicht: 25 g

verwendbare Mehrfachanschlussplatte	Bestell-Nr.	Gewicht
Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte	SS0751	SS0700-10A-3 8 g
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte	SS0750	SS0700-10A-1 25 g

Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte (SS0751)

Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte (SS0750)



Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Externe Pilotluft [-R]

Für den Einsatz geeignet, wenn der Luftdruck 0,1 bis 0,2 MPa unter dem Mindestbetriebsdruck der Elektromagnetventile liegt, oder das Gerät unter Vakuum betrieben wird. Kennzeichnen Sie die Ausführung mit externer Vorsteuerung in den Bestellnummern für die Mehrfachanschlussplatten und Ventile durch ein „R“. An der Oberseite der Versorgungs-/Entlüftungsplatte der Mehrfachanschlussplatte befindet sich ein M5-Anschluss.

●Bestellschlüssel Ventil (Beispiel)

S071λ R -5

• externe Pilotluft

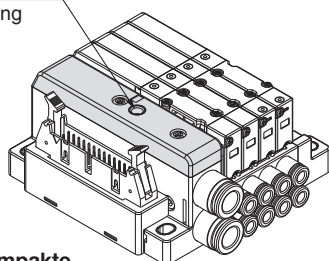
●Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte (Beispiel)

*: Kennzeichnen Sie die Option „R“.

SS075λ-08C4FD1-R

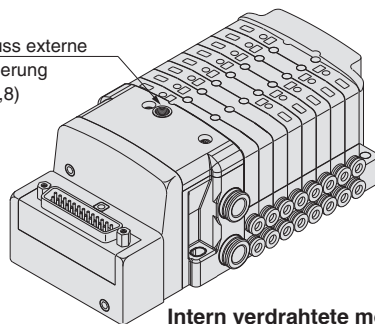
• externe Vorsteuerung

Anschluss externe
Vorsteuerung
(M5 x 0,8)



Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte (SS0751)

Anschluss externe
Vorsteuerung
(M5 x 0,8)



Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte (SS0750)

*: Nicht kompatibel mit 2 x 3/2-Wege-Ventilen.

*: Wenn die Ausführungen für interne Vorsteuerung und für externe Vorsteuerung auf der Mehrfachanschlussplatte gemischt werden sollen, bestellen Sie bitte die für die Spezifikation der externen Vorsteuerung geeignete Mehrfachanschlussplatte.

*: Ventile mit externer Vorsteuerung verfügen über eine Pilotentlüftung mit individuellen Spezifikationen. Diese kann auch druckbeaufschlagt werden. Der Druck an der Entlüftungsseite sollte trotz allem nicht mehr als 0,4 MPa betragen.

Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Ausgang für Direktentlüftung mit eingebautem Schalldämpfer [-S]

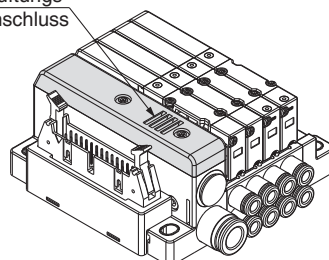
Diese Ausführung hat einen Entlüftungsanschluss an der Endplattenseite. Der eingebaute Schalldämpfer erbringt eine hervorragende Geräuschreduzierung. (Geräusch-reduzierung: 30 dB)

*: Bei einer hohen Kondensatbildung in der Druckluftquelle wird Kondensat mit entlüftet.

*: Bei Bestellung zusammen mit einer Mehrfachanschlussplatte, fügen Sie „-S“ am Ende der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

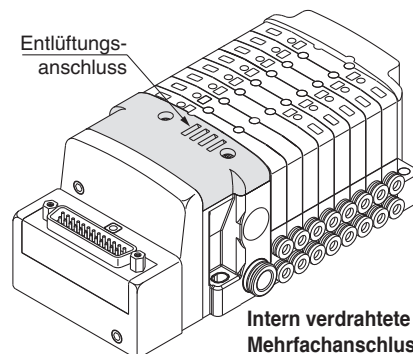
*: Vorschichtshinweise zur Handhabung und zum Auswechseln von Elementen finden Sie unter „Produktspezifische Sicherheitshinweise“.

Entlüftungs-
anschluss



Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte (SS0751)

Entlüftungs-
anschluss



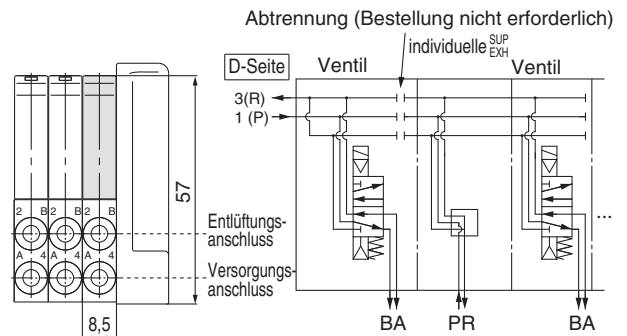
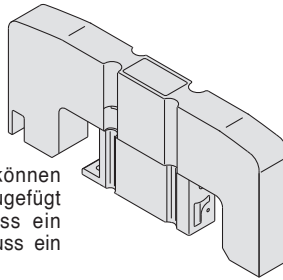
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte (SS0750)

Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte

individuelle Versorgungs-/ Entlüftungseinheit SS0700-PR-1

Wird diese anstelle eines Ventils installiert, können Versorgungs- und Entlüftungsanschlüsse hinzugefügt werden. In diesem Fall muss der A-Anschluss ein Versorgungsanschluss (SUP) und der B-Anschluss ein Entlüftungsanschluss (EXH) sein.

- *: Geben Sie die Einbaulage der Einheit und die Position der Versorgungs- und Entlüftungsdruckabtrennung im Spezifikationsformular der Mehrfachanschlussplatte an.
- *: Die Einheit wird mit einer Versorgungs- und einer Entlüftungsdruckabtrennung geliefert.
- *: Die Verdrahtung ist ebenfalls an die Einbauposition der Einheit angeschlossen.
- *: Installieren Sie kein Staudruck-Rückschlagventil auf der Mehrfachanschlussplatten-Station, auf der die Einheit montiert werden soll. Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil auf einer anderen Mehrfachanschlussplatten-Station installiert werden soll, bestellen Sie nicht die Bestelloption B der Mehrfachanschlussplatte, sondern geben Sie die Einbaulage im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

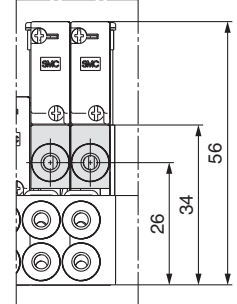
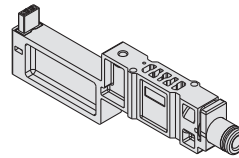


Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte

Individuelle Versorgung SS0700-P-3-**C4**

•Anschlussgröße

Symbol	verwendbarer Schlauch
C2	verwendbarer Schlauch-Ø 2
C3	verwendbarer Schlauch-Ø 3
C4	verwendbarer Schlauch-Ø 4
N1	verwendbarer Schlauch-Ø 1/8"
N3	verwendbarer Schlauch-Ø 5/32"



Diese wird auf die Mehrfachanschlussplatte montiert, um einen unabhängigen Versorgungsanschluss zu erhalten, wenn jedes Magnetventil einen anderen Betriebsdruck benötigt.

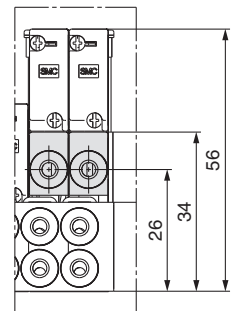
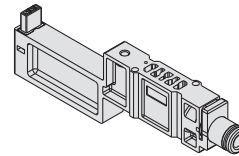
Gewicht: 15 g

Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte

Individuelle Entlüftung SS0700-R-3-**C4**

•Anschlussgröße

Symbol	verwendbarer Schlauch
C2	verwendbarer Schlauch-Ø 2
C3	verwendbarer Schlauch-Ø 3
C4	verwendbarer Schlauch-Ø 4
N1	verwendbarer Schlauch-Ø 1/8"
N3	verwendbarer Schlauch-Ø 5/32"



Auf die Mehrfachanschlussplatte montiert, um einen unabhängigen Entlüftungsanschluss zu erhalten, wenn die Entlüftung eines Ventils andere Ventile auf anderen Stationen im Luftkreislauf beeinträchtigen würde.

Gewicht: 15 g

Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte

Versorgungsdruckabtrennung SS0700-B-P

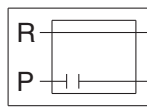
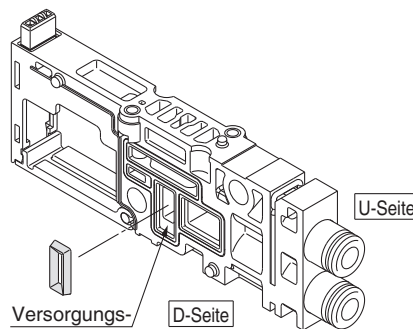
Wenn eine Mehrfachanschlussplatte mit verschiedenen Drücken (Hochdruck, Niederdruck) verwendet wird, wird eine Versorgungsdruckabtrennung zwischen den Stationen mit unterschiedlichen Drücken verwendet.

- *: Geben Sie die Anzahl der Stationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

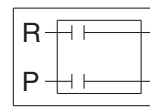
<Kennzeichnung der Abtrenndichtungen>

Bei Verwendung von Abtrenndichtungen für den Versorgungskanal ist ein Hinweisschild zur äußerlichen Kennzeichnung der Abtrennposition angebracht. (je ein Aufkleber)

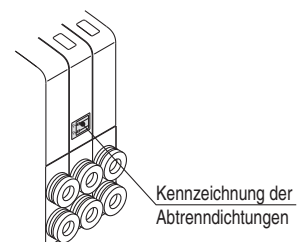
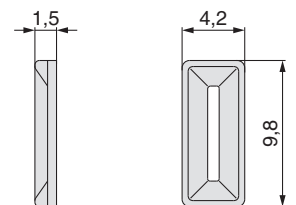
- *: Bei Bestellung einer Mehrfachanschlussplatte mit integrierter Versorgungsdruckabtrennung ist ein Hinweisschild an der Mehrfachanschlussplatte angebracht.



P-Abtrenndichtung



P/R-Abtrenndichtung



Gewicht: 0.3 g

Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte

Entlüftungsdruckabtrennung SS0700-B-R

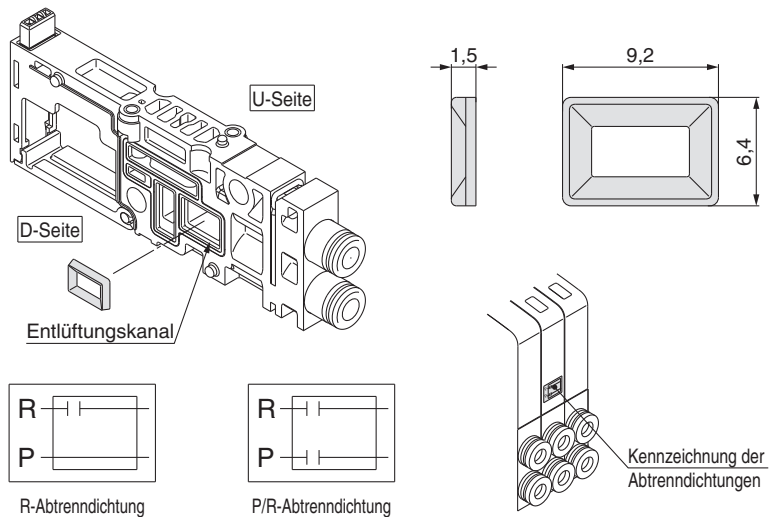
Wenn die Ventilentlüftung andere Stationen im Kreis beeinträchtigt, werden Entlüftungsdruckabtrennungen zwischen die Stationen gesteckt, an denen die Ventilentlüftung getrennt werden soll.

*: Geben Sie die Anzahl der Stationen im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

<Kennzeichnung der Abtrenndichtungen>

Bei Verwendung von Abtrenndichtungen für den Entlüftungskanal ist ein Hinweisschild zur äußerlichen Kennzeichnung der Abtrennposition angebracht. (je ein Aufkleber)

*: Bei Bestellung einer Mehrfachanschlussplatte mit integrierter Entlüftungsdruckabtrennung ist ein Hinweisschild an der Mehrfachanschlussplatte angebracht.



Gewicht: 0.3 g

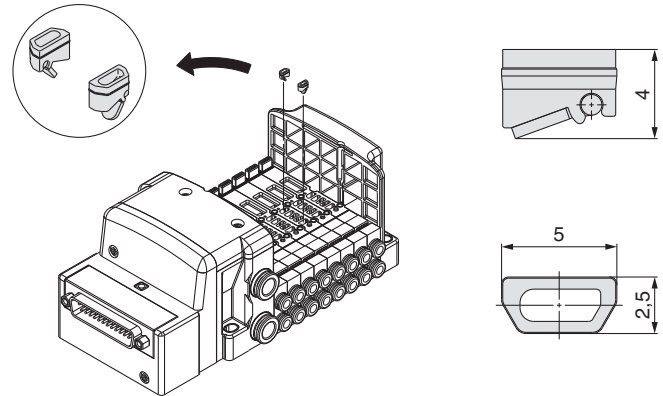
Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte

Staudruck-Rückschlagventil [-B] SS0700-7A-1

Verhindert durch die Entlüftung anderer Ventile verursachte Fehlfunktionen des Zylinders. Das Staudruck-Rückschlagventil wird an den Entlüftungsausgang (R) des betroffenen Ventils an der Mehrfachanschlussplatte angeschlossen. Es ist wirksam bei Verwendung eines einfachwirkenden Zylinders.

*: Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestell-Nr. und die Anzahl der Stationen deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

*: Bei Bestellung zusammen mit einer Mehrfachanschlussplatte, fügen Sie „B“ am Ende der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.



Gewicht: 0.1 g

⚠ Achtung

1. Das in der Mehrfachanschlussplatte installierte Staudruck-Rückschlagventil ist ein Ventil mit dem Aufbau eines Rückschlagventils. Achten Sie jedoch darauf, dass die Abluft am Entlüftungsanschluss nicht gedrosselt wird und dass der Entlüftungsanschluss der Mehrfachanschlussplatte nicht zusammen mit anderen Entlüftungsanschlüssen verlegt wird, da dieses Ventil eine geringe Luftleckage aufweist. Andernfalls kann sich der dadurch entstehende erhöhte Luftwiderstand negativ auf den Rückdruck auswirken. Dies kann Fehlfunktionen des Antriebs und der druckluftbetätigten Geräte zur Folge haben. Aus diesem Grund darf die Abluft nicht gedrosselt werden.
2. Durch den Einbau eines Staudruck-Rückschlagventils verringert sich der effektive Querschnitt des Ventils um ca. 20 %.
3. Wird der Zylinder mithilfe einer externen Kraft betrieben, dann ist der Betrieb bei installiertem Staudruck-Rückschlagventil möglicherweise beeinträchtigt.

Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung Modulare Mehrfach- anschlussplatte

Abdeckplatte mit Ausgang

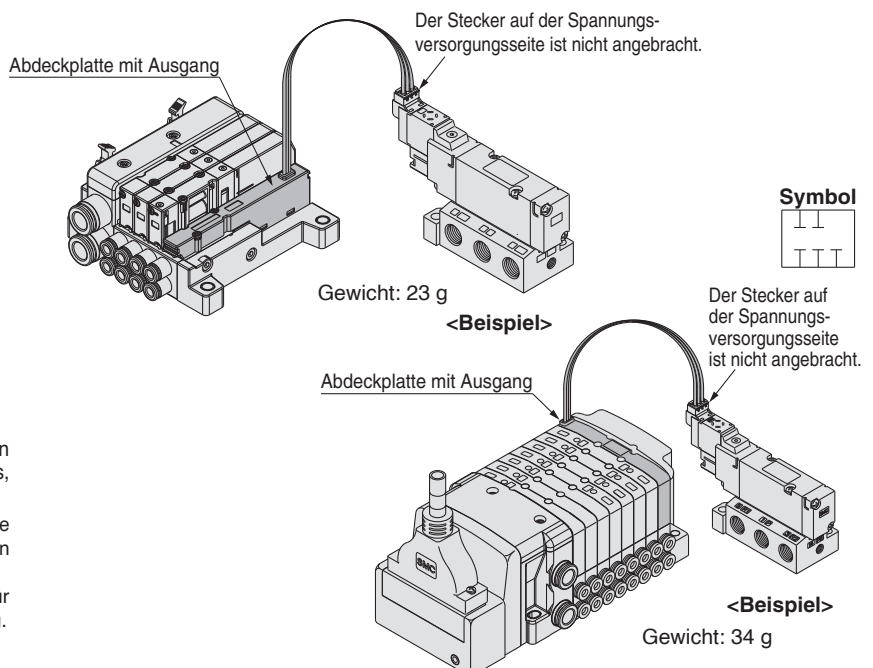
SS0700-1C

Anschluss-
kabellänge [mm]

•Ausführung

3C	Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte
1C	Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte

—	600
10	1.000
15	1500
20	2000
25	2500
30	3.000



Eine Abdeckplatte mit einem Stecker zur individuellen Stromversorgung eines Einzelventils oder anderen Gerätes, das nicht auf der Mehrfachanschlussplatte angebracht ist.

*: Die Stromstärke sollte max. 1 A betragen. (inkl. montierte Ventile) Wird der Strom gleichzeitig aus zwei Positionen ausgegeben, darf die Stromstärke max. 0.25 A betragen.

*: Setzen Sie sich für die max. zulässige Stromstärke für die serielle Übertragungseinheit mit SMC in Verbindung.

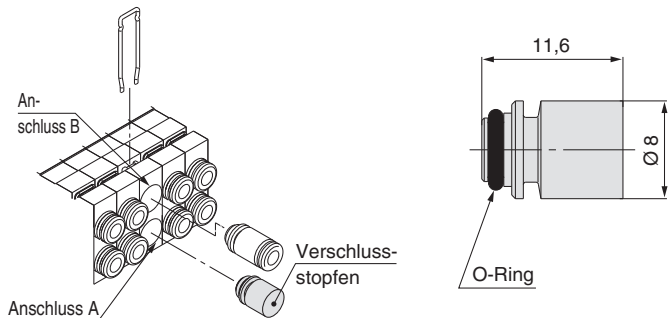
Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Verschlussstopfen VVQ0000-CP

Der Verschlussstopfen dient zum Verschließen des Zylinderanschlusses, wenn ein 5/2-Wege-Ventil als 3/2-Wege-Ventil verwendet werden soll.

*: Geben Sie bei der Bestellung eines mit Mehrfachanschlussplatte integrierten Steckers bitte auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten für die Anschlussgröße in der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte „CM“ an, sowie die Einbaulage und Anzahl der Stationen und der Zylinderanschlüsse A und B an.

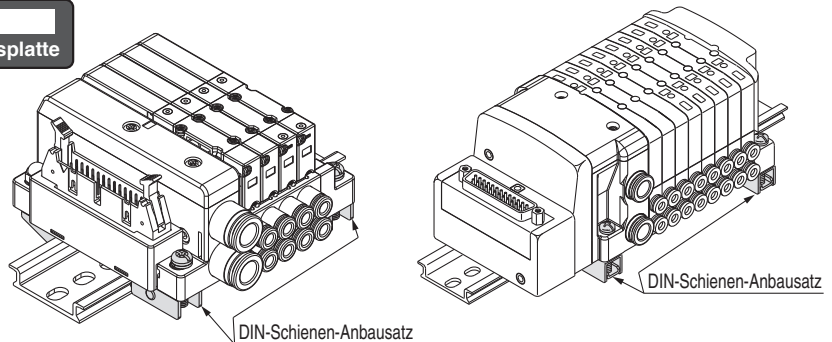


Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

DIN-Schienenanbausatz Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte SS0700 - 57A - 3 Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte SS0700 - 57A -

Symbol	Ausführung
—	S (EX260/EX500/EX600), F, P, J, L, Set M
S	Set S (EX250)
T	Set T



Zur Montage einer Mehrfachanschlussplatte an eine DIN-Schiene. Der Anbausatz wird an die Endplatte der Mehrfachanschlussplatte befestigt. (Gleiche Angabe wie für die Option -D.) Für 1 Mehrfachanschlussplatte ist 1 DIN-Schienen-Anbausatz inbegriffen (2 oder 3 DIN-Schienen-Anbausätze (Set S, T)).

*: Bei Bestellung zusammen mit einer Mehrfachanschlussplatte, fügen Sie „D“ am Ende der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.

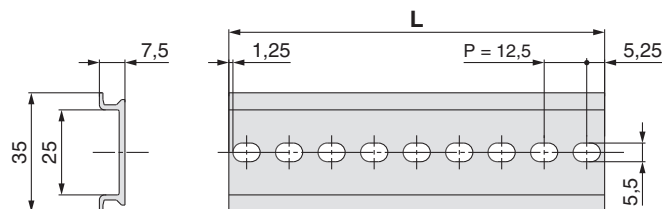
Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Für DIN-Schienenmontage verwendbar

Alle Mehrfachanschlussplatten können auf eine DIN-Schiene montiert werden. Geben Sie bei der Bestellung das Symbol [-D] für DIN-Schienenmontage an.

Die Standard-DIN-Schiene wird ca. 30 mm länger als die angegebene Mehrfachanschlussplatte ausgeliefert. Folgende Optionen sind ebenfalls erhältlich.



L-Abmessung

Pos.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
L-Abmessung	23	35.5	48	60.5	73	85.5	98	110.5	123	135.5
Pos.	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
L-Abmessung	148	160.5	173	185.5	198	210.5	223	235.5	248	260.5
Pos.	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
L-Abmessung	273	285.5	298	310.5	323	335.5	348	360.5	373	385.5
Pos.	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
L-Abmessung	398	410.5	423	435.5	448	460.5	473	485.5	498	510.5

●DIN-Schienenlängen, die länger als die der Standardausführung sind (zum späteren Hinzufügen von Stationen)

Geben Sie in der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte -D für das Mehrfachanschlussplatten-Montagesymbol und die Anzahl der erforderlichen Stationen nach dem Symbol an.

Beispiel: **SS0750-08C4FD0-D09K**

8-Stationen-
Mehrfachanschlussplatte

Options-Symbol
(in alphabetischer Reihenfolge)
DIN-Schiene für 9 Stationen

●Bestellschlüssel für die separate Bestellung der DIN-Schiene

Bestell-Nr. DIN-Schiene

AXT100-DR-n

*: Setzen Sie für „n“ die „Nr.“ aus der nachstehenden Tabelle ein. Für die L-Abmessung: siehe Maße der einzelnen Sets.

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

Flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte

Konstruktion

Detailsicht Mehrfachanschlussplatte

S
Set

F
Set

P
Set

J
Set

T
Set

L
Set

M
Set

Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte

Konstruktion

Detailsicht Mehrfachanschlussplatte

Zubehör für Mehrfachanschlussplatte

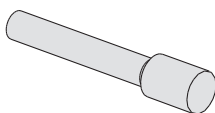
Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

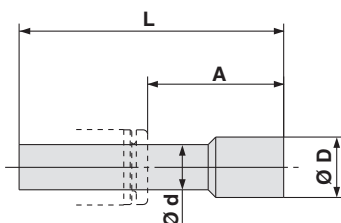
Stopfen (für Steckverbindung)

KJP-02

23
KQ2P-04
06



Der Stopfen wird in nicht verwendete Zylinder- und Versorgungs-/Entlüftungsanschlüsse eingesteckt. Die kleinste Bestelleinheit umfasst jeweils 10 Stück.



Abmessungen

[mm]

verwendbare Steckverbindungsgröße Ø d	Modell	A	L	D	Gewicht: g
2	KJP-02	8.2	17	3	0.1
3.2	KQ2P-23	16	31.5	3.2	1
4	KQ2P-04	16	32	6	1
6	KQ2P-06	18	35	8	1

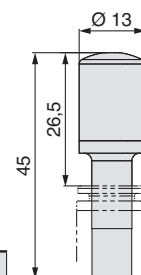
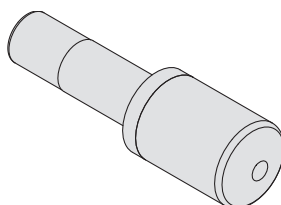
Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Schalldämpfer (für Entlüftungsanschluss)

Dieser Schalldämpfer wird in den Entlüftungsanschluss (Steckverbindung) der Ausführung mit gemeinsamer Entlüftung eingesteckt.

AN15-C08



Technische Daten

Modell	Äquivalenter Querschnitt [mm ²] (Cv-Faktor)	Geräuschreduzierung [dB]
AN15-C08	20 (1,1)	30

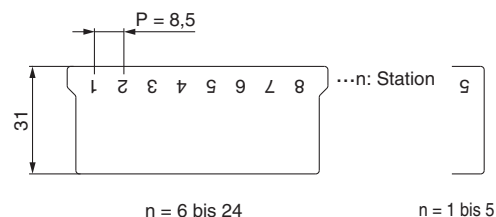
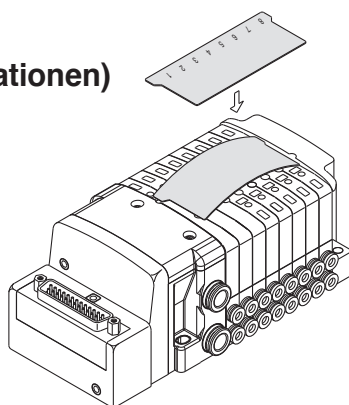
Interne Verdrahtung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

Typenschild [-N]

SS0700-N-Station (1 bis max. Stationen)

Diese transparente Kunststoffplatte dient zur Kennzeichnung der Ventilfunktion, usw. Führen Sie sie, wie in der Abbildung gezeigt, in die Nut an der Seite der Endplatte ein.

*: Bei Bestellung zusammen mit einer Mehrfachanschlussplatte, fügen Sie „-N“ am Ende der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte an.



Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte

2-Stationen-Kupplung

SS0700-52A-C6

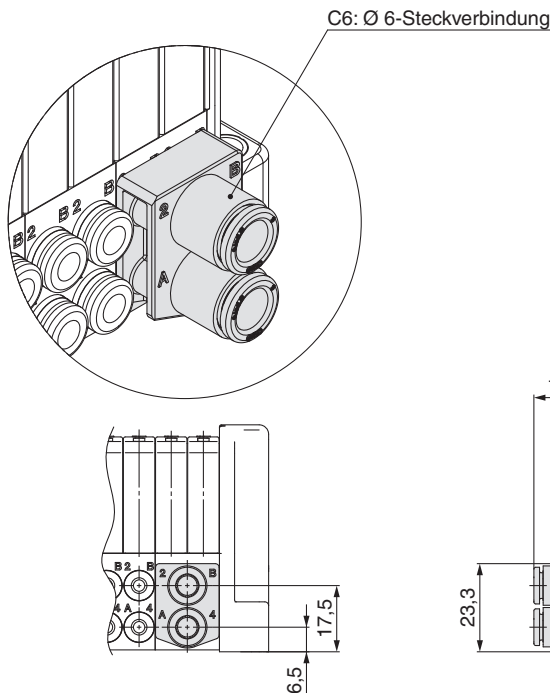
Anschlussgröße

C6 Ø 6

Für den Antrieb eines Zylinders mit großem Kolben-Ø werden zwei Ventilstationen gekoppelt, um den Durchfluss zu verdoppeln. Diese Steckverbindungen werden in diesen Fällen auf den Zylinderanschlüssen verwendet. Die Steckverbindungen sind in der Größe Ø 6 erhältlich.

*: Eine spezielle Klammer für die Montage des Zweifach-Fittings auf der Mehrfachanschlussplatte ist angebracht.

*: Bei Bestellung des auf der Mehrfachanschlussplatte montierten Zweifach-Fittings geben Sie CM (NM) für die Anschlussgröße in der Bestell-Nr. der Mehrfachanschlussplatte und die Stationspositionen im Spezifikationsformular der Mehrfachanschlussplatte an.



Interne Verdrahtung Modulare Mehrfachanschlussplatte

Versorgungs-/Entlüftungsblock

SS0700-PR-1-C6 -

Option

—	interne Vorsteuerung, gemeinsame Entlüftung (Standard)
R	externe Pilotluft
S	direkte Entlüftung (mit eingebautem Schalldämpfer)
RS	externe Vorsteuerung + direkte Entlüftung

P-, R-Anschlussgröße
(Bei einem unterschiedlichen Durchmesser der Anschlussgröße wird die P-Anschlussgröße angegeben.)

C0	ohne Steckverbindung (mit Klammer)
C6	mit Ø 6-Steckverbindung
C8	mit Ø 8-Steckverbindung
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung

R-Anschlussgröße

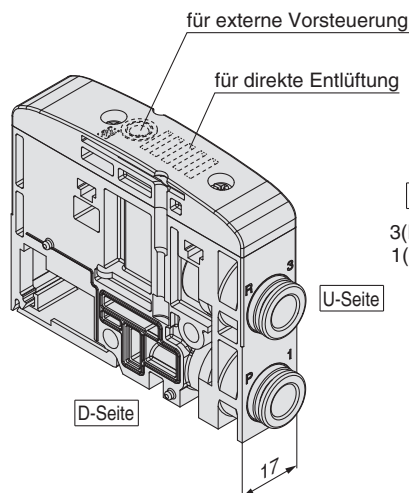
(Die Anschlussgrößen P und R haben einen unterschiedlichen Durchmesser.)

—	gleicher Ø und eingebauter Schalldämpfer S
C6	mit Ø 6-Steckverbindung
C8	mit Ø 8-Steckverbindung
N7	mit Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	mit Ø 5/16"-Steckverbindung

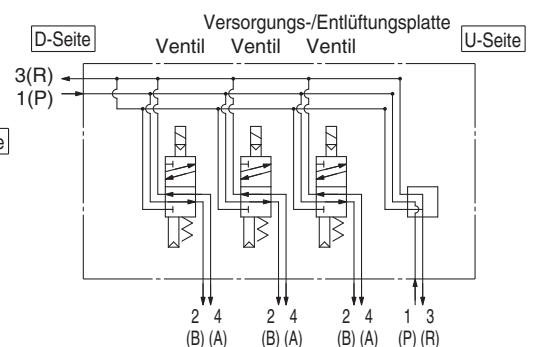
Sie wird der Mehrfachanschlussplatte hinzugefügt, um die Versorgungs-/Entlüftungs Kapazität zu erhöhen.

*: Die Versorgungs-/Entlüftungsplatten sind nicht in der Anzahl der Stationen der Mehrfachanschlussplatte inbegriffen.

*: Geben Sie die Einbauposition im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.



		Stationen			
Bezeichnung/Modell	Ventil	1	2	3	4
		monostabil	•	•	•
...	...				
Option		Versorgungs-/Entlüftungsplatte SS0700-PR-1-C6-λ			
					•



Flache und kompakte
Mehrfachanschlussplatte

Einsteckbare Ausführung
Modulare Mehrfachanschlussplatte

entsperrbares Doppelrückschlagventil (extern)

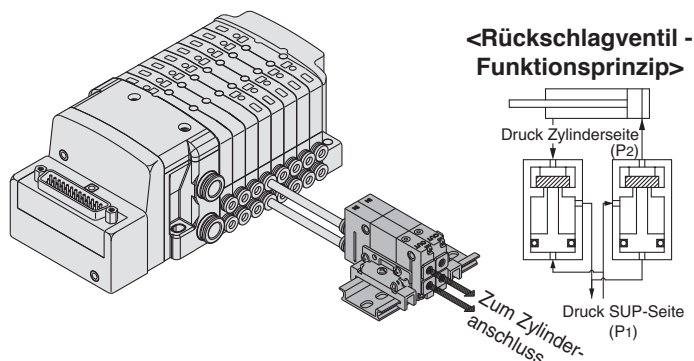
VQ1000-FPG-λλ

Es wird ausgangsseitig eingesetzt, um den Zylinder für längere Zeit in einer Zwischenposition zu halten. In Kombination mit einem eingebauten Pilot-Drosselrückschlagventil und einem mono-/bistabilen 3/2-Wege-Ventil kann das entsperrbare Doppelrückschlagventil zum Schutz vor Herabfallen der Werkstücke am Hubende des Zylinders verwendet werden, wenn der Versorgungsrestdruck abgelassen wird.

Technische Daten

max. Betriebsdruck	0.8 MPa
min. Betriebsdruck	0.15 MPa
Umgebungs- und Medientemperatur	-5 bis 50 °C
Durchfluss-Kennwerte C	0.60 dm³/(s·bar)
max. Schaltfrequenz	180 Zyklen/min

*: Basierend auf JIS B 8375-1981
(Versorgungsdruck: 0.5 MPa)

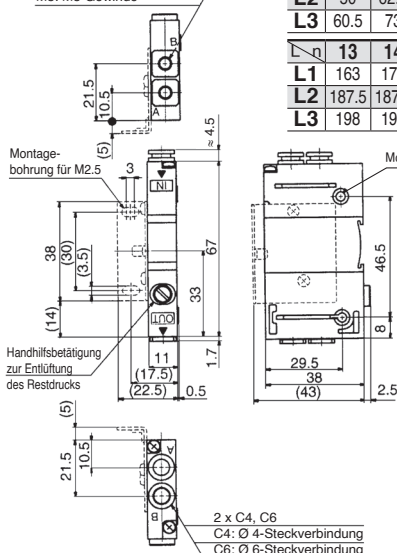


VVQ1000-FPG-02 1 Set
*: VQ1000-FPG-C6M5-D 2 Stk.

Abmessungen

Einzelventil

2 x C3, C4, C6, M5
C3: Ø 3.2-Steckverbindung
C4: Ø 4-Steckverbindung
C6: Ø 6-Steckverbindung
M5: M5-Gewinde

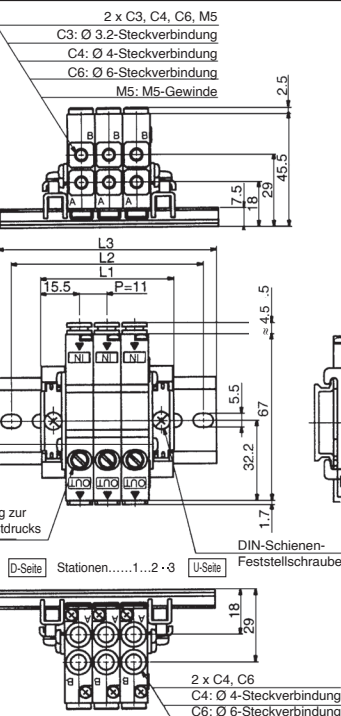


Abmessungen Formel $L1 = 11n + 20$ n: Station (max. 24 Stationen) [mm]

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
L1	31	42	53	64	75	86	97	108	119	130	141	152
L2	50	62.5	75	87.5	100	112.5	125	137.5	150	162.5	175	
L3	60.5	73	85.5	98	110.5	123	135.5	148	160.5	173	185.5	

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	163	174	185	196	207	218	229	240	251	262	273	284
L2	187.5	187.5	200	212.5	225	237.5	250	262.5	275	287.5	300	
L3	198	198	210.5	223	235.5	248	260.5	273	285.5	298	310.5	

Mehrfachanschlussplatte



Bestellschlüssel

Einzelventil, Doppelrückschlagventil

VQ1000 - FPG - **C4** **M5** - **F**

Anschlussgröße EIN-Seite

C4	Ø 4-Steckverbindung
C6	Ø 6-Steckverbindung

Anschlussgröße AUS-Seite

M5	M5-Gewinde
C3	Ø 3.2-Steckverbindung
C4	Ø 4-Steckverbindung
C6	Ø 6-Steckverbindung

Option

-	ohne
F	mit Befestigungselement
D	DIN-Schienen-Montage (für Mehrfachanschlussplatten)
N	mit Namensplatte

*: Führen Sie Angaben von zwei oder mehr Bestelloptionen bitte alphabetisch auf. Beispiel -DN

Mehrfachanschlussplatte (DIN-Schienenmontage)

VVQ1000 - FPG - **06**

Bestellen Sie bei Bestellung eines entsperrbaren Doppelrückschlagventils die DIN-Schienenmontage [-D].

<Beispiel>

VVQ1000-FPG-06...6-Stationen-Mehrfachanschlussplatte

*: VQ1000-FPG-C4M5-D: 3 Sets

*: VQ1000-FPG-C6M5-D: 3 Sets

Befestigungseinheit

Bestell-Nr.	Anzugsdrehmoment
VQ1000-FPG-FB	0.22 bis 0.25 N·m

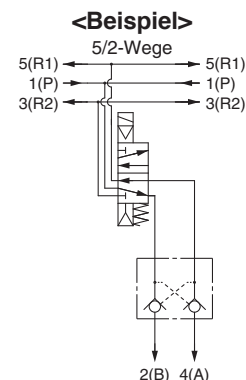
Stationen

01	1 Station
:	:
16	16 Stationen

Achtung

- Druckluftleckagen in der Leitung zwischen dem Ventil und dem Zylinder oder an den Steckverbindungen verhindern ein längeres Anhalten des Zylinders. Prüfen Sie auf Leckagen unter Verwendung einer neutralen Seife, wie z. B. Spülmittel.
- Überprüfen Sie auch die Zylinderrohrdichtung, die Kolbendichtung und den Abstreifer auf Druckluftverluste.
- Da es bei Steckverbindungen zu leichten Druckluftverlusten kommen kann, ist es empfehlenswert, Schraubverbindungen (mit M5-Gewinde) zu verwenden, wenn der Zylinder für längere Zeit in Zwischenposition angehalten werden soll.

- Die M5-Schraubverbindung ist am entsperrbaren Doppelrückschlagventil angebracht, jedoch nicht integriert. Montieren Sie nach Einschrauben der M5-Schraubverbindungen die Einheit an das entsperrbare Doppelrückschlagventil. (Anzugsdrehmoment: 0.8 bis 1.2 N·m)
- Wird das entsperrbare Doppelrückschlagventil zu sehr gedrosselt, können Fehlfunktionen am Zylinder auftreten und dieser u. U. nicht sofort anhalten.
- Stellen Sie die Zylinderbelastung so ein, dass der Zylinderdruck dem zweifachen Versorgungsdruck entspricht.





Serie S0700

Produktspezifische Sicherheitshinweise 1

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

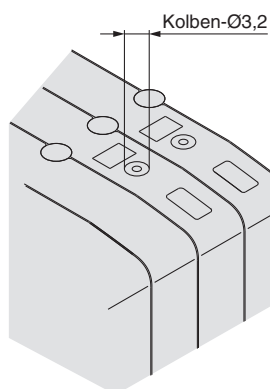
Handhilfsbetätigung

⚠ Warnung

Die Handhilfsbetätigung wird zum Schalten des Hauptventils verwendet.

Nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)

Drücken Sie den Betätigungsknopf mit einem kleinen Schraubendreher bis zum Anschlag nach unten.

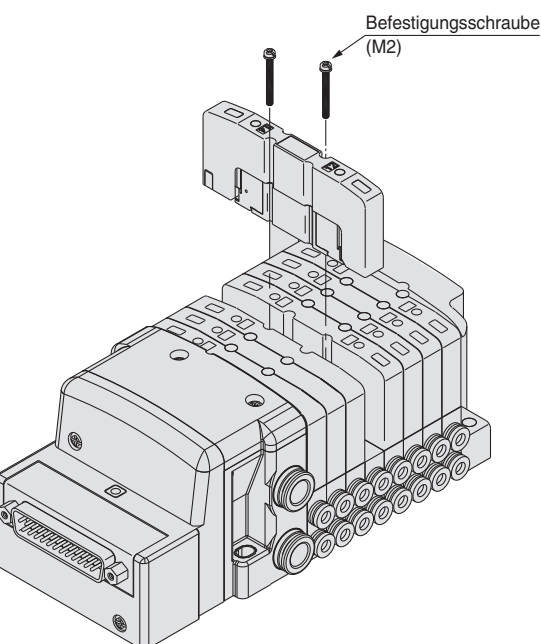


Montage des Ventils

⚠ Achtung

Ziehen Sie die Schrauben mit dem in der nachstehenden Tabelle angegebenen Anzugsdrehmoment fest an, damit die Dichtung gut am Ventil haftet.

korrektes Anzugsdrehmoment [N·m]
0.17 bis 0.23

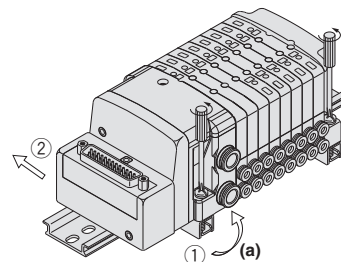


Montage/Demontage der DIN-Schiene

⚠ Achtung

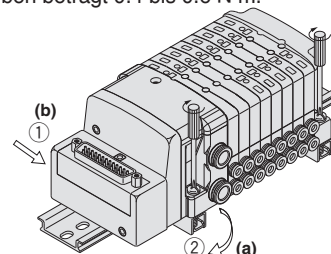
Demontage

- 1) Lösen Sie die Klemmschrauben an den Endplatten auf beiden Seiten.
- 2) Heben Sie die Seite (a) der Mehrfachanschlussplatte an und ziehen Sie die Endplatte in Richtung ② (siehe Abb.), um sie zu entfernen.



Montage

- 1) Haken Sie die Seite (b) der Mehrfachanschlussplatte in die DIN-Schiene ein.
- 2) Drücken Sie die Seite (a) nach unten und montieren Sie die Endplatte auf der DIN-Schiene. Ziehen Sie die Klemmschraube auf der Seite (a) der Endplatte an. Das empfohlene Anzugsdrehmoment für die Schrauben beträgt 0.4 bis 0.6 N·m.

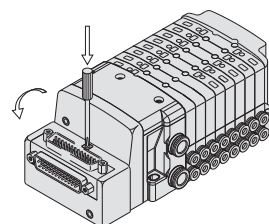


Ändern der Eingangsrichtung des Steckers

⚠ Achtung

<Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte>

Um die Steckerstellung von oben auf die Seite umzustellen, muss der manuelle Entriegelungsknopf gedrückt werden. Beim Wechsel von der Seite nach oben ist es nicht notwendig, den Entriegelungsknopf zu betätigen.





Serie S0700

Produktspezifische Sicherheitshinweise 2

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Eingebauter Schalldämpfer

⚠ Achtung

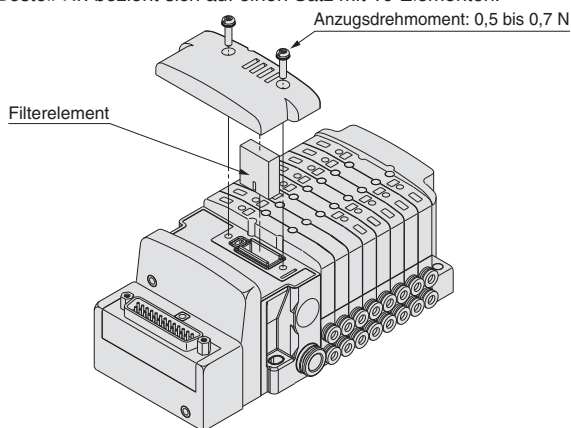
<Nur bei interner Verdrahtung>

An den Endplatten auf beiden Seiten der Mehrfachanschlussplatte ist ein Schalldämpferelement eingebaut. Ein verschmutztes Element kann die Ursache für verringerte Zylindergeschwindigkeit oder Fehlfunktionen sein. Reinigen Sie ein verschmutztes Element oder wechseln Sie es aus.

Bestell-Nr. Element

Ausführung	Bestell-Nr. Element
Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte mit interner Verdrahtung SS0751	SS0700-83A
Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte SS0750	SS0700-82A

*: Diese Bestell-Nr. bezieht sich auf einen Satz mit 10 Elementen.



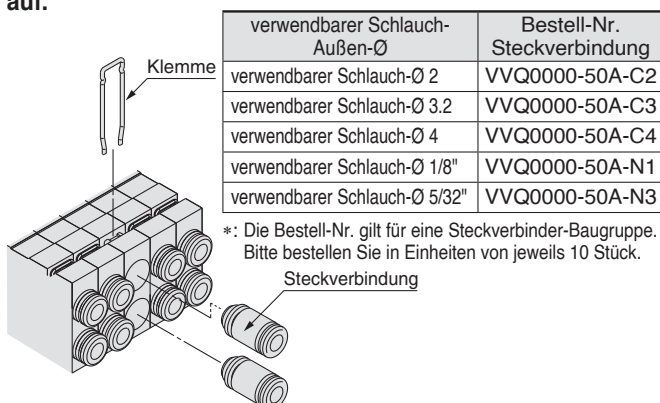
Entfernen Sie die Abdeckung an der Seite der Endplatte und ziehen Sie das verbrauchte Element mit einem Feinschraubendreher o. Ä. heraus.

Austausch von Zylinderanschluss-Fittings

⚠ Warnung

Um den Austausch zu vereinfachen, sind die Steckverbindungen in einer Kassette angebracht. Die Steckverbindungen werden von einer Klammer, die von oben eingesteckt wird, gehalten.

Entfernen Sie die Klammer mit einem Feinschraubendreher, um die Steckverbindungen auszubauen. Zum Anbringen der Steckverbindungen stecken Sie diese bis zum Anschlag ein und setzen dann die Klammer wieder auf.



verwendbarer Schlauch- Außen-Ø	Bestell-Nr. Steckverbindung
verwendbarer Schlauch-Ø 2	VVQ0000-50A-C2
verwendbarer Schlauch-Ø 3.2	VVQ0000-50A-C3
verwendbarer Schlauch-Ø 4	VVQ0000-50A-C4
verwendbarer Schlauch-Ø 1/8"	VVQ0000-50A-N1
verwendbarer Schlauch-Ø 5/32"	VVQ0000-50A-N3

*: Die Bestell-Nr. gilt für eine Steckverbinder-Baugruppe. Bitte bestellen Sie in Einheiten von jeweils 10 Stück.

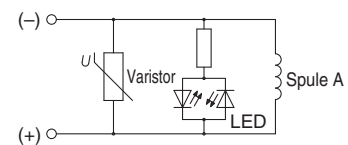
Interne Verdrahtung

⚠ Achtung

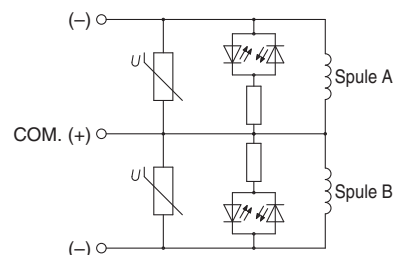
Betriebsanzeige/Funkenlöschung

Keine Polarität zu beachten dank ungepolter Betriebsanzeige.

monostabil



bistabil und 2 x 3/2-Wege-Ausführung



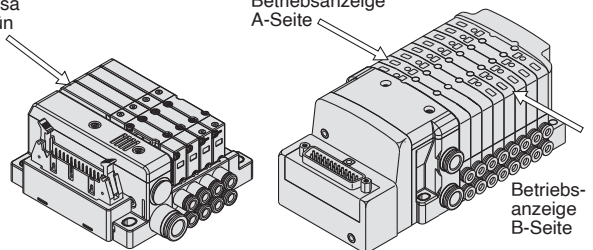
*: Wenn OFF ca. - 60 V ist, entsteht in der Spule eine Stoßspannung. Bezüglich Funkenlöschung wenden Sie sich bitte separat an SMC.

flache und kompakte durchgehende Mehrfachanschlussplatte

A: Rosa
B: grün

intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte

Betriebsanzeige
A-Seite



Einwirkung von Spannungsspitzen

⚠ Achtung

Die Spannungsspitze, die bei einer Unterbrechung der Spannungsversorgung entsteht, kann über den offenen Schaltkreis auf die spannungslosen Lastgeräte wirken. Wenn das spannungsführende Lastgerät eine größere Kapazität hat (Leistungsaufnahme) und an dieselbe Spannungsversorgung angeschlossen ist, wie das Produkt, können die Spannungsspitzen Funktionsstörungen verursachen und/oder den internen Schaltkreis des Produkts sowie die interne Vorrichtung des Ausgangsgeräts beschädigen. Um dies zu verhindern, installieren Sie eine Diode zur Unterdrückung von Spannungsspitzen zwischen den COM-Leitungen des Lastgeräts und des Ausgangsgeräts.



Produktspezifische Sicherheitshinweise 3

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Serielle Übertragungseinheit EX500/EX250/EX260 Sicherheitshinweise

Warnung

1. Diese Produkte sind zur Verwendung in konventionellen Anlagen für die Automatisierung ausgelegt.
Die Produkte dürfen nicht in Maschinen/Anlagen eingesetzt werden, welche die Sicherheit von Menschen beeinflussen oder wenn Fehlfunktionen oder Produktausfälle weitreichende Schäden zur Folge haben können.
2. Nicht in explosionsgefährdeter Atmosphäre, Umgebungen mit entzündbaren Gasen oder in korrodierender Atmosphäre verwenden. Dies kann zu Verletzungen oder Brand usw. führen.
3. Arbeiten wie Transport, Einbau, Leitungsanschluss, Verkabelung, Betrieb, Steuerung und Wartung dürfen nur von entsprechend qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Es besteht die Gefahr von Stromschlag, Verletzungen, Brand usw.
4. Es muss ein externer Not-Aus-Schaltkreis eingebaut werden, der den Betrieb sofort abstellt und die Spannungsversorgung ausschaltet.
5. Modifizieren Sie das Produkt nicht. Da ansonsten die Gefahr von Verletzungen und Schäden besteht.

Achtung

1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, befolgen Sie die Sicherheitshinweise genau und betreiben Sie das Produkt innerhalb der angegebenen Betriebsbereichsgrenzen.
2. Lassen Sie das Produkt nicht hinunterfallen und setzen Sie es keinen hohen Stoßkräften aus. Andernfalls kann es zu Schäden, Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
3. An Einsatzorten mit mangelhaften elektrischen Voraussetzungen muss für einen kontinuierlichen Fluss der Nenn-Spannungsversorgung gesorgt werden. Eine Spannung außerhalb des in den technischen Daten angegebenen Bereichs kann Fehlfunktionen, Schäden an der Einheit, Stromschlag verursachen oder einen Brand auslösen.
4. Die Steckerpole oder Leiterplatten im Inneren dürfen nicht berührt werden, wenn das Produkt unter Strom steht. Es besteht die Gefahr von Fehlfunktionen, Schäden an der Einheit oder Stromschlag, wenn die Steckerpole oder Leiterplatten im Inneren bei anliegendem Strom berührt werden.
Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung ausgeschaltet ist, wenn Ventile der Mehrfachanschlussplatte oder Eingangsblöcke entfernt oder wenn Stecker angeschlossen oder abgenommen werden.
5. Betreiben Sie das Produkt bei einer Umgebungstemperatur, die innerhalb des angegebenen Bereichs liegt. Selbst wenn die Umgebungstemperatur innerhalb des angegebenen Bereichs liegt, darf das Produkt nicht an Orten mit plötzlichen Temperaturschwankungen eingesetzt werden.
6. Kabelabfälle und andere Fremdkörper dürfen nicht in das Produktinnere gelangen. Andernfalls kann es zu Brand, Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
7. Die Produktkonstruktion ist nicht vor dem Eindringen von Wasser oder Öl geschützt. Daher muss es in Umgebungen mit möglichen Wasser- oder Ölspritzern mit einer Schutzabdeckung ausgestattet werden.
8. Das korrekte Anzugsdrehmoment beachten.
Die Gewinde können beschädigt werden, wenn der Anzugsdrehmomentbereich überschritten wird.
9. Einstellung / Betrieb
Verstellen Sie DIP-Schalter und Drehschalter mit einem Feinschrauben-dreher.

Achtung

10. Bei einem Betrieb an folgenden Einsatzorten ist für eine geeignete Schutzeinrichtung zu sorgen:
 - Umgebungen, in denen statische Elektrizität Störungen o.Ä. erzeugt
 - Umgebungen mit einem starken elektrischen Feld
 - Umgebungen, in denen die Gefahr von Wärmestrahlung besteht
 - in der Nähe von Stromleitungen
11. Sorgen Sie beim Einbau dieser Produkte in Anlagen mit dem Einbau von Störschutzfiltern für einen geeigneten Störschutz.
12. Da es sich bei diesen Produkten um Bauteile handelt, deren Nutzung erst nach Einbau in ein anderes Gerät beginnt, muss der Kunde die Konformität mit den EMV-Richtlinien für das fertige Produkt überprüfen.
13. Das Typenschild darf nicht abgenommen werden.
14. Führen Sie regelmäßig Kontrollen zur Überprüfung des ordnungsgemäßen Betriebs durch. Andernfalls kann die Sicherheit der Anlage im Fall einer unvorhergesehenen Funktionsstörung oder Fehlbetriebung nicht gewährleistet werden.
15. Bei der Ausführung EX260-SPN□ kann sich die Seite der SI-Einheit erhitzen.
Es besteht Verbrennungsgefahr.
16. Verwenden Sie das Produkt nicht an Orten, an denen regelmäßige Temperaturschwankungen auftreten.
Interne Einheiten können beschädigt werden, wenn die Temperaturschwankungen über das normale Maß hinaus gehen.
17. Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen.
Setzen Sie das Produkt keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Es könnten Fehlfunktionen oder Schäden verursacht werden.
18. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen Strahlungswärme herrscht.
In solchen Umgebungen kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Sicherheitshinweise zur Spannungsversorgung

Achtung

1. Der Betrieb ist mit einer einfachen oder einer getrennten Spannungsversorgung möglich. Es müssen allerdings zwei Verdrahtungssysteme vorhanden sein (eines für Magnetventile und eines für Eingangs- und Steuereinheiten).
2. Verwenden Sie unter UL-Bedingungen als direkte Stromversorgung eine der Klasse 2 gemäß UL1310.



Produktspezifische Sicherheitshinweise 4

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Serielle Übertragungseinheit EX500/EX250/EX260 Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise zum Kabel

Achtung

1. Vermeiden Sie Anschlussfehler. Anschlussfehler können Fehlfunktionen, Beschädigungen und Brände in der Einheit auslösen.
2. Anschlussarbeiten nicht mit unter Strom stehenden Kabeln ausführen.
Andernfalls kann es zu Schäden oder Fehlfunktionen der SI-Einheit kommen.
3. Zur Vermeidung von Störungen und Spannungsspitzen in den Signalleitungen, verlegen Sie alle Kabel getrennt von Strom- und Hochspannungsleitungen. Andernfalls können Fehlfunktionen die Folge sein.
4. Überprüfen Sie die Kabelisolierung; eine defekte Isolierung kann die Einheit beschädigen, wenn zu hohe Spannung oder zu hoher Strom zugeführt wird.
5. Setzen Sie die Kabel nicht wiederholt Biege- oder Zugbelastung und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab und quetschen. Sie sie nicht Andernfalls kommt es zu Kabelbruch.

Sicherheitshinweise zur seriellen Übertragungseinheit EX510

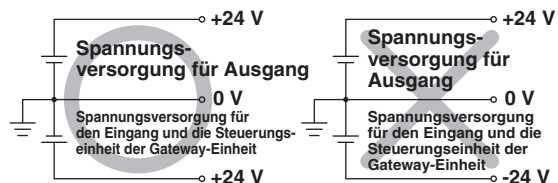
Hinweise zu Konstruktion und Auswahl

Warnung

1. Verwenden Sie dieses Produkt innerhalb des zulässigen Spannungsbereichs.
Wenn Sie die Anlage außerhalb des zulässigen Spannungsbereichs einsetzen, könnten angeschlossene Einheiten und Geräte beschädigt werden oder nicht korrekt funktionieren.
2. Nicht außerhalb des Spezifikationsbereichs betreiben.
Eine Verwendung außerhalb des Spezifikationsbereichs kann Brand, Fehlfunktionen oder einen Ausfall der Einheiten und der angeschlossenen Geräte zur Folge haben. Prüfen Sie vor dem Einsatz die Spezifikationen.
3. Um Schäden durch einen Ausfall oder Störungen des Produkts zu vermeiden, planen Sie bitte im Vorfeld ein Backup-System, wie z. B. Multiplexing der Bauteile und Anlage, fehlerfreie Planungen usw.
4. Es muss ein externer Not-Aus-Schaltkreis eingebaut werden, der den Betrieb sofort abstellt und die Spannungsversorgung ausschaltet.
5. Wenn das Produkt als Teil eines Verriegelungssystems verwendet wird:
 - Sehen Sie ein doppeltes Verriegelungssystem vor, das von einem externen System gesteuert wird (mechanische Schutzfunktion).
 - Überprüfen Sie den korrekten Betrieb, da bei einem fehlerhaften Betrieb Verletzungsgefahr besteht.

Achtung

1. Halten Sie für Wartungsarbeiten die Produktumgebung frei.
Wenn Sie ein System zusammenstellen, ist der notwendige Freiraum für spätere Wartungsarbeiten zu berücksichtigen.
2. Verwenden Sie unter UL-Bedingungen als direkte Stromversorgung eine der Klasse 2 gemäß UL1310.
3. Dieses Produkt ist ein Bauteil, das zum Einbau in eine Anlage bestimmt ist. Daher muss der Kunde die Erfüllung der EMV-Richtlinie für das Gesamtsystem bestehend aus allen Maschinen und Anlagen überprüfen.
4. Die Spannungsversorgung für die Gateway-Einheit sollte standardmäßig 0 V sein, sowohl für die Spannungsversorgung der Eingänge, als auch der Ausgänge und der Steuerung der Gateway-Einheit.



Montage

Achtung

1. Vermeiden Sie bei der Handhabung ein Hinunterfallen, Eindrücken und übermäßige Stoßkräfte.
Ansonsten kann es zu Geräteschäden, Fehlfunktionen oder Geräteausfällen führen.
2. Halten Sie das Produkt bei der Handhabung am Gehäuse fest.
Ansonsten kann es zu Geräteschäden, Fehlfunktionen oder Geräteausfällen führen.
3. Halten Sie die Anzugsdrehmomente ein.
Ein Überschreiten der zulässigen Anzugsdrehmomente kann zu Produktschäden führen.
4. Bauen Sie das Gerät nicht an Orten ein, an denen es als Arbeitsfläche dient.
Übermäßige Kräfte z. B. durch versehentliches Darauftreten oder Daraufstellen zerstören das Gerät.



Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Sicherheitshinweise zur seriellen Übertragungseinheit EX510

Verdrahtung

Warnung

1. Vermeiden Sie falsche Verdrahtung.

Bei einer falschen Verdrahtung können die Einheiten oder angeschlossene Geräte beschädigt werden.

2. Nehmen Sie die Verdrahtung nur im spannungsfreien Zustand vor.

Andernfalls können die Einheiten oder die angeschlossenen Geräte beschädigt werden.

3. Achten Sie darauf, Signalleitungen und Hochspannungsleitungen nicht parallel, sondern getrennt voneinander zu verlegen.

Von der Hochspannungsleitung verursachtes Rauschen auf der Signalleitung kann zu Fehlfunktionen führen.

4. Überprüfen Sie die Kabelisolierung.

Eine defekte Isolierung (Kontakt mit anderen Schaltkreisen, inkorrekte Isolierung zwischen Klemmen usw.) kann aufgrund von Überspannung bzw. Überstrom zu Schäden an den Einheiten bzw. an den angeschlossenen Geräten führen.

Achtung

1. Vermeiden Sie ein wiederholtes Biegen oder Dehnen der Drähte.

Stellen Sie keine schweren Lasten auf den Drähten ab und klemmen Sie die Drähte nicht ein. Andernfalls können die Drähte beschädigt werden.

2. Stellen Sie die Erdung sicher, sodass die Sicherheit und Anti-Störfunktion des Systems mit reduzierter Verdrahtung gewährleistet sind.

Der Erdungspunkt sollte sich so nah wie möglich an den Einheiten befinden und die Erdungsdistanz sollte so kurz wie möglich sein.

Betriebsumgebungen

Warnung

1. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen mit Staub, Partikeln, Wasser, Chemikalien und Öl.

Die Verwendung bei Vorhandensein dieser Stoffe kann Fehlfunktionen oder einen Produktausfall zur Folge haben.

2. Setzen Sie das Produkt nicht in der Nähe eines Magnetfelds ein.

Die Verwendung in einer solchen Umgebung kann Fehlfunktionen verursachen.

3. Setzen Sie das Produkt nicht in Atmosphären ein, die brennbare, explosive oder ätzende Gase enthalten.

Die Verwendung in einer solchen Atmosphäre kann zu Brand, Explosion oder Korrosion führen. Dieses reduzierte Verdrahtungssystem ist nicht explosionsicher gebaut.

4. Verwenden Sie das Produkt nicht an Orten, an denen regelmäßige Temperaturschwankungen auftreten.

Interne Einheiten können beschädigt werden, wenn die Temperaturschwankungen über das normale Maß hinaus gehen.

5. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen Strahlungswärme herrscht.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder einem Produktausfall kommen.

6. Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von Quellen, die Spannungsspitzen erzeugen, die den Vergleichstest überschreiten, unabhängig von der Tatsache, dass dieses Produkt über die CE-Kennzeichnung verfügt.

Wenn sich Geräte, die hohe Spannungsspitzen erzeugen (z. B. elektromagnetische Heber, Hochfrequenz-Induktionsöfen, Motoren usw.) in der Nähe des reduzierten Verdrahtungssystems befinden, können bei den Komponenten des internen Schaltkreises Funktionsstörungen oder Schäden auftreten. Treffen Sie Maßnahmen gegen Spannungsspitzen und verhindern Sie, dass sich die Drähte berühren.

Betriebsumgebungen

Warnung

7. Verwenden Sie ein Produkt mit einem integrierten Stromstoßschutzelement, wenn Überspannung erzeugende Lasten, wie Relais oder Elektromagnetventile direkt angesteuert werden.

8. Installieren Sie das reduzierte Verdrahtungssystem in Umgebungen, die frei von Erschütterungen oder Stoßeinwirkungen sind.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder einem Produktausfall kommen.

9. Setzen Sie das Produkt nicht direktem Sonnenlicht aus.

Es könnten Fehlfunktionen oder Schäden verursacht werden.

10. Betreiben Sie das Gerät innerhalb des angegebenen Umgebungstemperaturbereichs.

Andernfalls können Fehlfunktionen die Folge sein.

Einstellung/Betrieb

Warnung

1. Schließen Sie die Last nicht kurz.

Bei einem Lastkurzschluss kommt es zu einem Überstrom, der die angeschlossenen Geräte beschädigen kann. Die Sicherung der Eingangseinheit schmilzt. Der Ausgang und die SI-Einheit aktivieren ihre Überstromschutzfunktion. Diese kann jedoch nicht alle Modi abdecken, so dass es mit hoher Wahrscheinlichkeit zu Schäden kommt.

2. Nehmen oder stellen Sie das Produkt nicht mit nassen Händen in Betrieb ein.

Andernfalls besteht Stromschlaggefahr.

Achtung

1. DIP-Schalter und Drehschalter mit einem Feinschraubendreher verstellen.

Wartung

Warnung

1. Zerlegen, modifizieren (einschließlich Schaltplatten austauschen) oder reparieren Sie das Produkt nicht.

Es könnte Verletzungen oder Anlagenausfälle hervorrufen.

2. Führen Sie regelmäßig Inspektionen durch.

Vergewissern Sie sich, dass sich Kabel und Schrauben nicht gelöst haben.

Ansonsten könnten unvorhergesehene Fehlfunktionen in den Bauteilen des Systems auftreten.

3. Zu beachten bei einer Inspektion:

- Die Netzversorgung abschalten.
- Vor der Durchführung von Inspektionen die Medienzufuhr abschalten, das Medium aus den Leitungen ablassen und sicherstellen, dass es in die Atmosphäre abgelassen wird. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein.

Achtung

1. Reinigen Sie das Produkt nicht mit Chemikalien wie Benzin oder Lösungsmittel.

Die Verwendung dieser Chemikalien kann Schäden verursachen.



Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Sicherheitshinweise zur seriellen Übertragungseinheit EX600

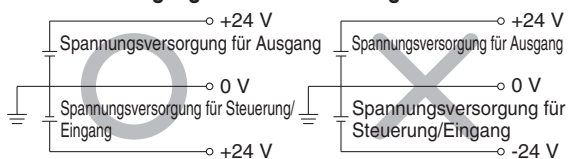
Hinweise zu Konstruktion und Auswahl

Warnung

1. **Verwenden Sie dieses Produkt innerhalb der Spezifikationen.**
Ein Betrieb außerhalb der angegebenen Bereiche kann zu Brand, Fehlfunktionen oder Beschädigung des Systems führen. Prüfen Sie bei Betrieb die Spezifikationen.
2. **Wenn das Produkt als Teil eines Verriegelungssystems verwendet wird:**
 - **Sehen Sie ein mehrfaches Verriegelungssystem vor, das von einem externen System gesteuert wird (mechanische Schutzfunktion).**
 - **Überprüfen Sie den korrekten Betrieb.**Andernfalls kann es zu Verletzungen aufgrund von Fehlfunktionen kommen.

Achtung

1. **Verwenden Sie unter UL-Bedingungen als direkte Stromversorgung eine der Klasse 2 gemäß UL1310.**
2. **Verwenden Sie dieses Produkt innerhalb des spezifizierten Spannungsbereichs.**
Wenn Sie die Anlage außerhalb des zulässigen Spannungsbereichs einsetzen, könnten angeschlossene Einheiten und Geräte beschädigt werden oder nicht korrekt funktionieren.
3. **Die Spannungsversorgung für die Einheit sollte standardmäßig 0 V sein, sowohl für die Spannungsversorgung der Eingänge, als auch der Ausgänge und der Steuerung.**



4. **Bauen Sie das Gerät nicht an Orten ein, an denen es als Arbeitsfläche dient.**
Übermäßige Kräfte z.B. durch versehentliches Darauftreten oder Daraufstellen zerstören das Gerät.
5. **Halten Sie für Wartungsarbeiten die Produktumgebung frei.**
Wenn Sie ein System zusammenstellen, ist der notwendige Freiraum für spätere Wartungsarbeiten zu berücksichtigen.
6. **Das Typenschild darf nicht abgenommen werden.**
Eine falsche Wartung oder das Nichtbefolgen der Anleitung kann zu einem Ausfall des Produkts und Funktionsstörungen führen. Darüber hinaus kann dies dazu führen, dass die Sicherheitsstandards nicht mehr eingehalten werden.
7. **Achten Sie beim Einschalten der Spannungsversorgung auf den Einschaltstrom.**
Angeschlossene Lasten können einen Ladestrom zuführen, der den Überstromschutz aktiviert und somit Fehlfunktionen des Gerätes verursachen kann.

Montage

Achtung

1. **Bei Betrieb und Montage der Einheiten:**
 - **Nicht die scharfkantigen Metallteile des Steckers oder der Buchse berühren.**
 - **Wenden Sie bei der Demontage keine übermäßigen Kräfte auf die Einheit an.**
Die Anschlussbereiche der Einheit sind fest mit Dichtungen verbunden.
 - **Achten Sie darauf, dass Ihre Finger beim Zusammenschließen von Einheiten nicht zwischen den Einheiten eingeklemmt werden.**
Es besteht Verletzungsgefahr.

Montage

Achtung

2. **Vermeiden Sie bei der Handhabung ein Hinunterfallen, Eindrücken und übermäßige Stoßkräfte.**
Ansonsten kann es zu Geräteschäden, Fehlfunktionen oder Geräteausfällen führen.
3. **Halten Sie die Anzugsdrehmomente ein.**
Ein Überschreiten der zulässigen Anzugsdrehmomente kann zu Produktschäden führen.
Die Schutzart IP67 kann nur dann garantiert werden, wenn die Schrauben mit dem spezifizierten Anzugsdrehmoment angezogen werden.
4. **Achten Sie beim Anheben einer großen Mehrfachanschlussplatte mit Ventilen darauf, die Ventilanschlüsse keiner Zugbelastung auszusetzen.**
Andernfalls können die Anschlüsse der Einheit beschädigt werden. Die Einheit kann schwer sein. Daher sollte Sie von mehreren Personen getragen und installiert werden, um einer übermäßigen Belastung oder Verletzungen vorzubeugen.
5. **Achten Sie bei der Montage der Mehrfachanschlussplatte darauf, dass die Montageoberfläche flach ist.**
Das Verdrehen der Mehrfachanschlussplatte kann zu Luftleckagen oder einer fehlerhaften Isolierung führen.

Verdrahtung

Achtung

1. **Stellen Sie die Erdung sicher, sodass die Sicherheit und Anti-Störfunktion des Systems mit reduzierter Verdrahtung gewährleistet sind.**
Nehmen Sie die Erdung so nah wie möglich an der Einheit vor, um die Entfernung zu der Erdung so gering wie möglich zu halten.
2. **Vermeiden Sie ein wiederholtes Biegen oder Dehnen der Drähte und verhindern Sie, dass schwere Gegenstände auf den Drähten lasten.**
Wiederholte Dehn- und Biegebelastungen der Drähte können zu einer Beschädigung des Schaltkreises führen.
3. **Vermeiden Sie falsche Verdrahtung.**
Verdrahtungsfehler können Fehlfunktionen oder Schäden am reduzierten Verdrahtungssystem verursachen.
4. **Nehmen Sie die Verdrahtung nur im spannungsfreien Zustand vor.**
Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder Schäden am reduzierten Verdrahtungssystem oder der Ein- und Ausgangsgeräte kommen.
5. **Achten Sie darauf, Stromleitungen und Hochspannungsleitungen nicht parallel, sondern getrennt voneinander zu verlegen.**
Von der Stromleitung oder Hochdruckleitung verursachte Störgeräusche und Druckstöße können zu Fehlfunktionen führen.
Die Verdrahtung des reduzierten Verdrahtungssystems Ein-/Ausgangsgerätes ist getrennt von der Stromleitung oder Hochdruckleitung zu führen.
6. **Überprüfen Sie die Kabelisolierung.**
Eine defekte Isolierung (Kontakt mit anderen Schaltkreisen, inkorrekte Isolierung zwischen Terminals, usw.) kann aufgrund von Überspannung bzw. Überstrom zu Schäden am System reduzierter Verdrahtung oder am Ein-/Ausgangsgerät führen.



Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Sicherheitshinweise zur seriellen Übertragungseinheit EX600

Verdrahtung

Achtung

7. Sorgen Sie beim Einbau von Systemen reduzierter Verdrahtung mit dem Einbau von Störschutzfiltern für einen geeigneten Störschutz.

Störgeräusche in Signalleitungen können zu Fehlfunktionen führen.

8. Achten Sie beim Anschluss von Ein-/Ausgangs- oder Handbediengeräten darauf, dass Wasser, Lösungsmittel oder Öl aus dem Steckerbereich nicht in das Innere eindringen können.

Andernfalls kann es zu Beschädigungen, Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.

9. Achten Sie bei der Verdrahtung darauf, dass der Stecker keiner übermäßigen Zugbelastung ausgesetzt ist.

Andernfalls kann es aufgrund von Kontaktfehlern zu Fehlfunktionen oder Schäden an der Einheit kommen.

Betriebsumgebungen

Warnung

1. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen mit entzündlichem Gas oder explosivem Gas.

Dies könnte zu Bränden oder Explosionen führen. Dieses System ist nicht explosionsicher gebaut.

Achtung

1. Je nach Betriebsumgebung ist die geeignete Schutzart auszuwählen.

Die Schutzart IP65/67 wird erreicht, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- 1) Stellen Sie mithilfe von elektrischen Anschlusskabeln, Kommunikationssteckern und Kabeln mit M12-Steckern eine geeignete Verkabelung zwischen allen Einheiten her.
- 2) Alle Einheiten und die Mehrfachanschlussplatte sind ordnungsgemäß montiert.
- 3) Nicht verwendete Stecker sind mit einer Dichtungskappe versehen.

In Umgebungen, in denen das Produkt Wasser oder Wasserspritzern ausgesetzt ist, die entsprechenden Schutzmaßnahmen ergreifen, z.B. eine Schutzabdeckung installieren.

Bei Schutzart IP40: Verwenden Sie das Produkt nicht in Betriebsumgebungen oder an Orten, in denen es möglicherweise in Kontakt mit ätzenden Gasen, chemischen Stoffen, Salzwasser, Wasser oder Wasserdampf kommt.

Bei Anschluss an EX600-D λ λE oder EX600-D λ λF ist die Schutzart der Mehrfachanschlussplatte IP40.

Das Handbediengerät erfüllt IP20, es ist daher der Eintritt von Fremdkörpern in das Innere des Gerätes und der direkte Kontakt mit Wasser, Lösungsmittel oder Öl zu vermeiden.

2. Bei einem Betrieb an folgenden Einsatzorten ist für eine geeignete Schutzeinrichtung zu sorgen:

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu einem Ausfall bzw. zu einer Störung führen.

Überprüfen Sie die Effektivität der entsprechenden Gegenmaßnahmen in den einzelnen Geräten und Maschinen.

- 1) in Umgebungen, in denen statische Elektrizität Störungen o.Ä. erzeugt
- 2) in Umgebungen, in denen ein starkes elektrisches Feld vorliegt
- 3) in Umgebungen, in denen die Gefahr von Bestrahlung besteht
- 4) in der Nähe von Stromleitungen

Betriebsumgebungen

Achtung

3. Setzen Sie das Produkt nicht in Umgebungen ein, in denen Öl oder Chemikalien verwendet werden.

Betriebsumgebungen mit Kühlmitteln, Lösungsmitteln zur Reinigung, Ölen oder Chemikalien können selbst bei kurzzeitigem Einsatz des Produkts in diesen negative Auswirkungen auf die Einheit (Schäden, Fehlfunktionen) haben.

4. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen es korrodierende Gasen oder Flüssigkeiten ausgesetzt sein könnte.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen der Einheit kommen.

5. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen Spannungsspitzen erzeugt werden.

Umgebungen mit Geräten wie elektromagnetischen Filtern, Hochfrequenz-Induktionsöfen, Schweißgeräten, Motoren, usw.), die hohe Spannungsspitzen erzeugen, können den inneren Schaltkreis der Einheit beeinträchtigen oder Schäden verursachen. Sehen Sie die entsprechenden Gegenmaßnahmen vor, um der Erzeugung von Spannungsspitzen vorzubeugen und verhindern Sie, dass sich die Leitungen berühren.

6. Verwenden Sie ein Produkt mit einem integrierten Stromstoßschutzelement, wenn Überspannung erzeugende Lasten, wie Relais, Elektromagnetventile oder Leuchten, direkt angesteuert werden.

Bei einer direkten Ansteuerung einer Überspannung erzeugenden Last wird das Produkt beschädigt.

7. Das Produkt verfügt über die CE-Kennzeichnung, es ist allerdings nicht mit einem Schutz gegen Blitzschlag ausgestattet. Schützen Sie Ihr System mithilfe der geeigneten Gegenmaßnahmen vor Blitzschlag.

8. Staub, Kabelabfälle und andere Fremdkörper dürfen nicht in das Produktinnere gelangen.

Es könnten Fehlfunktionen oder Schäden verursacht werden.

9. Montieren Sie die Einheit nicht in Umgebungen, in denen sie Erschütterungen oder Stoßbelastungen ausgesetzt ist.

Es könnten Fehlfunktionen oder Schäden verursacht werden.

10. Verwenden Sie das Produkt nicht an Orten, an denen regelmäßige Temperaturschwankungen auftreten.

Interne Einheiten können beschädigt werden, wenn die Temperaturschwankungen über das normale Maß hinaus gehen.

11. Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen.

Es könnten Fehlfunktionen oder Schäden verursacht werden.

12. Betreiben Sie das Gerät innerhalb des angegebenen Umgebungstemperaturbereichs.

Andernfalls können Fehlfunktionen die Folge sein.

13. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen Strahlungswärme herrscht.

In solchen Umgebungen kann es zu Fehlfunktionen kommen.



Serie S0700

Produktspezifische Sicherheitshinweise 8

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Für Sicherheitshinweise für 5/2, und 2 x 3/2-Wege-Ventile siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC-Produkten“ und das Betriebshandbuch auf der SMC-Webseite <http://www.smc.eu>

Sicherheitshinweise zur seriellen Übertragungseinheit EX600

Einstellung/Betrieb

⚠ Warnung

1. Das Produkt nicht mit nassen Händen in Betrieb nehmen oder einstellen.

Es besteht die Gefahr von Stromschlägen.

<Handbediengerät>

2. Die LCD-Anzeige darf keinem Druck ausgesetzt werden.
Die LCD-Anzeige könnte brechen und Verletzungen verursachen.
3. Zwangs-Eingangs-/Ausgangsfunktion dient zur erzwungenen Änderung des Signals. Bei Verwendung dieser Funktion ist die Sicherheit der Umgebung und der Anlage sicherzustellen.
Verletzungen oder Produktschäden können andernfalls die Folge sein.
4. Inkorrekte Parametereinstellungen können zu Fehlfunktionen führen. Vor der Inbetriebnahme sind die Einstellungen zu überprüfen.

Andernfalls kann es zu Verletzungen und Schäden am Gerät kommen.

⚠ Achtung

1. Verwenden Sie für das Einstellen der Signalgeber der SI-Einheit einen kleinen Feinschraubendreher. Achten Sie darauf, beim Einstellen des Signalgebers keine anderen Bauteile zu berühren.

Andernfalls kann es aufgrund eines Kurzschlusses zu Schäden an Bauteilen oder Fehlfunktionen kommen.

2. Achten Sie bei der Einstellung darauf, dass die Betriebsbedingungen eingehalten werden.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Siehe Bedienungsanleitung für das Einstellen der Signalgeber.

3. Detaillierte Informationen zu Programmierung und Adresseneinstellung finden Sie im Handbuch des Herstellers der SPS.

Der Programmierinhalt in Bezug auf das Protokoll wird von dem Hersteller der verwendeten SPS bestimmt.

<Handbediengerät>

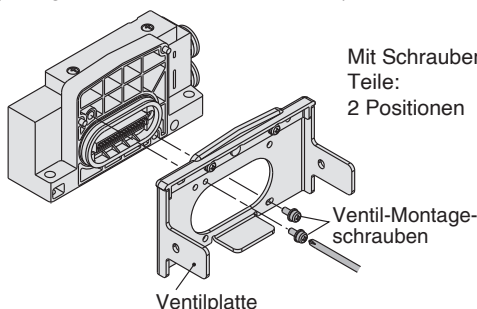
4. Die Einstelltasten nicht mit spitzen Gegenständen betätigen.

Andernfalls kann es zu Schäden oder Fehlfunktionen kommen.

5. Die Einstelltasten nicht zu stark belasten oder Stößen aussetzen.

Andernfalls kann es zu Beschädigungen, Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.

Bei einer Bestellung ohne SI-Einheit wird keine Ventilplatte zur Verbindung der Mehrfachanschlussplatte und der SI-Einheit montiert. Verwenden Sie die mitgelieferten Ventil-Befestigungsschrauben und montieren sie die Ventilplatte.
(Anzugsdrehmoment: 0.6 bis 0.7 Nm)



Wartung

⚠ Warnung

1. Das Produkt nicht zerlegen, modifizieren (einschließlich Schaltplatten austauschen) oder reparieren.

Es könnte Verletzungen oder Anlagenausfälle hervorrufen.

2. Zu beachten bei einer Inspektion:

- Die Stromversorgung ausschalten.
- Die Druckluftzufuhr abschalten, die Leitungen entlüften und überprüfen, ob die Restdruckluft in die Atmosphäre abgelassen wurde.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen von Systembauteilen oder Verletzungen führen.

⚠ Achtung

1. Bei Betrieb und Austauschen der Einheiten:

- Nicht die scharfkantigen Metallteile des Steckers oder der Buchse berühren.
- Wenden Sie bei der Demontage keine übermäßigen Kräfte auf die Einheit an.

Die Anschlussbereiche der Einheit sind fest mit Dichtungen verbunden.

- Achten Sie darauf, dass Ihre Finger beim Zusammenschließen von Einheiten nicht zwischen den Einheiten eingeklemmt werden.

Es besteht Verletzungsgefahr.

2. Führen Sie regelmäßige Inspektionen durch.

Andernfalls können unerwartete Fehlfunktionen in den Bauteilen des Systems aufgrund von Fehlfunktionen der Geräte oder der Anlage auftreten.

3. Sicherstellen, nach der Wartung die entsprechenden Funktionsprüfungen durchzuführen.

Unterbrechen Sie den Betrieb, wenn dabei Abweichungen festgestellt werden. Fehlfunktionen in den Bauteilen des Systems könnten ansonsten unvorhergesehen auftreten.

4. Verwenden Sie für die Reinigung der Einheiten kein Benzin oder Verdünner.

Dies könnte die Oberfläche oder das Display beschädigen. Wischen Sie Schmutz mit einem weichen Lappen ab.

Verwenden Sie bei hartnäckigem Schmutz einen mit wässriger Lösung getränkten und ausgewringten Lappen. Wischen Sie die Fläche danach mit einem trockenen Tuch ab.

■ Handelsmarke

DeviceNet® ist eine registrierte Handelsmarke von ODVA, Inc.

EtherNet/IP® ist eine registrierte Handelsmarke von ODVA, Inc.

EtherCAT® ist eine registrierte Handelsmarke und patentierte Technologie, unter Lizenz der Beckhoff Automation GmbH, Deutschland.

Serie S0700

Fehlersuche

Fehlerzustand	Leiten Sie bei einem Produktausfall die erforderlichen Abhilfemaßnahmen ein. Überprüfen Sie dazu die nachfolgend beschriebenen Punkte.	Ursache	Maßnahme
Betriebsausfall Die Druckluftzufuhrrichtung wurde nicht geändert.	<pre> graph TD Q1[Funktioniert das Produkt, wenn Sie eine Handhilfsbetätigung drücken?] --> D1{NEIN} Q1 --> D2{JA} D1 --> U1[1) Gleitfehler oder Anhaften des Hauptventils. Im Hauptventil haben sich Fremdstoffe von der Druckluftquelle verfangen und eine Blockade verursacht.] D2 --> Q2[Leuchtet die Betriebsanzeige während der Energiezufuhr?] Q2 --> D3{NEIN} Q2 --> D4{JA} D3 --> U2[2) Druckabfall Der Druck in der Luftquelle geht zurück und fällt unter den Mindestbetriebsdruck des Ventils, was eine Betriebsstörung auslöst.] D4 --> U3[1) Spannungsausfall Aufgrund eines Spannungsausfalls funktioniert das Produkt eventuell auch dann nicht, wenn die Betriebsanzeige leuchtet.] D4 --> U4[2) Kriechstrom Aufgrund einer Restspannung schaltet das Produkt nicht von Aus auf Ein um.] D4 --> U5[3) Fehlfunktion des Pilotventils Fremdstoffe von der Druckluftquelle haben sich im Pilotventil verfangen und eine Betriebsstörung verursacht. offener Spulenkreis] </pre>	1) Gleitfehler oder Anhaften des Hauptventils. Im Hauptventil haben sich Fremdstoffe von der Druckluftquelle verfangen und eine Blockade verursacht.	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Ventil aus. • Reinigen Sie die Druckluftquelle.
		2) Druckabfall Der Druck in der Luftquelle geht zurück und fällt unter den Mindestbetriebsdruck des Ventils, was eine Betriebsstörung auslöst.	Stellen Sie den Druck am Ventil so ein, dass der Betriebsdruckbereich eingehalten wird.
		1) Fehlfunktion im elektrischen System <ul style="list-style-type: none"> • Fehlfunktion der Folgesteuerungsanlage • fehlerhafte Verdrahtung • offene Sicherung und Anschlussleitung abgetrennt • Spannungsabfall 	Überprüfen Sie die einzelnen Bestandteile und treffen Sie entsprechende Maßnahmen.
		1) Spannungsausfall Aufgrund eines Spannungsausfalls funktioniert das Produkt eventuell auch dann nicht, wenn die Betriebsanzeige leuchtet.	Überprüfen Sie die Spannung und treffen Sie entsprechende Maßnahmen.
		2) Kriechstrom Aufgrund einer Restspannung schaltet das Produkt nicht von Aus auf Ein um.	Überprüfen Sie die Restspannung. Sie sollte maximal 2 % der Nennspannung betragen.
		3) Fehlfunktion des Pilotventils <ul style="list-style-type: none"> • Fremdstoffe von der Druckluftquelle haben sich im Pilotventil verfangen und eine Betriebsstörung verursacht. • offener Spulenkreis 	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Pilotventil aus. • Reinigen Sie die Druckluftquelle.
Ansprechzeitfehler Das Produkt funktioniert, jedoch zeitlich verzögert.		1) Kriechstrom Aufgrund einer Restspannung reagierte das Produkt verzögert.	Überprüfen Sie die Restspannung. Sie sollte maximal 2 % der Nennspannung betragen.
		2) Verstopftes Filterelement an der Mehrfachanschlussplatte	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie das Element oder wechseln Sie es aus.
		3) Im Hauptventil haben sich Fremdstoffe von der Druckluftquelle verfangen und eine Blockade verursacht.	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Ventil aus. • Reinigen Sie die Druckluftquelle.

Fehlerzustand	Leiten Sie bei einem Produktausfall die erforderlichen Abhilfemaßnahmen ein. Ü überprüfen Sie dazu die nachfolgend beschriebenen Punkte.	Ursache	Maßnahme
Druckluftleckage	<div>Den Bereich prüfen, in dem die Druckluftleckage auftritt.</div> <p>1. Leckage zwischen Ventil und Mehrfachanschlussplatte</p>	<p>1-1) Die Feststellschraube oder Befestigungsschraube ist locker.</p>	<p>Ziehen Sie die Feststellschraube an. Anzugsdrehmoment 0.17 bis 0.23 Nm</p> <p>Ersetzen Sie die Dichtung bei Beschädigung.</p>
		<p>1-2) Die Dichtung wurde eingeklemmt.</p>	<p>Tauschen Sie die Dichtung aus. <Bestell-Nr. von Dichtung und Ersatzteilen> S0700-GS-5 (10 Sets.) Intern verdrahtete modulare Mehrfachanschlussplatte S0700-GS-3 (10 Stück pro Einheit): Flache und kompakte Mehrfachanschlussplatte</p>
	<p>2. Luftleckage an der Steckverbindung</p>	<p>2-1) Der Schlauch sitzt nicht richtig. 2-2) Der Schlauch ist undicht. 2-3) Das Schlauchende wurde nicht gerade abgeschnitten.</p>	<p>Die einzelnen Positionen prüfen und die entsprechenden Maßnahmen treffen.</p>
		<p>2-4) Die Dichtung der Steckverbindung wurde beschädigt.</p>	<p>Wechseln Sie die Steckverbindung aus. <Bestell-Nr. Steckverbindung> VVQ0000-50A-C2 VVQ0000-50A-C3 VVQ0000-50A-C4 VVQ0000-50A-N1 VVQ0000-50A-N3</p>
	<p>3. Leckage am R-Anschluss</p>	<p>3-1) Die Befestigungsschraube ist locker.</p>	<p>Ziehen Sie die Befestigungsschraube fest. Anzugsdrehmoment • 0.17 bis 0.23 Nm Ersetzen Sie die Dichtung bei Beschädigung.</p>
		<p>3-2) Im Hauptventil hatten sich Fremdstoffe von der Druckluftquelle verfängen, was zu einer erhöhten internen Leckage führte.</p>	<p>• Wechseln Sie das Ventil aus. Reinigen Sie die Druckluftquelle.</p>

Sicherheitsvorschriften

Diese Sicherheitsvorschriften sollen vor gefährlichen Situationen und/oder Sachschäden schützen. In diesen Hinweisen wird die potenzielle Gefahrenstufe mit den Kennzeichnungen „**Achtung**“, „**Warnung**“ oder „**Gefahr**“ bezeichnet. Diese wichtigen Sicherheitshinweise müssen zusammen mit internationalen Sicherheitsstandards (ISO/IEC)¹⁾ und anderen Sicherheitsvorschriften beachtet werden.

Gefahr:

Gefahr verweist auf eine Gefährdung mit hohem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge hat, wenn sie nicht verhindert wird.

Warnung:

Warnung verweist auf eine Gefährdung mit mittlerem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.

Achtung:

Achtung verweist auf eine Gefährdung mit geringem Risiko, die leichte bis mittelschwere Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.

- 1) ISO 4414: Pneumatische Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Pneumatikanlagen und deren Bauteile
ISO 4413: Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile
IEC 60204-1: Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen (Teil 1: Allgemeine Anforderungen)
ISO 10218-1: Roboter und Robotereinrichtungen – Sicherheitsanforderungen für Industrieroboter – Teil 1: Roboter.
usw.

Warnung

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung des Produkts ist die Person, die das System erstellt oder dessen technische Daten festlegt.

Da das hier beschriebene Produkt unter verschiedenen Betriebsbedingungen eingesetzt wird, darf die Entscheidung über dessen Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall erst nach genauer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird. Die Erfüllung der zu erwartenden Leistung sowie die Gewährleistung der Sicherheit liegen in der Verantwortung der Person, die die Systemkompatibilität festgestellt hat.

Diese Person muss anhand der neuesten Kataloginformation ständig die Eignung aller Produktdaten überprüfen und dabei im Zuge der Systemkonfiguration alle Möglichkeiten eines Geräteausfalls ausreichend berücksichtigen.

2. Maschinen und Anlagen dürfen nur von entsprechend geschultem Personal betrieben werden.

Das hier beschriebene Produkt kann bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein.

Montage-, Inbetriebnahme- und Reparaturarbeiten an Maschinen und Anlagen, einschließlich der Produkte von SMC, dürfen nur von entsprechend geschultem und erfahrenem Personal vorgenommen werden.

3. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die Sicherheit gewährleistet ist.

Inspektions- und Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn alle Maßnahmen überprüft wurden, die ein Herunterfallen oder unvorhergesehene Bewegungen des angetriebenen Objekts verhindern.

Vor dem Ausbau des Produkts müssen vorher alle oben genannten Sicherheitsmaßnahmen ausgeführt und die Stromversorgung abgetrennt werden. Außerdem müssen die speziellen Vorsichtsmaßnahmen für alle entsprechenden Teile sorgfältig gelesen und verstanden worden sein.

Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Maßnahmen zu treffen, um unvorhergesehene Bewegungen des Produkts oder Fehlfunktionen zu verhindern.

4. Unsere Produkte können nicht außerhalb ihrer technischen Daten verwendet werden.

Unsere Produkte sind nicht für die Verwendung unter den folgenden Bedingungen oder Umgebungen entwickelt, konzipiert bzw. hergestellt worden.

Bei Verwendung unter solchen Bedingungen oder in solchen Umgebungen erlischt die Gewährleistung.

1. Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen außerhalb der angegebenen technischen Daten oder Nutzung des Produktes im Freien oder unter direkter Sonneneinstrahlung.
2. Verwendung für Kernkraftwerke, Eisenbahnen, Luftfahrt, Raumfahrt, Ausrüstung, Schiffe, Fahrzeuge, militärische Anwendungen, Ausrüstungen, die das Leben, die körperliche Unversehrtheit und das Eigentum von Menschen betreffen, Treibstoffausrüstungen, Unterhaltungsausrüstungen, Notabschaltkreise, Presskupplungen, Bremskreise, Sicherheitsausrüstungen usw. sowie für Anwendungen, die nicht den technischen Daten von Katalogen und Betriebsanleitungen entsprechen.
3. Verwendung für Verriegelungsschaltungen, außer für die Verwendung mit doppelter Verriegelung, wie z. B. die Installation einer mechanischen Schutzfunktion im Falle eines Ausfalls. Bitte überprüfen Sie das Produkt regelmäßig, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.

Achtung

Wir entwickeln, konstruieren und fertigen unsere Produkte für den Einsatz in automatischen Steuerungssystemen für den friedlichen Einsatz in der Fertigungsindustrie.

Die Verwendung in nicht-verarbeitenden Industrien ist nicht abgedeckt.

Die von uns hergestellten und verkauften Produkte können nicht für die in den Messvorschriften genannten Transaktionen oder Zertifizierungen verwendet werden.

Nach den neuen Messvorschriften dürfen in Japan ausschließlich SI-Einheiten verwendet werden.

Einhaltung von Vorschriften

Das Produkt unterliegt den folgenden Bestimmungen zur „Einhaltung von Vorschriften“.

Lesen Sie diese Punkte durch und erklären Sie Ihr Einverständnis, bevor Sie das Produkt verwenden.

Einhaltung von Vorschriften

1. Die Verwendung von SMC-Produkten in Fertigungsmaschinen von Herstellern von Massenvernichtungswaffen oder sonstigen Waffen ist strengstens untersagt.
2. Der Export von SMC-Produkten oder -Technologie von einem Land in ein anderes hat nach den geltenden Sicherheitsvorschriften und -normen der an der Transaktion beteiligten Länder zu erfolgen. Vor dem internationalen Versand eines jeglichen SMC-Produkts ist sicherzustellen, dass alle nationalen Vorschriften in Bezug auf den Export bekannt sind und befolgt werden.

SMC Corporation (Europe)

Austria	+43 (0)2262622800	www.smc.at	office.at@smc.com
Belgium	+32 (0)33551464	www.smc.be	info@smc.be
Bulgaria	+359 (0)2807670	www.smc.bg	sales.bg@smc.com
Croatia	+385 (0)13707288	www.smc.hr	sales.hr@smc.com
Czech Republic	+420 541424611	www.smc.cz	office.at@smc.com
Denmark	+45 70252900	www.smc.dk.com	smc.dk@smc.com
Estonia	+372 651 0370	www.smcee.ee	info.ee@smc.com
Finland	+358 207513513	www.smc.fi	smc.fi@smc.com
France	+33 (0)164761000	www.smc-france.fr	smc.fi@smc.com
Germany	+49 (0)61034020	www.smc.de	info.de@smc.com
Greece	+30 210 2717265	www.smchellas.gr	sales@smchellas.gr
Hungary	+36 23513000	www.smc.hu	office.hu@smc.com
Ireland	+353 (0)14039000	www.smcautomation.ie	technical.ie@smc.com
Italy	+39 03990691	www.smcitalia.it	mailbox.it@smc.com
Latvia	+371 67817700	www.smc.lv	info.lv@smc.com

Lithuania	+370 5 2308118	www.smclt.lt	info.lt@smc.com
Netherlands	+31 (0)205318888	www.smc.nl	info@smc.nl
Norway	+47 67129020	www.smc-norge.no	post.no@smc.com
Poland	+48 222119600	www.smc.pl	technical.ie@smc.com
Portugal	+351 214724500	www.smc.eu	apoiocliente.pt@smc.com
Romania	+40 213205111	www.smcromania.ro	office.ro@smc.com
Russia	+7 (812)3036600	www.smc.eu	sales@smcru.com
Slovakia	+421 (0)413213212	www.smc.sk	sales.sk@smc.com
Slovenia	+386 (0)73885412	www.smc.si	office.si@smc.com
Spain	+34 945184100	www.smc.eu	post.es@smc.com
Sweden	+46 (0)86031240	www.smc.nu	order.se@smc.com
Switzerland	+41 (0)523963131	www.smc.ch	helpcenter.ch@smc.com
Turkey	+90 212 489 0 440	www.smcturkey.com.tr	satis@smcturkey.com.tr
UK	+44 (0)845 121 5122	www.smc.uk	sales.gb@smc.com
South Africa	+27 10 900 1233	www.smcza.co.za	Sales.za@smc.com